



selber machen

Österreich 3,50 € – Schweiz 6,00 sfr
BeNeLux 3,50 € – Frankreich 4,00 € – Italien 4,00 € – Spanien 4,00 €
Portugal (cont.) 4,00 € – Griechenland 4,50 € – Slowenien 920 SIT

Deutschland
2,95 €



Gewinnspiel

**Großes
Preisrätsel**
E-Werkzeuge
im Wert von
25000 Euro
zu gewinnen!



BAUPLAN

Adventskranz



IM TEST

Fliesenschneider



RATGEBER

Farbe mischen



Veredelt mit Hochglanz-Oberflächen

Ikea-Tuning

**Machen Sie mehr aus
Ihren Möbeln!**

Renovieren

Zimmertüren tauschen

Checkliste

Vor dem ersten Frost

Kaufberatung

Kettensägen

Imagine: die Farbkollektion für Individualisten

Unsere Wohnung ist eben was Besonderes!

Wir haben beide unseren ganz persönlichen Stil. Deshalb war auch klar, dass wir uns für Imagine, das Farbmischsystem von Schöner Wohnen Farbe, entscheiden. Denn für unser Zuhause wollten wir genau unsere Wunschfarbtöne – am liebsten jeder seinen eigenen! Mit Imagine konnten wir sie einfach anmischen lassen. Und wenn jeder das bekommt, was er liebt, passt doch alles perfekt zusammen, oder?



Imagine ist das individuelle Farbmischsystem mit eigener Farbkollektion, das bei Wandfarben, Lacken und Lasuren jeden Wunschfarbton trifft. Imagine und die praktischen Farbtonstreifen zum Ausprobieren sind in anspruchsvollen Bau- und Fachmärkten erhältlich, z. B. bei **hagebaumarkt**. Mehr Informationen gibts in unserer aktuellen Gestaltungsbroschüre, im Internet oder über unsere **Info-Hotline +49 (0)180 535834437** (0,14 € /Min. aus dem dt. Festnetz).

**SCHÖNER
WOHNEN** Farbe

NOVEMBER

THEMA DES MONATS



Liebe Leserin, lieber Leser!

Ganz ehrlich, aus mir wird nie ein guter Möbeltischler werden. Und das liegt nicht zuletzt daran, dass ich anscheinend mit meinen Oberflächen auf Kriegsfuß stehe. Egal, ob lackiert, geschliffen, poliert, gewachst oder geölt – irgendwo bleibt immer eine Macke im Material. Fragen Sie mich nicht, warum, aber irgendwie schaffe ich es immer, meinen Projekten auf der Zielgeraden noch einen Fehler zu verpassen. Und das gilt ganz besonders für glänzende Oberflächen...

Wenn Sie dieses Problem kennen, haben wir mit dem Titelthema dieser Ausgabe vielleicht einen guten Tipp für Sie: Wir haben für unseren neuen Rollcontainer einfach Platten aus dem Küchenprogramm von Ikea verwendet. Die Schweden nennen diese Platten zum Verkleiden eines Küchenkorpus „Deckseiten“, und die sind in sämtlichen denkbaren Dekoren für wenig Geld erhältlich. Also: Lackieren Sie noch oder wohnen Sie schon?

Herzlichst, Ihr

Th. Mauz

Thomas Mauz
Chefredakteur



Remmers bester Schutz!

25 Jahre Aidol HK-Lasur



6-fach Schutz

Schützt Ihr Holz im Freien

- gegen Bläue & Pilze
- gegen Fäulnis
- gegen Holzschadinsekten
- gegen Schimmel & Algen
- gegen UV-Strahlung
- gegen Feuchtigkeit



Remmers – Holzschutz erster Klasse!
Telefon: 054 32/83-0 • Fachhändler unter www.remmers.de

INHALT

NOVEMBER

WOHNEN

Wohnmobil

Elegant, feuerrot, mobil: Der Entwurf ist von SELBERMACHEN, die perfekte Oberfläche stammt von Ikea 6

Starkes Regal

Stabil, einfach, schön: Technisches Design, das auch schwere Dinge trägt 12

Adventsleuchter

Stimmung im Dutzend: Unser zwölfekiger Lichterkranz leuchtet die Vorweihnachtszeit ein 18

TECHNIKJOURNAL

Test: Fliesenschneidemaschinen

Sägen statt brechen: Für wen sich die Anschaffung lohnt 38

Bitumen

Dichtkunst hoch drei: Schutzanstriche und Isolierungen auf Bitumenbasis reparieren 42

Umgang mit Farben

Der richtige Ton: Farben treffsicher anmischen, dauerhaft aufbewahren und korrekt entsorgen 44

Schritt für Schritt

Die Tür macht neu: Innentüren nebst Zargen selbst austauschen 48

Qualität kaufen

Eine gute Kettensäge: Was muss sie können, was darf sie kosten? 56

MAGAZIN

Reportage

Gut Holz: Wir waren zu Gast bei der Firma Freudenberg, einem der ältesten Hartholzimporteure Hamburgs 24

Nachrichten

Das Neueste aus Industrie und Werkstatt 28

Titelfoto: Christian Bordes

■ Unser Titelthema



WOHNMOBIL
Seite 6

STARKES REGAL Seite 12



Gewinnspiel
E-Werkzeuge
im Wert von **25 000 Euro**
zu gewinnen!

Seite 66



REPORTAGE Seite 24



VOR DEM FROST Seite 72

TECHNIK

JOURNAL

KETTENSÄGEN
Seite 56

UMGANG MIT FARBEN
Seite 44



BITUMEN
Seite 42

FLIESENSCHNEIDER
Seite 38





ADVENTSLEUCHTER Seite 18



BAUMLAUBEN Seite 68



TÜREN MONTIEREN Seite 48

GARTEN

Baumlauben

Wachsen lassen, statt selber bauen:
Wie Sie mit pflanzen und flechten zu
einer stabilen Laube kommen 68

Vor dem Frost

Gecheckt? Unsere Liste mit den
wichtigen Dingen, die Sie unbedingt
vor dem Winter erledigen sollten 72

Garten im November

Das Richtige für drunter: Was
wächst unter Bäumen? 76

Winterpflanzen

Farbtupfer in der weißen Jahreszeit:
Diese Pflanzen bleiben bunt 82

SERVICE

Leserbriefe 60

Katalog-Shop 43

Herstelleradressen 62

Die Selbstären 62

Impressum 63

Service 64

Weihnachtspreisrätsel 66

Vorschau auf Heft 12/2006 86

**selber
machen**

LESERTELEFON

Fragen? Eine Nummer für alle Fälle:

(0 40) 27 17-33 33

zum normalen Telekom-Tarif!

Redaktion:

Telefax (0 40) 27 17 20 75

e-Mail: redaktion@selbermachen.de

Internet: www.jalag.de

Postfach 60 23 69, 22233 Hamburg

Leserservice: Abo

Telefon (0 40) 87 97 35-40

Telefax (0 40) 27 17 20 79

e-Mail: leserservice@jalag.de

Internet: www.jalag.de/aboshop



Bestellservice: Baupläne, CD-ROMs, Sonderhefte, Heftnachbestellung

Telefon (0 40) 87 97 35-30

Telefax (0 40) 87 97 35-9

e-Mail: shop@selbermachen.de

Internet: www.selbermachen.de

Keine dreckige Anmache!

Fertig- spachtel

**für Gipskartonwände zum
Verfugen und Finishen**



1. schneller

kein Anmischen, kein Warten,
Deckel ab - los geht's

2. leichter

beste Gleiteigenschaften,
einfach zu schleifen,
Gewichtsreduktion bis 35%

3. sauber

kein Eintrocknen, kein Abfall,
Deckel drauf - das war's

NEU

Jetzt erhältlich
bei Hornbach und
im ausgesuchten
Baustofffachhandel.

Made by
USG



www.sheetrock.de

SHEETROCK®

Das



feuerrote Wohnmobil

Wer in kleinen Räumen wohnt, muss mit jedem Zentimeter rechnen. In diesem Multitalent zum Selberbauen können Sie jede Menge Utensilien verstauen. Durch die Rollen ist es sehr flexibel.

Lebendige Farben liegen im Trend, allen voran Rot. Aber nicht nur der muntere Ton macht die Regale zum Hingucker, sondern auch der praktische Wert der mobilen Möbel. Sie können es in zweifacher Ausführung als Sideboard an die Wand stellen, als Raumteiler zwischen Wohn- und Essbereich nutzen oder als Würfel platzieren. Mit einem Dreh lassen sich die Regale jeder Raumsituation anpassen.

Der Clou sind die hochglänzenden Platten, die das Maß des Möbels (99 cm breit, 76 cm hoch) vorgeben. Diese eigentlichen Deckseiten für Wandschränke kann man einzeln bei Ikea kaufen. Sie rahmen das weiße Innenleben aus beschichteten Spanplatten ein. Die Rollen erhöhen das Regal um 10 cm. Mit ihnen lässt sich das Möbel auch im beladenen Zustand auf glatten Böden gut bewegen, ohne zu kippln.

Geschirr, Gläser, Besteck, Kerzenleuchter, Schale, Servietten, Tischtücher: Ikea; Stühle, Tischplatte, Sofa, Beistelltisch, Leuchte, Kugeln: Die Wäscherei.



REGALE MIT MOBILEM EINSATZ

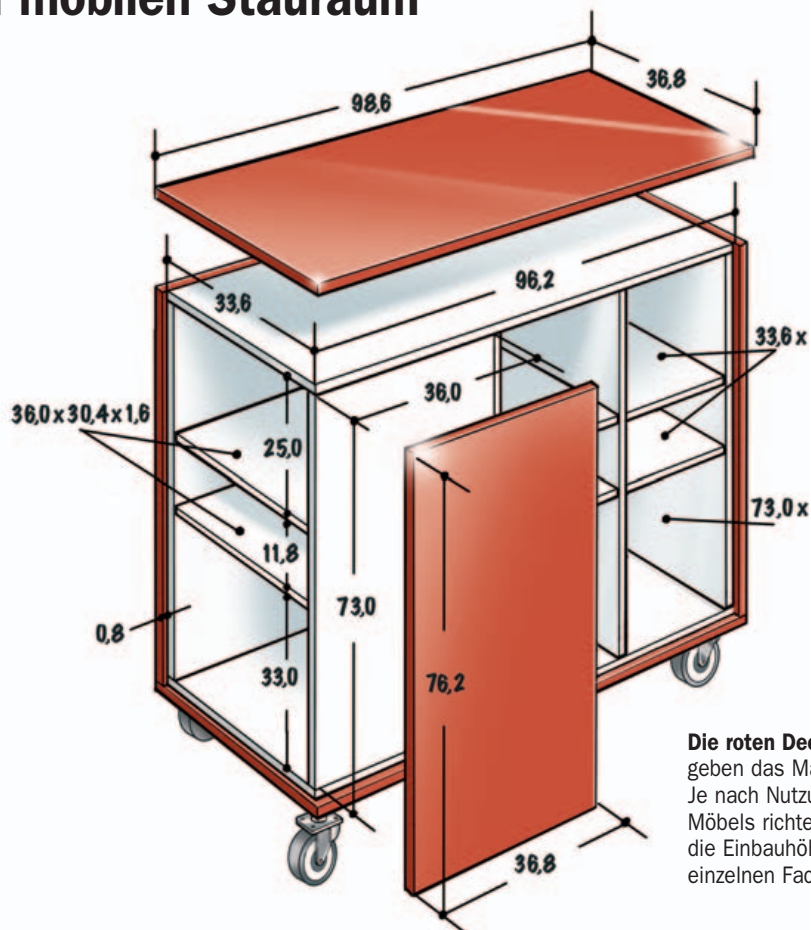
Auf einen Blick sehen Sie, wie variabel die rollenden Kästen eingesetzt werden können. Ob als Sideboard, Trennwand oder im Doppelpack – das Möbel macht immer eine gute Figur. Die unteren Fächer haben eine Höhe von 33 cm, so dass auch großformatige Bücher oder Stehordner darin Platz finden. Diese Rollregale könnten also auch im Heimbüro zu einem nützlichen Mitarbeiter werden.



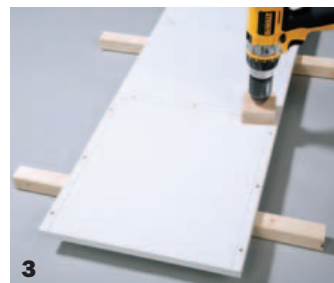
Fotos: Christian Bordes; Zeichnung: Tillman Straszburger; Styling: Ursi Nüttgens

Schritt für Schritt zum mobilen Stauraum

Die Wände und Fachböden aus beschichteter Spanplatte können Sie entweder selbst zuschneiden oder es im Baumarkt machen lassen. Insgesamt benötigen Sie 15 Regalböden à 40 x 120 cm (rund 90 Euro). Die Maße der einzelnen Platten stehen neben der Zeichnung. Der kleine Vorteil bei der Eigenleistung: Sie müssen weniger Bügelkanten aufbringen. Beim Zuschnitt im Baumarkt (etwa 70 Euro) kommt man um diese Arbeit nicht herum und muss alle Bügelkanten herstellen. Wichtig ist beim Anbauen der Fachböden (Bild 6), dass das Breitenmaß stimmt, sonst nachschneiden. Stützplatten (Spanplatten oder MDF) erleichtern die Arbeit und sorgen für Rechtwinkligkeit und Parallelität. Ist der innere Regalkorpus gebaut, wird dieser mit den roten Deckseiten verkleidet. Ein schönes Detail: Der rote Rahmen springt an den Vorderbeziehungsweise Rückseiten um eine Plattendicke, also 16 mm hervor. Ein kleiner Trick mit großer Wirkung. Denn dadurch wird das mobile Möbel zu einem edlen Unikat.



Die roten Deckseiten geben das Maß vor. Je nach Nutzung des Möbels richtet sich die Einbauhöhe der einzelnen Fachböden.



1 Nach dem Plattenzuschnitt werden die Kantenumkleimer aufgebügelt. Allerdings nur auf den Kanten, die später sichtbar bleiben. Mit dem Schleifklotz aus Kork den Umkleimer gut andrücken.

2 Die Überstände mit einem Stech-eisen oder Kantenschneider beseiti-gen. Dann die Kanten (mit 120er-Schleifpapier) leicht brechen.

3 Auf eine Bodenplatte die Posi-tionen der Seitenwände und Bohr-punkte der Schraubenlöcher zeich-nen. Der Holzklotz, im Bohrstand-er gebohrt, sorgt nun für senkrechte Bohrungen mit 4 mm Ø für die 3,5-x-40-mm-Schrauben.

4 Nun dient diese Platte als Bohr-schablone für die anderen drei Plat-ten. Jeweils eine unterlegen und kantenbündig fixieren. Dieses Prinzip gilt auch für die Seitenwände.

5 Seitenwand an Vorder-beziehungs-weise Rückwand schrauben. Die Schraubenköpfe werden durch Fach-böden abgedeckt. Bei der Montage dient die Bodenplatte als ebene Unterlage.

6 Vor dem Anbau der Fachböden diese auf den Untergrund legen, Mit-tel- und Außenwand aufsetzen und alle Teile mit dem Unterboden bündig ausrichten (Breitenmaßkontrolle).

selber machen

Abo

12x SELBER MACHEN und den Bohrstaubfänger „DDC 50“ von Kärcher

Ihre Abo-Vorteile:

- ✓ **Liefergarantie:** Jedes Heft kommt pünktlich und für Sie bequem per Post ins Haus.
- ✓ **Lieferung frei Haus:** Die Kosten für Postversand und Verpackung übernehmen wir.
- ✓ **Geld-zurück-Garantie:** Nach einem Jahr kann das Abo jederzeit gekündigt werden. Bereits bezahlte Abobeträge werden erstattet.
- ✓ **Vorzugskonditionen:** Auf alle Bestellungen im SELBER MACHEN-Shop erhalten Abonnenten 20 % Rabatt.
- ✓ **Abopreis = Kioskpreis:** Abonnenten zahlen keinen Cent dazu!

SELBER MACHEN – die praktische Do-it-yourself-Zeitschrift für Wohnung, Haus und Garten. Mit vielen Tipps und Ideen für Einsteiger und erfahrene Selbsterbauer. Jeden Monat neu!



Hier hat lästiger Bohrstaub keine Chance: Wer ein Bild aufhängt oder ein Regal befestigt, setzt zunächst den batteriebetriebenen „DDC 50“ an die Wand. Per Vakuum saugt er sich fest und sammelt Staub in seinem Auffangbehälter.



Ihr Geschenk!



Ja! Ich möchte 12 Ausgaben SELBER MACHEN für 35,40 Euro bestellen und erhalte den Bohrstaubfänger „DDC 50“ von Kärcher als Geschenk

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ

Ort

Wenn ich nicht nach Erhalt des 2. Heftes schriftlich künde, beliefern Sie mich bitte zum Abopreis von 35,40 Euro im Jahr weiter.

☐ **Bezahlung bequem und bargeldlos durch Bankeinzug**

BLZ

Kontonummer

Geldinstitut

☐ **Gegen Rechnung.** Bitte keine Vorauszahlung leisten.

☐ Bitte informieren Sie mich (ggf. per e-Mail) über weitere interessante Angebote.

Datum/Unterschrift des Abonnenten

SMW-24819

Garantie: Meine Abo-Bestellung wird erst dann wirksam, wenn sie nicht binnen zwei Wochen schriftlich beim Abo-Service SelberMachen, Postfach 60 12 20, 22212 Hamburg, widerrufen wird. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Bestellen Sie ganz einfach:

✉ **Coupon ausfüllen und einsenden**

☎ **(0 40) 87 97 35 40**

📠 **(0 40) 27 17 20 79**

@ **leserservice@jalag.de**

selber machen

Dieses rote Multitalent verführt zum Nachbauen

7 Mittelwand bündig ausrichten, fixieren und anschrauben. Auch hier sorgen die Stützplatten für den exakten Abstand.

8 Nun können die Fachböden zwischen Vorder- beziehungsweise Rückwand verschraubt werden.

9 Zwei Fachböden werden an die Mittelwand gedübelt. Durch Abdrücke der Dübelmarker werden die Bohrpunkte markiert. Bohren und Dübel (8 mm) einleimen.

10 Die verleimte Dübelverbindung wird zusammengepresst. Hölzer als Spannzulagen schützen die Plattenkanten.

11 Beim Aufschrauben des Ober- und Unterbodens jeweils mit den Seitenwänden bündig fixieren.

12 Die äußeren Korpuswände und der Oberboden erhalten Bohrungen für die Schraubmontage der Deckseiten. Der seitliche Überstand wird an 16-mm-MDF-Plattenstücken ausgerichtet. Innen verschrauben.

13 Die weiteren drei Deckseiten werden miteinander entsprechend ausgerichtet, fixiert und verschraubt.

14 Die Möbelrollen besitzen aufklippbare Feststeller. Bei der Montage Schraubenlöcher vorbohren und Tiefenbegrenzung beachten.



10



11



12



14



13

FERTIGE ELEMENTE ERLEICHTERN DIE ARBEIT

Eine originelle Lösung bei unserem Rollregal ist die Kombination aus zugesägten weißen Spanplatten und hochglänzenden Blenden. Da es auch für geschickte Heimwerker kaum möglich ist, Flächen in der Qualität zu lackieren, ist der Griff zu den Deckseiten für Wandschränke, die man aus dem Ikea-Küchenprogramm „Perfekt“ einzeln kaufen kann, eine tolle Alternative. Auch der Preis kann sich sehen lassen:

Vier Ober- beziehungsweise Unterböden (37 x 99 cm) kosten 64 Euro (16 Euro pro Stück), für sechs Deckseiten (37 x 76 cm) zahlt man 60 Euro (10 Euro/Stück). Damit die Blenden lange ihr Aussehen behalten, sollten Sie folgendes unbedingt beachten: Direkt nach Abnehmen des Schutzfilms ist die Oberfläche besonders empfindlich gegen Kratzer. Man kann die Strapazierfähigkeit der hochlackierten Flächen durch Härten selbst erhöhen. Mit einem weichem Tuch, getränkt in milder Seifenlauge (keine alkoholhaltigen Mittel verwenden), die Oberflächen gleichmäßig benetzen. Abtrocknen und danach 24 Stunden aushärten lassen.

Farbig, Hochglanz, matt oder mit Holzoptik? Insgesamt werden die Deckseiten für Wandschränke in 18 verschiedenen Oberflächen angeboten. Allerdings sind einige davon lediglich 12 mm dick.



WAS IST...?

DÜBELMARKER

Etwa 10 mm hohe Metallzylinder mit 6, 8 und 10 mm Ø, deren eine Seite mit einer etwas überstehenden runden Platte verschlossen ist. Mittig auf der Platte befindet sich ein kleiner Dorn. Um korrespondierende Dübellöcher zu markieren, einfach den Marker in die bereits gebohrten Löcher stecken. An das entgegengesetzte Bauteil drücken, und der Dorn markiert den Mittelpunkt des Bohrlochs.



MEHR DAZU:

KANTENSCHNEIDER FÜR UMLEIMER

Wer beim Beschneiden von überstehenden Kanten des Umlimers nicht so geschickt mit einem Stechisen (Bild 2) umgehen kann, sollte einen Kantenschneider zur Hilfe nehmen. Das handliche Kunststoffteil mit dreieckigem Kopf (zirka 5 Euro im Baumarkt) garantiert saubere Schnitte.

WO GIBT'S...?

DECKPLATTEN
„PERFEKT“ IN ROT UND MÖBELROLLEN „RILL“ (Ø 75 mm, 9 Euro/2 Stück): Ikea, Telefon (018 05) 35 34 35 (12 Cent/Minute);
LAMINATBODEN:
Alloc GmbH, Telefon (08 00) 2 55 62 32.

Die Adressen finden Sie auf Seite 62.

GANZ EINFACH VON ALLEM DAS BESTE!

DER FEINSCHMECKER-CLUB Magazin | Ausgabe 2/2006 | 2007
www.der-feinschmecker-club.de

DER FEINSCHMECKER CLUB



Über **500** *exklusive Ideen* zum Verschenken und Genießen

Jetzt mitmachen!
Kreuzfahrt zu gewinnen!

Das neue Magazin von DER FEINSCHMECKER CLUB ist da! Mit ausgewählten Angeboten rund um die Themen Delikatessen, Küche, Wein, Reisen und Lifestyle. Viele Artikel werden exklusiv für DER FEINSCHMECKER gefertigt und sind nur in limitierter Stückzahl erhältlich. Bestellen Sie jetzt kostenlos Ihr persönliches Exemplar unter **Telefon 040 / 87 97 35 60**, per E-Mail unter **bestellung@feclub.de** oder auch unter **www.der-feinschmecker-club.de**

DER
FEINSCHMECKER
C L U B

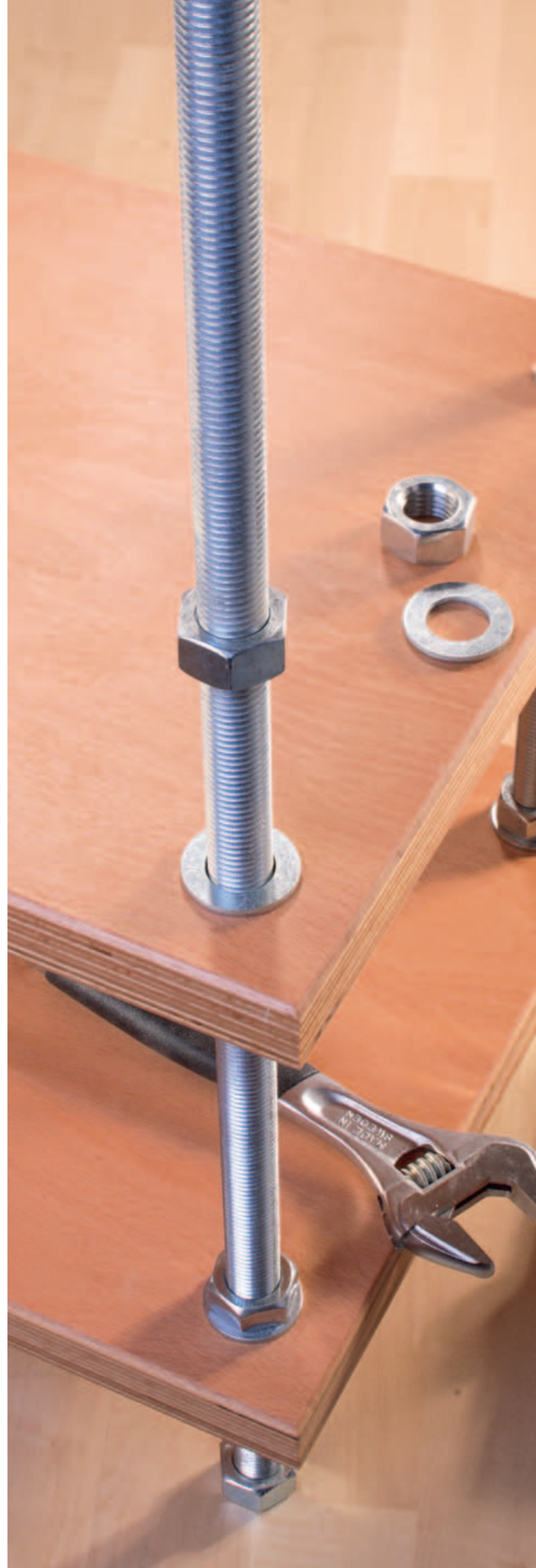
WOHNEN

PRAKTISCH



DIE KÖNNEN WAS AB

Gewindestangen aus rostfreiem V2A-Stahl sind in allen Stärken sowohl auf Druck (stehendes Regal, oben), auf Zug (Hängeregale, links) als auch auf Biegung (Bord, unten) sehr belastbar. Für die stehenden Regale empfehlen wir allerdings eine Stangenmindeststärke von 10 mm, da sonst die Aufstandsfläche der einzelnen Stangen zu klein und damit der Druck auf den Bodenbelag zu groß wird. Bei unseren Hängeregalen reichen 6-mm-Gewindestangen. Sie müssen mit sogenannten Koppel- oder Verbindungsmuttern über die handelsübliche 1-m-Länge hinaus verlängert werden, damit sie in der Decke verankert und auf eine erreichbare Höhe abgehängt werden können. Für das Bord eignen sich als Wandhalterung Schwerlastanker oder einfache Metalldübel. Beide haben ein Innengewinde, in das Sie eine M6-Gewindestange eindrehen können.



Wohnen mit Muttern

Die Idee, Gewindestangen und edle Holzplatten zu äußerst tragfähigen Regalen zusammenzuführen, ist nicht neu. Aber sie ist unglaublich gut, wie unsere drei pfiffigen Beispiele zeigen.

Wer schon mal die Regale der bekannten Möbelhäuser zusammengeschaubt hat, weiß ein (meist schwedisches) Lied davon zu singen: Die einfachen sehen im besten Fall langweilig aus, und die schönen sind umständlich aufzubauen – vorausgesetzt, der Inbusschlüssel liegt bei!

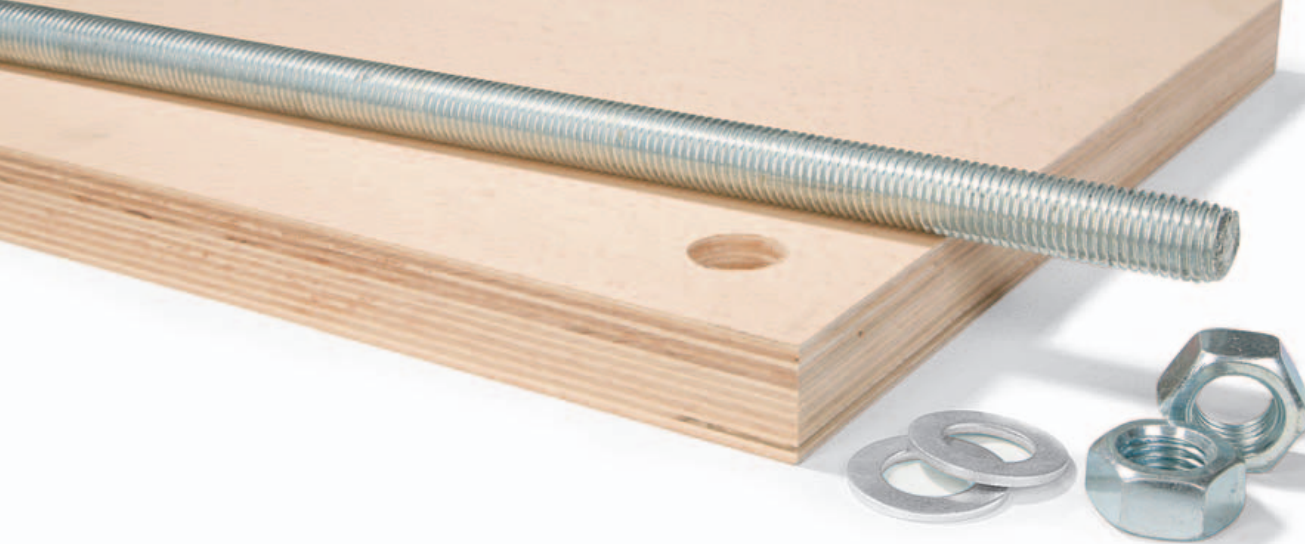
Zeit, eine bewährte Idee wieder aufleben zu lassen: Gewindestangenregale. Beim Bau werden in Holzplatten vier Löcher gebohrt, dann wird jeweils eine 1-m-Gewindestange durchgeführt und von beiden Seiten per Mutter und Unterlegscheibe gesichert. Der Clou: Durch das Festziehen der Muttern ziehen sich diese Holz-Stahl-Verbindungen automatisch in den rechten Winkel, so dass ein aussteifendes Stangenkreuz auf der Regalrückseite oder eine Hartfaserrückwand nicht nötig sind. Noch'n Clou: Weil die Regalbretter statisch gesehen durch die Muttern eingespannt sind, können sie auch nicht so leicht durchbiegen. Das heißt, Sie können die Spannweite, also die Brettlänge des Regals zwischen zwei Stangen, von den üblichen 70 bis 80 cm auf rekordverdächtige 100 bis 110 cm verlängern.

Als Plattenmaterial kommt aus optischen Gründen nur Multiplex in Frage. Bei dieser Sperrholzart zeichnen sich die einzelnen Holzschichten besonders fein und gleichmäßig an den Kanten ab. Multiplexplatten sind mit Birken- oder Buchendeckfurnier im Handel, wobei Buche deutlich teurer ist. Die Gewindestangen bekommen Sie in 1-m-Stücken in jedem Baumarkt, und zwar von 6 bis 20 mm Ø.

Fotos: Christian Bordes; Zeichnung: Tillman Straszburger; Styling: Ursi Nüttgens



Ordner, Kartons, Vasen, Kerzen: Ikea; Hi-Fi-Anlage, DVD-Spieler, Fernseher: Philip Matzen, Hamburg



Ein dickes Ding ist unser Standregal, weil die 30-mm-Multiplexplatte und die M20-Gewindestange sehr massiv wirken. Nur so steht das Regal wirklich fest.

Dicke Stangen tragen dicke Platten

Bei unserem Standregal ist Massivität gefragt. Deshalb tragen sechs M20-Gewindestangen zweieinhalb 30-mm-Multiplexplatten, was nicht nur wuchtig daherkommt, sondern sehr gelassen die gesamte Unterhaltungselektronik nebst Büchersammlung trägt.

Bei allen Multiplexplatten besteht beim Durchführen der Stangen durch die Löcher die Gefahr, dass das scharfe Gewinde die oberste Furnierschicht aufreißt. Dem begegnen Sie beim Regalbau mit zwei einfachen Maßnahmen: Bohren Sie die Löcher immer 2 mm größer als der Stangendurchmesser ist, und runden oder fassen Sie die Lochkante sauber an. Das größere Loch wird später durch die Unterlegscheiben verdeckt.

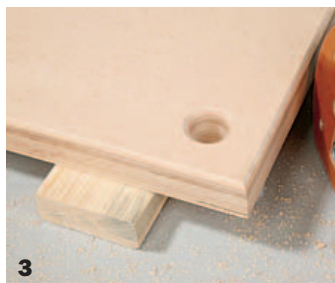
Apropos Unterlegscheiben: Sie haben nicht nur den Nutzen zu kaschieren, sie sollen vor allem die Kontaktfläche zwischen Muttern und Holzoberfläche vergrößern. Das sorgt für einen besseren Einspannungseffekt. Die Muttern können Sie ruhig mit aller Kraft festziehen, umso stabiler wird das gesamte Regal. Multiplexplatten brauchen auf der Oberfläche lediglich einen Feinschliff (maximal 120er-Papier), um die Kanten müssen Sie sich allerdings etwas ausgiebiger kümmern. Die können nämlich durchaus noch Sägespuren aufweisen, die Sie nur mit grobem Schleifpapier (60er-Körnung) beseitigen können. Danach folgt der Feinschliff und die Behandlung der Oberfläche.



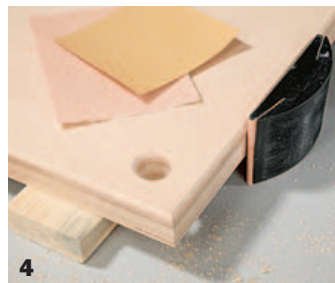
1



2



3



4



5



6

1 Messen Sie von den Rändern aus die Bohrpunkte ein und markieren Sie sie mit Bleistift.

2 Per Fräsbohrer bohren Sie die Löcher. Legen Sie ein Restholz unter, sonst reißt das Holz auf der Plattenunterseite aus.

3 Mit einer Oberfräse runden oder fassen Sie alle Kanten sauber ab. Auch die Lochränder fräsen, damit beim Durchführen der Gewindestangen das oberste Furnier nicht absplittert.

4 Mit 60er-Schleifpapier schleifen Sie die Kanten, bis keine Säge- oder Frässpuren mehr zu sehen sind. Mit 240er-Papier Kanten und Flächen fein schleifen.

5 Oberfläche und Kanten behandeln Sie mit einem Hartwachsöl. Öl dünn auftragen, 10 Minuten lang einwirken lassen, einmassieren und nach dem Trocknen fein schleifen.

6 Die Gewindestangen können Sie mit einer guten Metallsäge auf Länge schneiden, sogar die 20-mm-Exemplare. Wichtig: Stangen während des Schneidens gut fixieren.

7 Drehen Sie zunächst die unteren Muttern auf die gewünschte Höhe und legen Sie jeweils ein Regalbrett auf. Obere Muttern aufdrehen (Unterlegscheibe nicht vergessen) und mit einem Schraubenschlüssel festziehen. Untere Mutter mit zweitem Schlüssel oder Rohrzanze fixieren.



7

KANTEN- UND OBERFLÄCHENGESTALTUNG

Ein einfach gebautes Regal lebt von der Akratie im Detail, sprich von der Oberflächen- und Kantengestaltung. Bei den teuren Multiplexplatten mit den edlen Holzoberflächen wäre es fast eine Schande, mit deckenden Lacken zu arbeiten. Falls Sie dennoch Lust auf Farbe haben, können Sie Ihre Platten auch mit farbigen, aber halbtransparenten Folien bekleben (d-c-fix). Sie lassen die Holzmaserung der Platten durchscheinen und sind jederzeit wieder ablösbar. Wichtig: die Folien auf rohe Holz kleben. Lackierte Flächen können Schaden nehmen, und geölte Flächen bieten zu wenig Haftung. Bei der Kantengestaltung wie Fasen oder

Abrunden sollten Sie eine Oberfräse verwenden. Handarbeit mit Schleifpapier wäre zu ungenau, denn gerade die filigranen Kantenstrukturen fordern eine hohe Gleichmäßigkeit der Rundungen und Fasen.



Besonders glatt wird es, wenn Sie die Folie erst beim Aufziehen vom Schutzpapier lösen. Lassen Sie die Folie immer ein paar Zentimeter an allen Seiten überstehen und schneiden Sie sie nach dem Kleben mit dem Cutter auf Maß. (links) Die Kanten können Sie entweder über die ganze Höhe abrunden (obere Platte) oder nur zum Teil (untere Platte). Je feiner die Furnierstärke, desto kleiner der Rundungsradius. (rechts)



FÜR DIE NEUE ROTE MUSS SO MANCHE ALTE IHREN PLATZ RÄUMEN.

Die neue Benzin-Motorsäge PS-500 von DOLMAR. Sie lässt die Herzen von Profis in der Landwirtschaft und im Garten- und Landschaftsbau höher schlagen. Mit ihren 2,4 kW (3,3 PS) ist sie bärenstark und zugleich ausgesprochen handlich. Mit einer geradezu sprichwörtlichen Durchzugskraft meistert sie jede Aufgabe und die außerordentliche Servicefreundlichkeit ist nun einmal typisch für eine DOLMAR Motorsäge.

Das vorbildliche Design, ohne überflüssige Ecken und Kanten, macht die Arbeit mit der neuen DOLMAR Motorsäge spürbar leichter und besonders sicher. Es wird Sie jetzt kaum noch überraschen, dass sich die neue DOLMAR Motorsäge durch ein kaum schlagbares Preis-/Leistungsverhältnis auszeichnet. Alles über die Vielzahl perfekter Details erfahren Sie bei einem der über 1.000 qualifizierten DOLMAR Partner oder unter www.dolmar.com.



DOLMAR

QUALITÄT IST ROT

Ein Unternehmen der **Makita** Gruppe

Eine einfache Idee in drei verschiedenen Varianten

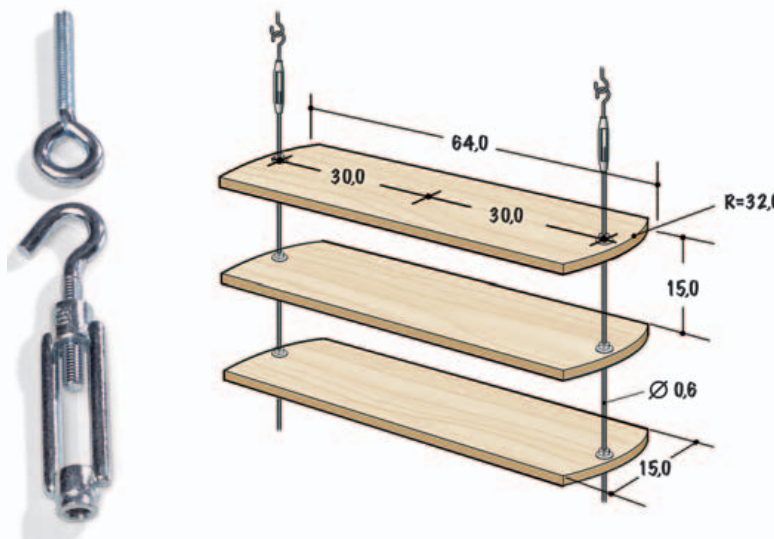
1 Das Standregal

Theoretisch sind mit unserem Prinzip alle Regalformen und -längen möglich. Unser Beispiel ist als Bücher- und Fernsehregal konzipiert. Um den Bodenbelag vor Kratzern und Eindrücken durch die sehr schwere Konstruktion zu schützen, sollten Sie am unteren Ende der Gewindestangen eine Sicherungsmutter aufdrehen, die Sie von unten mit einem Filzgleiter bekleben. Den Filzüberstand rundherum schneiden Sie einfach mit dem Cuttermesser ab.



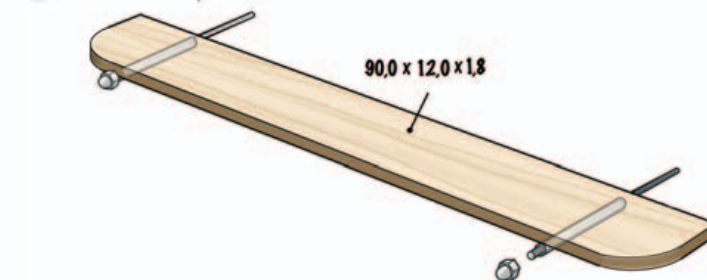
2 Das Hängeregale

Auch hier sind Sie in Länge und Breite des Regals flexibel. Wichtig ist eine feste Verankerung des Ganzen in der Decke, was mit Schwerlastankern oder Metalldübeln am besten geht. Achtung: Die benötigten Seilspanner haben ein Links- und ein Rechtsgewinde. Drehen Sie die geschlossene Einschrauböse (im Bild oben) mit dem Rechtsgewinde heraus und die M6-Gewindestange ein. Die Einschrauböse drehen Sie später als Aufhängung in den Deckendübel.



3 Das Schwebebord

Voraussetzung für den sicheren Halt unseres Schwebebords ist, dass Sie die Dübellöcher exakt rechtwinklig in die Wand bohren. Dabei hilft Ihnen das Bohrmobil, in das Sie Ihre Bohrmaschine einspannen müssen. (1) Haben Sie den Metaldübel mit dem 6-mm-Innengewinde eingesetzt (Bohrloch auszusaugen nicht vergessen!), drehen Sie die Gewindestangenabschnitte mit der Hutmutter ein. (2) Ein Gummischlauch dient als Rutschhemmer fürs Bord.



!SERVICE

WAS IST ...?

METALL- ODER FEDERKLAPPDÜBEL?

Metalldübel sind für das sichere Fixieren von Gewindestangen besser geeignet als Kunststoffdübel, weil sie ein metallenes Innengewinde haben. (im Bild unten)



Die meisten Metalldübel werden beim Eindrehen der Stange am Ende aufgespreizt, was sie in der Wand verkeilt. Für abgehängte Decken empfehlen wir den Federklappdübel (im Bild oben), der einfach ins Loch eingeschoben wird, dort aufklappt und einen sicheren Halt bietet.



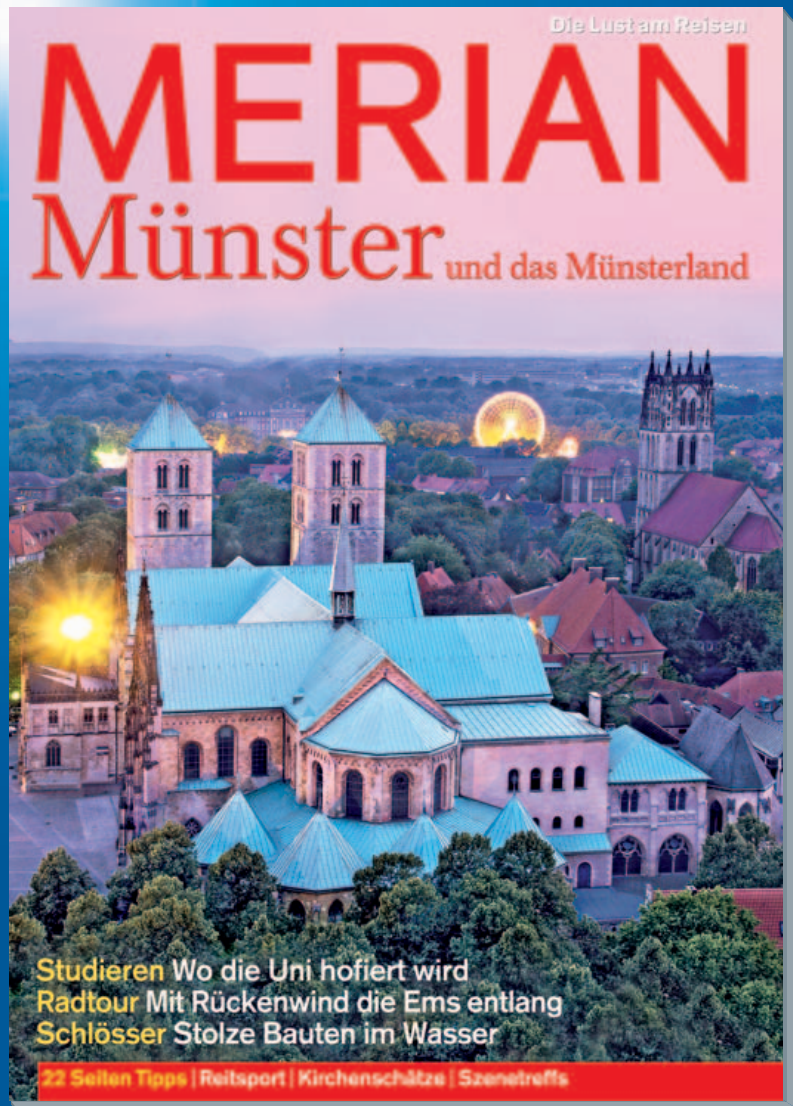
FORSTNER- ODER FRÄSBOHRER?

Für das Bohren von Buchen-Multiplexplatten verwenden Sie am besten einen Fräsbohrer. (im Bild rechts) Ein Forstnerbohrer ist nicht hartmetallbestückt und wird zu heiß.

WO GIBT'S ...?

BOHRMOBIL:
Wolfcraft,
Telefon (0 26 55) 51-0;
GEWINDESTANGEN,
MUTTERN, SCHEIBEN:
GAH Alberts,
Telefon (0 23 57) 9 07-0.
Die Adressen finden Sie auf Seite 62.

DER BESTE BLICK AUF MÜNSTER.



MERIAN

live!

guide

kompass

scout

map

Parklandschaften und Herrensitze, Kunst und Kneipen, Idylle und Moderne – das Münsterland ist nicht nur für Vierbeiner ein echtes Paradies. MERIAN bietet Reportagen von exzellenten Fotografen und den besten Autoren der Welt – mit aktuellen Informationen, nützlichen Tipps und umfangreichem Kartenmaterial. Für anspruchsvolle Reisende, die das Erlebnis für alle Sinne suchen. **IM GUTEN BUCH- UND ZEITSCHRIFTENHANDEL ODER UNTER TELEFON 0 40/87 97 35 40 UND WWW.MERIAN.DE**

MERIAN

Die Lust am Reisen

WOHNEN

PRAKTISCH



SELBER MACHEN-Service

Alle Detailzeichnungen und die ausführliche Baubeschreibung für den Weihnachtsleuchter gehören zu unserem

Bauplan für 5 Euro

Ihre Bestellung für diesen Bauplan – schriftlich oder telefonisch, per e-Mail oder übers Internet – richten Sie bitte an

PSG Presse Spezial Handels GmbH,
Stichwort
„11/2006 – Weihnachtsleuchter“,
Postfach 60 23 26,
22233 Hamburg,
Telefon (0 40) 87 97 35-30,
e-Mail: shop@selbermachen.de
Internet: www.selbermachen.de

Zum Einzelpreis von 5 Euro kommt ein Versandkostenanteil von 2,20 Euro hinzu. Der Bauplan wird Ihnen dann binnen etwa vierzehn Tagen zugesandt.

Bezahlen können Sie wahlweise per Rechnung oder per Einzugsermächtigung. Bei Angabe Ihrer Abo-Nummer räumen wir Ihnen 20 % Rabatt auf den Warenwert ein.



Ganz ohne Nadeln

Vorhang auf für den ersten **Adventsleuchter**, den Sie sowohl aufhängen als auch aufstellen können. Die gewünschte vorweihnachtliche Wärme verstrahlt er hier wie da.

Jedes Jahr zur Weihnachtszeit stellt sich die Frage, wie die vielen gemütlichen Teelichter in der guten Stube am dekorativsten und stimmungsvollsten platziert werden können. Unser diesjähriger Vorschlag: Verstecken Sie sie doch in unserem wunderschönen Leuchter. Dort setzen sie die zwölf filigran ausgeschnittenen und mit Buntpapier beklebten Bildtafeln gekonnt in Szene.

Sie können den Leuchter wahlweise aufhängen oder auf den weihnachtlich dekorierten Tisch stellen. Und wenn Sie die Motive der Bildtafeln nach dem 27. Dezember nicht mehr sehen mögen, tauschen Sie sie einfach gegen andere Fantasie- oder zu gegebener Zeit gegen Ostermotive aus. Diese Rahmen sind nämlich durch einen pfiffigen Mechanismus jederzeit zerstörungsfrei auswechselbar.

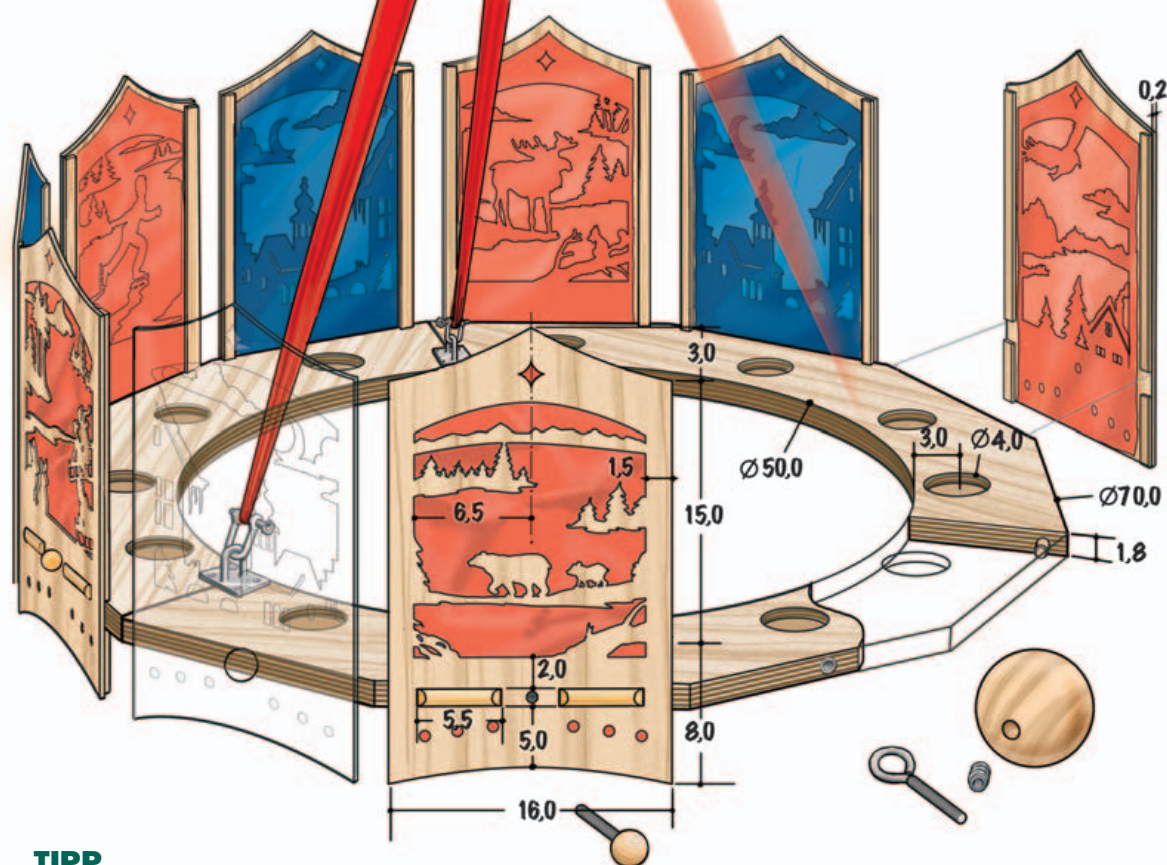
Dass wir unser gutes Stück aus Sperrholz, MDF-Platten und einem abgeschnittenen Tischbein zusammengebaut haben, ist durch den unbedingt aufzutragenden Acryllack später nicht mehr zu erkennen. Mit den üblichen Accessoires wie Kugeln, Sternen und vor allen Dingen reichlich Gebäck steht dem weihnachtlichen Zauber in Ihrer Stube nichts mehr im Wege.

Die Weihnachtskugeln hängen an den vielen an der Kranzunterseite fixierten Einschraubhaken. Für die Teelichte bohren Sie Sacklöcher.



Mein Kranz, der hat zwölf Ecken

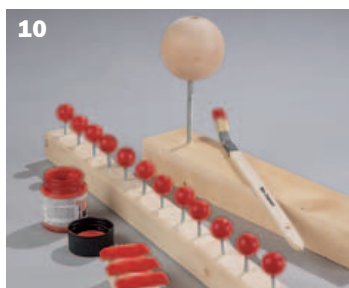
Beachten Sie, dass in dieser Zeichnung nur der Lichterkranz mit den montierten Bildkarten dargestellt ist. Für die Standvariante brauchen Sie außerdem den Ständer, dessen Baubeschreibung Sie in unserem Bauplan (siehe vorherige Seite) finden. Den hier gezeigten Kranz können Sie mit Dekobändern einfach an der Decke aufhängen.



TIPP



Um die Buchenholzkugeln für die Lackierung anzuschleifen, spannen Sie das Ende der eingedrehten Stockschraube ins Bohrfutter einer Minibohrmaschine. Halten Sie feines Schleifpapier (150er) in der linken Hand, während Sie die Maschine einschalten. So wird die Oberfläche perfekt.



- 1** Konturen der Schablone auf die Multiplexplatte übertragen und Positionen der Teelichter per Spitzbohrer markieren.
- 2** Beim Zuschnitt der Segmente Pendelhub ausschalten, sonst fasert die Kante aus.
- 3** Zur Verstärkung der Aufschraubösen an den Segmenten Holzdübel einsetzen. Leim angeben und Dübel auf 10 mm ins Loch treiben.
- 4** Ist der Kranz verleimt, an jedem Stoß vier Rampamuffen setzen. Die Löcher tiefer bohren, damit Sie sie bündig eindrehen können.
- 5** Mit Hilfe einer selbstgefertigten Bohrschablone die Löcher in die Segmentkanten bohren, in denen die Bildkarten fixiert werden.
- 6** In die 20-mm-Buchenholzkugeln M4-Stockschrauben eindrehen.
- 7** Bänder zweimal um 2 cm umlegen. Mit dem Kombiwerkzeug erst die Löcher austanzen, dann die Ösen einschlagen.
- 8** Bildkartenmotive auf die Sperrholzplatten mit Bleistift und Kohlepapier durchpausen.
- 9** Das Ausschneiden der Sperrholzplatten funktioniert am besten auf der Dekupiersäge.
- 10** Alle 14 Kugeln, die als Bildkartenbefestigung dienen, mit Acryllack streichen und, wenn er getrocknet ist, den Goldlack ungleichmäßig auf tupfen.
- 11** Schmale Leisten als Montagehilfe auf die Bildkartenrückseiten aufleimen.
- 12** Die Segmente zusammenschieben, die eingeleimten Dübel einführen und die Aufschraubösen in den Muffen verschrauben.
- 13** Bildkarten mit der präparierten Kugel und den Rampamuffen an den Segmenten fixieren.



Fotos: Chris Lamberts; Zeichnungen: Tillman Straszburger

!SERVICE

WAS IST...?

RAMPAMUFFE
Rampamuffen, die auch Einschraubmutter genannt werden, sind eine Art hohle Holzschrauben mit einem metrischen Gewinde im Inneren. Damit ist es möglich, die Muffe in relativ weiches Material wie Holz oder Holzwerk-



stoffplatten flächenbündig einzudrehen und in sie hinein einen Gewindestab oder den metrischen Teil einer Stockschraube.

STOCKSCHRAUBE
An einem Ende hat sie ein spitzes Holzgewinde, mit dem sie direkt in Holz, in Holzplatten oder auch Dübel eingedreht werden kann. Am anderen Ende haben Stock-



schrauben ein metrisches Maschinengewinde, auf dem Muttern aller Art sicheren Halt finden.

WO GIBT'S...?

ELEKTROWERKZEUGE:
Metabo,
Tel. (0 18 03) 22 46 47
(9 Cent/Minute);
HANDWERKZEUGE:
Lux GmbH,
Tel. (0 21 96) 7 64 00-0
HOLZLEIM & KLEBER:
Uhu GmbH,
Tel. (0 72 23) 2 84-0
MINI-TOOLS:
Böhler,
Tel. (0 76 66) 10 33

Die Herstelleradressen finden Sie auf Seite 62.

WIR SUCHEN EIN NETTES ZUHAUSE!

Super-Prämien für alle, die neue Leser werben.



Weitere weihnachtliche zum

Baupläne Bestellen



11/2001 WEIHNACHTSKRIPPE

Stimmungsvoller geht es kaum noch! Diese Weihnachtskrippe besticht durch die vielen liebevoll ausgearbeiteten Details: eine Natursteinwand, das klappbare Stalltor, das realistische Schindeldach und den leuchtenden Stern.

11/1999 WEIHNACHTS- PYRAMIDE

Eher skandinavisch mutet sie an, schlicht und schön, und leicht zu bauen ist sie auch – unsere weihnachtliche Bastelarbeit mit dem besonderen Dreh sowie mit Tannenbäumen und Engeln.



11/1993 WEIHNACHTSSPIELUHR

Fünf Sternsinger, die eine kleine Kirche zu den Klängen einer weihnachtlichen Melodie beständig umkreisen – das ist Adventsstimmung pur. Leicht zu bauen, da die Figuren und das Uhrwerk fertig gekauft werden können.



Für alle, die es genau wissen wollen, gibt es die ausführlichen Baupläne von SELBERMACHEN. In diesen Vorlagen ist jeder Arbeitsschritt genau dokumentiert, jedes Detail festgehalten, und wenn nötig, bieten die Baupläne Vorlagen in Originalgröße. Damit können Sie nichts falsch machen. Eine Auswahl von SELBERMACHEN-Bauplänen sehen Sie auf diesen Seiten. Pro Bauplan berechnen wir Ihnen 5 Euro plus 2,20 Euro pro Bestellung für Porto + Verpackung. Abonnenten (Abonnementnummer angeben!) erhalten 20 % Rabatt auf den Warenwert. Nennen Sie bei Ihrer Bestellung auf jeden Fall die Kennziffer des Bauplans (zum Beispiel „11/1995 Weihnachts-Krippenkarussell“) und – natürlich – Ihren Namen und Ihre Adresse. Bestellen können Sie per Telefon unter (040) 87 97 35-30 (Mo. bis Fr., 9 bis 17 Uhr), per Fax unter (040) 87 97 35-9, per Postkarte an SELBERMACHEN-Shop c/o PSG Presse Spezial Handels GmbH, Poßmoorweg 2, 22301 Hamburg, oder im SELBERMACHEN-Online-Shop unter www.selbermachen.de



11/1997 WEIHNACHTS- KARUSSELL

Laubsägespezialisten finden in diesem Bauplan jede Menge Arbeit. Stilistisch schlagen wir dabei den ganz großen Bogen vom Erzgebirge über den Großen Teich, denn die Melodie der Spieluhr, zu der Santa Claus mit seinen Rentieren seine Kreise zieht, ist eindeutig Teil der amerikanischen Tradition: „Jingle Bells“.

Eine komplette Auflistung unserer bisher erschienenen Baupläne finden Sie auf Seite 64. Dort steht auch, wie Sie einen Überblick aller Baupläne samt Bild und Kurzbeschreibung bestellen können.

DIE ECHTE ITALIENISCHE KÜCHE.



DER FEINSCHMECKER, Deutschlands führendes Gourmet-Journal, präsentiert auf über 150 Seiten italienische Kochkunst und Lebensart: mit exklusiven Rezepten zu Fisch, Fleisch und Gemüse sowie Reportagen über die Produzenten hervorragender, italienischer Lebensmittel. Viel Wissenswertes und Tipps zu Gebäck, Schokolade, Käse und Wein aus Italien runden das Menü des neuen Bookazine ab. Im guten Zeitschriftenhandel oder direkt bestellen unter **Telefon 040/87 97 35 40** oder bei **www.der-feinschmecker-club.de**

**DER
FEINSCHMECKER**
DAS INTERNATIONALE GOURMET-JOURNAL



STEPHAN BÜHRICH: KAUFMANN, HOLZLIEBHABER UND -KENNER



AUF DEM HOLZWEG

Furnier, Leimholz, MDF & Co. wachsen nicht im Wald. Der Holzhandel ist die wichtigste Station auf dem langen Weg unseres gewichtigen Rohstoffs vom Baum bis in den Baumarkt. Wir besuchten ein traditionsreiches Unternehmen in Hamburg, das seit über 100 Jahren Holz aus aller Welt importiert.

Holz so weit das Auge reicht. Meterhohe Stapel aus Planken reihen sich auf dem 35 000 qm großen Gelände aneinander. Daneben warten noch ungeschnittene Baumstämme mit mannshohem Durchmesser auf die Säge. In der Luft liegt ein süßlicher Geruch, der an exotische Teemischungen erinnert. Jeder Stapel hat seine eigene Farbe – von hellem Gelb bis dunklem Rot.

Hier, im Osten Hamburgs, ist der Sitz der Firma Freudenberg. Direkt an der Bille gelegen, die neben Elbe und Alster einer der alten Wasserwege der Hansestadt ist. Vor gut hundert Jahren als Sägewerk gegründet, importiert das Unternehmen im Besitz von Stephan Bührich (50) Hartholz aus der ganzen Welt. Nicht ganz so alt ist der riesige Kran direkt am Flussufer. Doch auch dem sieht man an, dass er schon einiges erlebt hat; er ist ein Relikt aus den Zeiten, als die Stämme noch per Lastkahn

vom Hafen hierher transportiert wurden. Jetzt kommt das Holz per LKW.

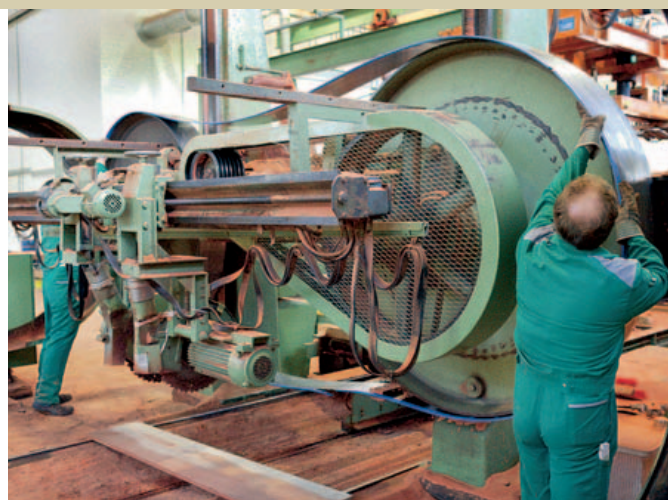
Gerade wird ein Container mit zwei Gabelstaplern entladen. Eichenbretter aus den USA liegen eng in dem Stahlbehälter. Jeder Millimeter muss genutzt werden. Beim Herausziehen reibt das Holz an der Metallwand. Das schrille Quietschen ist nichts für schwache Nerven. Die beiden Mitarbeiter haben offensichtlich starke –

und ein sicheres Augenmaß. Geübt koordinieren sie den Einsatz der Stapler, die mehrmals umgreifen müssen. Eine Präzisionsarbeit. Dann ist das erste Bündel endlich heraus und wird in die Lagerhalle gefahren.

Hinter den Lagerhallen befindet sich das Sägewerk. Nichts Ungewöhnliches für eine Holzhandlung, doch die Größe beeindruckt. Zwei riesige Blockbandsägen

VIEL ERFAHRUNG und der Blick des Kenners sind erforderlich, um Baumstämme mit einem Durchmesser von der Größe eines ausgewachsenen Mannes weiterzuverarbeiten.





PRÄZISE zerschneidet die Horizontalsäge den Stamm zu Brettern in der gewünschten Stärke. Trotz moderner Computersteuerung immer noch eine Arbeit für den erfahrenen Sägewerker.

MIT DEM KRAN müssen die tonnenschweren Stämme auf das Transportband der Blocksägen befördert werden. Sie befinden sich in der Halle dahinter.

SCHWERSTARBEIT für Mensch und Material. Schnell werden die riesigen Sägeblätter stumpf und müssen von den Mitarbeitern ausgetauscht werden.

zerschneiden die mächtigen Baumstämme zu Brettern, die immer noch beachtliche Ausmaße haben. Auf dem Gelände finden sich Hölzer aus Deutschland und Europa. Die Handelsbeziehungen reichen jedoch bis in die USA, Russland und Asien. Ein kleines Imperium, das Stephan Bührich von seinem Vater übernahm. Und immer noch ein Familienunternehmen.

Natürlich sind auch Edelhölzer im Sortiment. Mahagoni, Teak und Ebenholz werden wie einst gehandelt und haben ihre Einsatzgebiete. Neben der Fertigung von Möbeln und Musikinstrumenten vor allem im Jachtbau. Ein Deck aus Teak schmeichelt nicht nur dem Skipper, sondern es bietet die nötige Beständigkeit. Anders als zu Gründungszeiten der Firma ist der Handel mit diesen Hölzern heute strengen Auflagen und Kontrollen unter-

worfen. Für Holzeinkäufer in Afrika und dem Fernen Osten gibt es aber noch andere Schwierigkeiten. Fehlende Infrastruktur und Malaria machen diesen Job auch heute noch eher für Abenteuerlustige attraktiv. Mathias Wagner ist so einer. 1978 begann er im Unternehmen eine Lehre zum Groß- und Einzelhandelskaufmann und reiste 1986 das erste Mal nach Ghana, um dort Rundholz anzukaufen. Mittlerweile ist er stellvertretender Betriebsleiter und als eine Art Mädchen für alles für den reibungslosen Ablauf der Arbeiten verantwortlich. Teamgeist wird hier groß geschrieben, Hierarchien sind eher unbedeutend. Da fährt der Manager auch schon mal den Gabelstapler.

Übrigens: Das Entladen der Container, in denen das Holz die Firma erreicht, erfordert nicht nur Fingerspitzengefühl. Etwas Mut ist beim Öffnen auch gefragt: Immer mal wieder befördern die Stahlkisten nicht nur Holz, sondern auch fremdartige Tiere. Erst vor kurzem entkroch eine Echse dem Container. Nach einer ersten Versorgung mit frischem Wasser konnte sie einem Terrarium übergeben werden.

Nach dem Entladen und einer Prüfung der Qualität werden die Stämme auf riesigen Blockbandsägen zugeschnitten. Bis zu einem Jahr müssen die Flachhölzer dann an der Luft vorsichtig vortrocknen. In dieser Phase sind Erfahrung und Geduld gefragt. Je nach Jahreszeit und Witterung ruht das Holz unter freiem Himmel oder geschützt unter einem Dach. Langsam und gleichmäßig muss die Feuchtigkeit entweichen. Erst danach kommen die Bretter in die Trockenkammer. Dort wird der Feuchtegehalt in ein bis sechs Wochen bei über 40°C auf etwa 10 % reduziert. Früher hat dieser Vorgang Jahre gedauert.

Danach kann das Holz als vielseitiger Werkstoff zum Einsatz kommen. Endabnehmer sind nicht nur die Industrie und

WEITE WEGE FÜR DAS HOLZ und die Mitarbeiter. Mathias Wagner benutzt auf dem Firmengelände seinen Drahtesel. Bei 35 000 qm eine Notwendigkeit – schließlich muss er überall präsent sein.

HOLZ AUF DEM WEG

DIE QUALITÄTSKONTROLLE

erfolgt nach dem Entladen. Mit einem speziellen Messgerät überprüft man die Restfeuchtigkeit. Dazu werden Elektroden in das Holz geschlagen und der Wert abgelesen. Mit etwa 10 % Feuchtegehalt besitzt die Weißche aus den USA den richtigen Wert und kann zum Endverbraucher.



ALS FLACHHOLZ wird mittlerweile das Gros der Ware angeliefert. Es erfordert Geschick und Übung, die 4 bis 5 m langen Gebinde aus dem Container zu entladen. Das Rangieren in der



Lagerhalle ist ebenfalls kein leichtes Unterfangen. Das Umstapeln der Hölzer erfolgt mit einer Maschine. Besser für den Rücken, aber immer noch zeitaufwendig. Schicht für Schicht



entfernt man die kleinen Querhölzer, die nur dem Trocknen dienen, und säubert jedes einzelne Brett. Durch das Lagern ohne Querhölzer spart man rund 30 bis 40 Prozent Platz ein.





QUERHÖLZER KOMMEN ZWISCHEN
die frisch geschnittenen Bretter. Sie sorgen dafür, dass das Holz rundum gleichmäßig trocknet.



PRUNKSTÜCK AUS EDELEM HOLZ:
Treppe im Verwaltungsgebäude mit dem Rest des Stammes im Rohzustand.

der Holzfachhandel in Deutschland. Neben Skandinavien und Russland finden sich auch in den USA wichtige Kunden. „Viele produzierende Länder verkaufen ihr Holz lieber an uns als an die Amerikaner, denn wir haben einen weit besseren Ruf“, erzählt Wagner. Und diesem Ruf fühlt man sich verpflichtet: „Wir achten streng darauf, dass nur Hölzer aus zertifizierter Forstwirtschaft aufgekauft werden“, so Kai Lucht, Geschäftsführer des Unternehmens.

Doch Holzhandel verlangt heute nicht nur Sachkunde und Erfahrung. Das richtige Verantwortungsbewusstsein gehört dazu. „Für uns ist beides eine Selbstverständlichkeit“, so Lucht, „schließlich soll Holz im wahrsten Sinne ein nachwachsender Rohstoff bleiben.“ Daher erfolgt das Zuschneiden und Trocknen auch in den Herkunftsländern und sichert vor Ort Arbeitsplätze. Aber ob roher Baumstamm oder trockenes Schnittholz – der Weg bleibt der gleiche und beginnt im Wald.

HEINRICH FREUDENBERG GmbH

Rote Brücke 6–15
22113 Hamburg
Telefon (0 40) 71 48 77-0
www.importholz.de



*Diese und noch mehr beste Adressen in Ihrer Stadt finden Sie im neuen PRINZ TOP GUIDE 2007.



**Jetzt im
Handel!**

Der PRINZ TOP GUIDE 2007: Shopping, Friseur, Wellness, Fitness, Gastro, Bars, Nightlife und vieles mehr. Jetzt einfach und bequem für nur 4,95 € zzgl. Versandkosten bestellen:
Fax: 040 / 27 17 - 2064 | E-Mail: topguide-versand@prinz.de



Ingrid Hinze, SELBER-MACHEN-Redakteurin, präsentiert Ihnen interessante Neuheiten. Haben Sie Fragen oder Anregungen? Dann rufen Sie an! Telefon (040) 2717-2527. Suchen Sie Herstelleradressen? Dann schlagen Sie Seite 62 auf.



Reinigen unter Dampf

Wo sonst nur chemische Mittel beim Säubern wirken, ist der heiße Wasserdampf eine umweltschonende Alternative. Feine Mikrofasertücher unterstützen die Reinigungskraft auf Wandfliesen und Böden. Je dünner das Material, umso gründlicher wird gereinigt, denn viele feine Fasern können mehr Schmutz aufnehmen als ein dickes Baumwolltuch. Set mit vier Tüchern zirka 25 Euro. **Kärcher, Telefon (07195) 903-0**



FIX IN FORM MIT FALTEN

Platz ist kostbar, und gerade in kleinen Wohnungen will man nach Möglichkeit jeden freien Winkel gut nutzen. Eine praktische Alternative zu ausschwenkenden Türen sind hier platzsparende Falttüren.

Falttüren sind keine neue Erfindung – im Gegenteil: Ihre Zweckmäßigkeit hat sich seit Jahrzehnten bewährt. Denn um in der Küche noch einen Essplatz unterbringen oder eine Abstellkammer verschließen oder im Schlafzimmer einen begehbaren Kleiderschrank abtrennen oder das Heimbüro einrichten zu können, sind Falttüren optimale Problemlöser bei geringem Platzbedarf. Nachdem man die hochwertigen Kunststofftüren mit unterschiedlichen Holzdekoren, in Weiß und auch in Ausführungen mit transparenten Einsätzen kennt, bringt die neue Serie „ColorFold“ frischen Schwung in die eigenen vier Wände. Die vier modernen Farbtöne Türkis, Orange, Himmelblau und Sonnengelb leuch-

ten je nach Lichteinfall unterschiedlich intensiv. Die Lamellen sind durchscheinend, so dass der Raum auch bei geschlossenen Türen an Helligkeit nicht verliert.

Die Modelle passen in jede Lücke und können auch nachträglich eingebaut werden. Anhand der mitgelieferten Montageanleitung sind sie einfach in Türöffnungen mit und ohne Zargen sowie in engen Durchgängen und Nischen einsetzbar. Die maximalen Abmessungen der Türen aus dieser Serie betragen 88 x 205 cm und können auf jedes beliebige Maß gekürzt werden. Die langlebigen Lamellenprofile mit geräuscharmer Faltmechanik haben zehn Jahre Garantie. Rund 70 Euro. **Marley, Telefon (0 50 31) 53-0**

Zum Bestellen

GITTERTREPPE NACH OBEN

Beim nachträglichen Bau einer Terrasse sind manchmal Distanzen zu überwinden. Hier sind schlichte Treppen mit Stufen aus verzinktem Gitterrost die ideale Verbindung. Dieses zeitlose und wetterbeständige Modell mit Edelstahlgeländer passt zu jedem Haustyp. Ausführung ab etwa 3500 Euro.
Spitzbart Treppen, Telefon (08 04) 902 91 11



Nie war Modernisieren von Häusern so attraktiv wie heute: Der Staat unterstützt bei der energetischen Sanierung verstärkt Einzelmaßnahmen, die sich durch besondere Effizienz auszeichnen, zum Beispiel veraltetes Fensterglas gegen modernes Warmglas zu tauschen. Die aktualisierte Broschüre „Jetzt sanieren!“ zeigt die wichtigsten Förderprogramme auf einen Blick. Energiesparer können sie unter **www.interpane.net** herunterladen oder per Fax bestellen: **(0 52 73) 8 09-238**.
Interpane Glasindustrie AG, Telefon (0 52 73) 8 09-221

Nie mehr im Regen stehen

Neben einer geraden Ausführung wird das Vordach „Lightline“ jetzt auch mit Rundbogen angeboten. Der Rahmen aus Edelstahl und das Acrylglas sind als Bausatz erhältlich und für den Heimwerker einfach zu montieren. Dank des Klickverschlusses zum Einfassen der Scheibe muss nicht gebohrt werden. Das 91 cm tiefe Vordach gibt es in 148, 190 und 248 cm Breite. Im Baumarkt ab 380 Euro.

Polymer, Telefon (0 76 21) 66 04 46



Doppeltes Talent

Die Multifunktionsfräse „GMF 1400 CE“ kombiniert die Vorzüge der traditionellen Tauchfräse mit denen der Kopierfräse. Hierzu muss nur der Motorblock – völlig werkzeuglos – aus der Kopiereinheit gelöst und in der Taucheinheit befestigt werden. Im Koffer der 1400-W-Maschine befindet sich reichlich Zubehör. 460 Euro.
Bosch, Telefon (0 18 03) 33 57 99
(9 Cent/Minute)

schlau machen



Zukunftssicher heizen

Mehr erfahren über die Alternative zu Öl und Gas

Bestell-Nr. H 076, gratis*



Fenster mit Profil

Technisch ausgereift, sicher und langlebig

Bestell-Nr. H 052, gratis*



Außenbereiche gestalten

Schön und widerstandsfähig: Holz im Garten

Bestell-Nr. H 074, gratis*

Weitere Info-Hefte erhalten Sie unter:
www.infoholz.de

Holzabsatzfonds Versandservice
Tel. 01802/465911 (0,06 €/Anruf)
Fax 01802/465922 (0,06 €/Anruf)
E-Mail versandservice@infoholz.de

*Versand innerhalb Deutschlands kostenfrei

Natürlich HOLZ

Allem gewachsen.

Heimwerker kennen das Problem: Fliesenlegen bedeutet meist auch dicke Luft, die durch die Staubentwicklung beim Anrühren des Klebers ausgelöst wird. Das ist jetzt vorbei mit dem neuen Fliesenkleber „Flex plus“ von Ceresit, bei dem bis zu 90 % weniger Staub aufgewirbelt wird. Der Grund für dieses erfreuliche Ergebnis sind die kompakten und dabei hoch konzentrierten Mikrogranulate. Ein weiterer Vorteil: Je Kilo Klebstoff hat das Granulat 30 % mehr Reichweite als ein herkömmlicher Pulverkleber, was auch weniger Gewicht beim Transport bedeutet. Je nach der zugegebenen Wassermenge lässt sich die Masse als klassischer Dünnbett- oder auch als flüssiger Fließbettkleber herstellen. Der Kleber wird mit einer Glättkelle aufgetragen und mit einem Zahnpachtel durchgekämmt. Es sollte nur so viel Material aufgezogen werden, wie in 30 Minuten verlegt werden kann. Geeignet für alle Wand- und Bodenfliesen für innen und außen. 30 Euro.

Henkel, Telefon (02 11) 7 97-8272



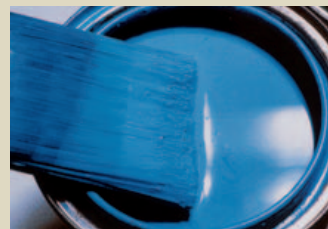
JETZT WIRD ABGESTAUBT

WIR SUCHEN EIN NETTES ZUHAUSE!

Super-Prämien für alle, die neue Leser werben.



www.jalag.de/aboshop



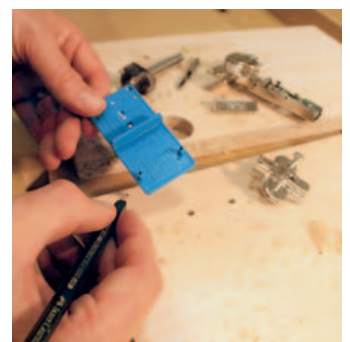
Bessere Luft

Für alle im Bauenbereich verwendeten Lacke und Farben gelten ab dem 1. Januar 2007 neue Grenzwerte, was den Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) betrifft – das sind die für die Umwelt schädlichen Lösemittel. Die so genannte „Decopaint-Richtlinie“ hat in allen Mitgliedsstaaten der EU Gültigkeit. Vorläufig gilt eine Übergangsfrist für Produkte, die vor dem 1. 1. 2007 hergestellt wurden. Sie dürfen noch bis zum 31. 12. 2007 verkauft werden. Weitere Infos erhalten Sie beim **Verband der Lackindustrie (VdL)**, Telefon (0 69) 25 56-1411

Foto: PQI

Auf den Punkt ganz genau

Eine praktische Idee für Heimwerker bei der Montage von Möbeln ist die kleine Anreißschablone. Hiermit lassen sich Bohrpunkte für Topfscharniere und Exzenterverbindungsbeschläge exakt positionieren. Etwa 5 Euro im Baumarkt. **Hettich FurnTech**, Telefon (0 57 33) 7 98-0



RECHT & STEUERN



Immer schön pünktlich

Unpünktlichkeit ist für Mieter eine riskante Sache, denn auf wenige andere Dinge reagieren Wohnungs- und Hauseigentümer so allergisch wie auf unregelmäßig eingehende Mietzahlungen. Mit einem Mieter in Berlin-Wedding war vereinbart worden, dass er zum 3. eines jeden Monats zahlen müsse. Die Miete kam über Jahre hinweg verspätet, manchmal erst im Folgemonat. Der Eigentümer

mahnte den Mieter ab, einige Zeit danach traten die Schlampereien erneut auf. Als nach einer zweiten Abmahnung wieder 14 Tage bis zur Zahlung verstrichen, folgte die fristlose Kündigung. Die Richter des Bundesgerichtshofs gaben dem Eigentümer Recht. Der Mieter habe es mit seiner nachhaltigen Unpünktlichkeit eindeutig übertrieben. (Bundesgerichtshof, Az VIII ZR 364/04)



Wie spät ist es?

Wer es mit der Zeit nicht so genau nimmt, hat vielleicht Spaß an dieser Uhr. Sie besteht aus 13 farbenfrohen Kunststoffwürfeln, die 6 x 6 cm groß sind und sich nach Belieben kombinieren lassen. Mit einer Bildaufhängung ausgerüstet, werden die tanzenden Zauberwürfel auf kleine Nägel gehängt. Die „Spieluhr“ kostet 60 Euro.

Otto GmbH & Co. KG,
Telefon (01805) 3030
(12 Cent/Minute)

COOLER SILBERPFEIL

Das Design des neuen Akku-schraubers „ICE“ ist so cool, dass Heimwerkerherzen höher schlagen. Neben seinem schicken Outfit ist er auch noch ausgesprochen handlich. Mit der starken Leistung seines 4,8-V-Motors erledigt er jeden Job zuverlässig und macht auch an schwer zugänglichen Stellen keinen Rückzieher. Das formschöne Gerät wird in einer Metallbox angeboten, die auch ein Ladegerät und einen Satz von zehn Schrauberbits enthält. Alles für 25 Euro. **Skil,**
Telefon (01803) 33 57 99
(9 Cent/Minute)



WIR SUCHEN EIN NETTES ZUHAUSE!

Super-Prämien für alle, die neue Leser werben.



www.jalag.de/aboshop

Stichsagen gehören – gerade bei Heimwerkern – zu den am häufigsten genutzten Werkzeugen der Holzbearbeitung. Zum einfachen Ablängen von Brettern, Paneelen und Verkleidungselementen, aber auch zum Ausschneiden komplexerer Formen, etwa beim Einbau der Spüle in eine Arbeitsplatte, ist das Gerät gefragt. Das neue Modell „EJS 600QE0“ macht das Arbeiten noch sicherer und handlicher. Eine Kontrollleuchte signalisiert, ob das Werkzeug mit dem Netz verbunden ist oder nicht. Ist die Säge in Betrieb, leuchten zwei LED-Lampen die Schnittlinie schattenfrei aus. Gleichzeitig sorgt die integrierte Späneblaspvorrichtung für eine saubere Schnittfläche und somit für freie Sicht auf das Werkstück. Im Kunststoffkoffer inklusive Zubehör 80 Euro. **Ryobi, Telefon (0 21 03) 29 58-0**



SICHER IM SCHNITT



Haftung ohne Schaden

Um Badaccessoires an die Wand zu bringen, müssen Sie die Fliesen dank einer neuen Klebetechnik nicht mehr mit Bohrlöchern durchsieben. Zur Befestigung wird ein spezieller Adapter (Bild links) auf den Untergrund gedrückt und mit Haftmittel gefüllt. Nach dem Aushärten den Halter (rund 25 Euro) montieren. Er lässt sich ohne Rückstände entfernen. **Nie wieder bohren, Telefon (0 61 81) 5 69 50-0**

Buchtipp

Zu kleine Grundstücke gibt es nicht, behauptet Autor Thomas Drexel und beweist seine These anhand von 20 vorbildlichen Beispielen in dem Buch „Kleine Grundstücke optimal nutzen“. Das Thema Bauen auf kleinen ungünstig geschnittenen oder am Hang gelegenen

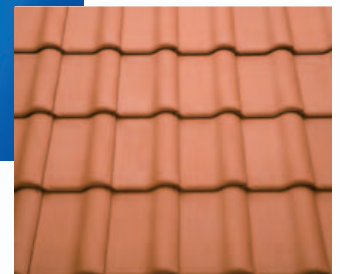
Grundstücken wird mit knapper werdenden Bauflächen im städtischen Bereich und nicht so üppigen Budgets der Bauherren zunehmend wichtig. Kleine Grundstücke ermöglichen es vielen Familien, relativ zentral zu wohnen anstatt in abgelegenen Neubaugebieten. **144 Seiten, DVA, 49,90 Euro, ISBN 3-421-03502-4**



DACHZIEGEL VON FORMAT



Großformatige Dachziegel sind vom Handwerker schnell verlegt. Pro Quadratmeter werden von dem Tondachziegel „Rubin 9V“ von Braas nur etwa 9,4 Stück benötigt. Das Verschiebespiel der Kopfverfaltung beträgt 30 mm und sorgt für gute Verlegbarkeit. In vier Farben, 10 Euro/qm. **Lafarge, Telefon (0 61 71) 6 10 14**



MÜNCHEN IN BESTFORM.



MERIAN

live!

guide

kompass

scout

map

Königliche Prachtbauten und moderne Architektur, Biergärten und Glamour, neue Pinakothek und malerisches Umland – in München kommt alles zusammen. MERIAN bietet Reportagen von exzellenten Fotografen und den besten Autoren der Welt – mit aktuellen Informationen, nützlichen Tipps und umfangreichem Kartenmaterial. Für anspruchsvolle Reisende, die das Erlebnis für alle Sinne suchen. **AB DEM 23.05.2006 IM GUTEN BUCH- UND ZEITSCHRIFTENHANDEL ODER UNTER TELEFON 0 40/87 97 35 40 UND WWW.MERIAN.DE**

MERIAN

Die Lust am Reisen

MAGAZIN

NACHRICHTEN

Tisch, Rollladenschrank oder Paravent? Welche Bauidee Sie auch ausführen wollen, das Material aus 100 % Zellulose, ohne Zusatz von Klebstoffen oder Bindemitteln, lässt sich sowohl für den Wohn- als auch den Gewerbebereich einsetzen. „Wellboard“ wird wie Holz bearbeitet. Die Oberfläche kann mit Hartölen, Lasuren und Lacken behandelt werden. Den Werkstoff gibt es neben der Wellenform auch als trapezförmiges Profil. Pro Rolle (200 x 200 cm) ab 115 Euro. **Well Ausstellungssystem, Telefon (05 11) 9 28 81-10**



TOLLE DAUERWELLE



Privates Kino

Für Urlaubsfotos oder Filme, die im Heimkino laufen, können Sie die umständlich aufzustellende Spannleinwand jetzt vergessen. Mit der Farbe „proFlexx“ lässt sich die Projektionsfläche in jeder Größe auf die Wand bringen. Durch die gleichmäßige, farbneutrale Reflexion der Basisfarbe (42 Euro/5 qm) und die entspiegelnde Endbeschichtung (54 Euro/5 qm) erhält man eine exzellente Bildwiedergabe. Die Farbe wird mit der Rolle aufgetragen. **RS-Products, Telefon (0 51 31) 48 90 91**

SCHARFE SCHNITTE

Ohne Scheren läuft im Haushalt gar nichts. Und da dieses alltägliche Werkzeug bei den unterschiedlichsten Tätigkeiten Verwendung findet, sollte man zu Qualität greifen. Eine gute Schere muss stets leichtgängig sein, ohne dabei zu klappern, und möglichst lange scharf bleiben. Zudem sollte sie sicher in der Hand liegen und darf bei längerer Benutzung keine Blasen an den Händen hinterlassen. Bei den „Profi Plus“-Scheren, geeignet für Rechts- und Linkshänder, lässt sich die Klingenspannung stets nachstellen. Ab 8 Euro. **Lux, Telefon (0 21 96) 7 64 00-0**

Meister der Verwandlung

Eine Hilfe im Haus mit mehreren Funktionen ist der Spann- und Arbeitstisch „Master 600“. Er lässt sich in der Werkstatt, als Staffelei oder als Beistelltisch für die Gartenparty nutzen. Möglich macht die Vielseitigkeit die höhenverstell- und schwenkbare Arbeitsplatte. Mit einem Einlegebrett kann der Tisch vergrößert werden. Um 85 Euro. **Wolfcraft, Telefon (0 26 55) 51-0**



Schnellverfahren

Chronische Kopfschmerzen und Augenreizungen sind typische Symptome bei Schimmelpilzbefall in Innenräumen. Um Allergien vorzubeugen, können Sie einen Schnelltest im Selbstverfahren durchführen. Das Messergebnis wird nach einer Woche ausgewertet. Testset 70 Euro. **Envimedical, Telefon (02 11) 82 89 57-11**



WO WISSEN ZUM VERGNÜGEN WIRD.



MERIAN

live!

guide

kompas

scout

map

Forschungsflughafen und Welfenschloss, Softwareschmiede und Traditionshandwerk, restaurierte Altstadt und historische Landschaft – Braunschweig bringt es zusammen. Touristinfo Braunschweig, Telefon 05 31/4 70 20 40, Email: touristinfo@braunschweig.de, www.braunschweig.de MERIAN bietet Reportagen von exzellenten Fotografen und den besten Autoren der Welt – mit aktuellen Informationen, nützlichen Tipps und umfangreichem Kartenmaterial.

**IM GUTEN BUCH- UND ZEITSCHRIFTENHANDEL ODER UNTER TELEFON
0 40/87 97 35 40 UND WWW.MERIAN.DE**

MERIAN

Die Lust am Reisen

Nass gemacht

Rotwerk-Fliesenschneider

Fliesenlegen ist eine beliebte Heimwerkertätigkeit. Um die Fliesen maßgenau zuzuschneiden, kann man sie anritzen und über einer Kante brechen oder sie mit einer elektrischen Fliesenschneidemaschine nass trennen.

Fliesen und Steinplatten lassen sich staubfrei bearbeiten, wenn etwas Wasser im Spiel ist. Außerdem verschleißt die mit Wasser gekühlte Trennscheibe deutlich weniger als beim Trockenschnitt. Die einfachen elektrischen Fliesenschneidemaschinen sehen aus wie eine kleine Tischkreissäge. Allerdings läuft die Diamanttrennscheibe in einem Wasserbad. Da die Kombination aus Wasser und elektrischem Strom zu einer großen Gefahr für den Benutzer der Maschine werden kann, muss der Antriebsmotor entsprechend gekapselt sein.

Bei unserem Testgerät, der Fliesenschneidemaschine „FS 180 VE“ von Rotwerk, handelt es sich um ein Sondermodell mit Edelstahlgehäuse und Edelstahltisch, das von vielen Baumärkten für 69,95 Euro angeboten wird.

Die Maschine ist serienmäßig mit einem Parallelanschlag und einem Winkelanschlag für Diagonalschnitte von 45° ausgestattet. Das Edelstahlgehäuse gibt der Maschine einen noblen Touch. Der Blick unter das Gehäuse erweckt allerdings eher den Eindruck, als hätten hier Lehrlinge das Schweißen geübt.

Die Montage der Maschine ist zwar relativ einfach, aber hin und wieder

auch tückisch:

So hat der Neuling ein Problem bei der Montage der Diamanttrennscheibe. In der Bedienungsanleitung wird darauf hingewiesen, dass die auf der Scheibe markierte Drehrichtung zu beachten ist. Allerdings fehlt eine entsprechende Markierung. Erst später findet der Anwender diesen Hinweis auf der Abdeckung für die Scheibe. Die Schleifscheibenabdeckung muss bei jedem Scheibenwechsel entfernt werden. Dennoch wird sie nur mit zwei kleinen Schrauben befestigt. An einer hatten die Lehrlinge bei der Montage wohl zu fest gedreht, so dass der passende Kreuzschlitzschraubendreher nicht mehr fasste.

Zwar eignet sich die Fliesenschneidemaschine nach Angabe des Herstellers auch für den Trockenschnitt. Sinnvoller ist es jedoch, die Trennscheibe im Wasserbad laufen zu lassen. Als Kühlwasserbehälter dient eine flache Kunststoffwanne. Um diese einzusetzen, sollte der Benutzer die Maschine etwas an-

heben und die Wanne dann unter die Scheibenabdeckung schieben. Allerdings hatten die Konstrukteure dies wohl ohne die mitgelieferten Gummifüße geplant; denn jetzt sind sie im Wege, und das Einführen der mit Wasser gefüllten Wanne wird zu einer großen Planscherei.

Die Rotwerk-Maschine ist serienmäßig mit einem Parallelanschlag ausgestattet, der eine Schnittbreite bis etwa 19 mm erlaubt. Zwei aufgeklebte Skalen (vorn und hinten) sollen dabei eine genaue Einstellung ermöglichen. Allerdings war das Skalenband der bereits

FS 180 VE



Richtig nass ist die Diamanttrennscheibe, weil sie im Wasserbad läuft. Das Wasser kühlt die Scheibe und bindet den Fliesenstaub. (oben)
So sauber wie hier geht es in der Praxis selten zu. Da die Gummifüße der Maschine beim Einsetzen der Wanne stören, gibt es meist eine Planscherei. (unten)



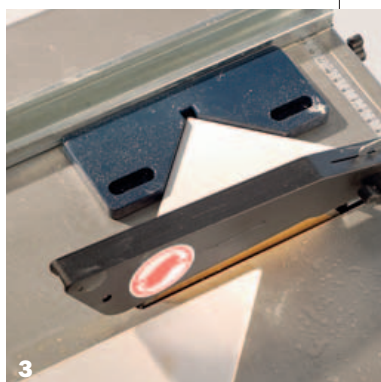
Unter der Haube aus Kunststoff befindet sich ein einfacher Kippschalter. Sinnvoller wäre hier ein großer Sicherheitsschalter mit Not-Aus-taste gewesen.

im Jahr 2004 hergestellten Maschine mittlerweile etwas runzelig geworden und nicht mehr maßhaltig, so dass ein Nachmessen von Hand erforderlich war. Für Diagonalschnitte wird der Winkelanschlag am Parallelanschlag entlanggeschoben. Die Breite reicht für quadratische Fliesen mit etwa 23 cm Kantenlänge.

Für den Nassschnitt sollte der Anwender Schmutzunempfindliche Arbeitskleidung tragen, denn wenn die Trennscheibe mit 2800 U/Min. rotiert, spritzt das mit Fliesenstaub vermisch-

te Wasser. 90°-Schnitte mit üblichen Wand- und Bodenfliesen gelingen gut, brauchen aber ihre Zeit. Zu hoher Vorschub der Fliesen führt zum Abschalten der Maschine wegen Überlastung.

Noch vorsichtiger muss man bei Gehrungsschnitten mit schräg gestellter Grundplatte hantieren. Solche so genannten Jollyschnitte (für Außen-ecken) sind sonst aber nicht anzufertigen. Auch eckige Ausschnitte aus Fliesen lassen sich auf dem Arbeitstisch sehr präzise erstellen.



HERSTELLER

Gerätebezeichnung

Motorleistung	500 W
Drehzahl der Diamantscheibe	2800 U/Min.
Diamantscheibendurchmesser	180 mm Ø
Scheibenbohrung	25,4 mm
Kühlung	Wasserbehälter
maximale Schnitttiefe 90°/45°	34 mm/22 mm
Tischabmessungen	395 x 385 mm
Material des Arbeitstisches	verzinkter Stahl
maximale Schnittbreite mit Anschlag	unbeschränkt
maximale Schnittlänge	unbeschränkt
Diagonalschnitte bis Fliesengröße	zirka 233 x 233 mm
Gehrungsschnitte	Schwenken des Tisches bis 45°
elektrische Schutzart	IP 44
Gewicht	12,5 kg
Herkunftsland	China
Garantie	2 Jahre
Preis	69,90 Euro
Besonderheiten	Verstellbarer Parallelanschlag mit zwei Maßskalen für genaue Führung, Anschlag für Winkelschnitte, Gehrungsschnitte durch Schwenken der Tischplatte, Thermoüberlastschutz

Brüder Mannesmann 631-500

AUF DEN PUNKT GEBRACHT



Ermöglicht Gehrungsschnitte und eckige Ausschnitte aus Wand- und Bodenfliesen.

Edelstahlgehäuse, hochwertiges Gummikabel, Überlastungsschutz, relativ preiswert.



Miserable Verarbeitung und Konstruktionsmängel, geringe Schnittkapazität (Breite), unpräzise Skalen.

FAZIT

Die „FS 180 VE“ von Rotwerk ist eine Fliesenschnidemaschine mit Edelstahlgehäuse. Für 69,95 Euro erhält man eine optisch schönes, aber dabei schlampig verarbeitetes Gerät, das helfen kann, Zuschnittsprobleme wie Jollyschnitte und Ausklinkungen beim Fliesenlegen zu lösen.

1 Die aufgeklebten Skalen für den Parallelanschlag werden mit der Zeit runzelig und ungenau.

2 Für Gehrungsschnitte lässt sich der Tisch der Rotwerk-Fliesenschnidemaschine bis auf 45° kippen.

3 Mit dem Winkelanschlag gelingen Diagonalschnitte ganz einfach – jedoch nur bei Fliesen, die nicht größer als 233 x 233 mm sind.

EINKAUFSTIPP

■ Achten Sie beim Kauf einer elektrischen Fliesenschnidemaschine darauf, dass das Gerät die benötigte Schnitttiefe auch noch bei 45°-Schnitten hat.

■ Fliesenformate werden immer größer. Wer eine neue Maschine kauft, sollte die Schnittlänge so planen, dass sich auch Gehrungsschnitte von den größten Fliesen anfertigen lassen.

■ Die kleinen Fliesenschnneider, die aussehen wie eine Tischkreissäge, haben eine sehr beschränkte Schnittkapazität. Wenn Sie mehr Schnitttiefe oder -länge brauchen, empfiehlt sich ein Radialfliesenschnneider, wie ihn Profis einsetzen. Bei diesen Geräten liegt die Platte fest auf dem Tisch, und der Schneidkopf wird über die Fliese geführt.

Es muss nicht gleich eine elektrische Maschine sein, wenn Fliesen zugeschnitten werden sollen. In den meisten Fällen genügt eine mechanische, bei der die Fliesenoberfläche mit einem Diamantradchen angeritzt und die Fliese über eine Kante gebrochen wird.

Mit etwas Übung geht dies ohne viel Bruch und schneller als mit dem elektrischen Fliesenschnneider. Nur Gehrungsschnitte mit schrägen Kanten lassen sich auf diese Weise nicht machen.

Achten Sie beim Kauf einer mechanischen Fliesenschnidemaschine darauf, dass die nutzbare Länge mindestens der Diagonale Ihrer Fliesen entspricht. Auch der Trend zu immer größeren Fliesen sollte



Einhell STR 250

1100 W
2950 U/Min.
250 mm Ø
25,4 mm
Wasserwanne mit Pumpe
65 mm/48 mm
keine Angabe
eloxiertes Aluminium
keine Angabe
550 mm (620 mm bis 38 mm Höhe)
keine Angabe
bis 45° schwenkbarer Schneidkopf
IP 54
52 kg
China
2 Jahre
299,99 Euro

■ Leichte Steintrennmaschine mit serienmäßigen Standfüßen, integrierte Kühlmittelpumpe für optimale Kühlung der Diamantscheibe

Güde RFS 200

800 W
3000 U/Min.
200 mm Ø
25,4 mm
Wasserwanne mit Pumpe
30 mm/25 mm
790 x 390 mm
keine Angabe
keine Angabe
520 mm
360 x 360 mm
bis 45° schwenkbarer Schneidkopf
keine Angabe
28,5 kg
China
2 Jahre
199 Euro

■ Fliesenscheider mit vierfach kugelgelagerter Sägeeinheit, Alu-Anschlag, Führungsschiene, Standbeine

Rotwerk (Bonus) FS 180 VE

500 W
2800 U/Min.
180 mm Ø
25,4 mm
Wasserbehälter
35 mm/keine Angabe
395 x 385 mm
verzinkter Stahl
unbeschränkt
unbeschränkt
zirka 233 x 233 mm
Schwenken des Tisches bis 45°
keine Angabe
12 kg
China
2 Jahre
69,95 Euro

■ Verstellbarer Parallelanschlag und Winkelschlag, Nass- und Trockenschnitt möglich, Gehrungsschnitte durch Schwenken der Tischplatte, Schneidisch und Gehäuse aus Edelstahl, Überlastschutz

Werkzeuge zum Fliesenlegen



Je nach Bedarf: Formschnitte in Fliesen lassen sich meist nur in Handarbeit erledigen. Lange, gerade Schnitte sind auch mit dem manuellen Fliesenscheider schnell angefertigt.

beim Kauf einer Maschine für künftige Arbeiten berücksichtigt werden. Bei eckigen Ausschnitten hilft die Methode des Anritzens und Brechens der Fliesen nicht weiter. Alternativen zur elektrischen Fliesenscheidemaschine sind Fliesenbrechzangen, der Papageienschnabel oder ein handgeführter Winkelschleifer mit Diamanttrennscheibe. Bei runden Ausschnitten, wie sie zum Beispiel für Rohrleitungen erforderlich sind, helfen Kreisschneider oder ein Fliesenlochgerät zusammen mit einem Fliesenhammer oder einem Meißel weiter. Um unnötigen Bruch teurer Fliesen zu vermeiden, sollte man die Zuschnittarbeiten am besten vorher an Reststücken üben.

Fotos: Michael Holz (5), Hersteller

selber machen

Probe-Abo

**3x
SELBER MACHEN
und den Felgenbaum für nur
8,85 Euro**



Der Felgenbaum von Westfalia ist vollständig freistehend und sorgt für Ordnung in Ihrem Keller oder Ihrer Garage. Bei Druckverlust erfolgt keine Verformung des Reifens. Die freischwebende Lagerung der Reifen verhindert Schmutzwasserbildung. Die Auflagen sind felgenschonend.



Bestellen Sie mit diesem Coupon per Post beim SELBER MACHEN-Abo-Service, Postfach 60 12020, 22212 Hamburg, per Fax: (040) 27 17-20 79, oder über die Abo-Hotline: (040) 87 97 35 40

Ja! Senden Sie mir die nächsten drei SELBER MACHEN-Ausgaben und den Felgenbaum von Westfalia inkl. Porto und Verpackung zum Vorzugspreis von nur 8,85 Euro:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ Ort

Telefon e-mail

Wenn ich nicht nach Erhalt des 2. Heftes schriftlich künde, beliefern Sie mich bitte zum Abopreis von 35,40 Euro im Jahr weiter.

☐ **Bezahlung bequem und bargeldlos durch Bankeinzug**

BLZ Kontonummer

Geldinstitut

☐ **Gegen Rechnung.** Bitte keine Vorauszahlung leisten.

☐ Bitte informieren Sie mich (ggf. per e-Mail) über weitere interessante Angebote.

Datum/ Unterschrift des Abonnenten

SM 1/06-24016

Garantie: Meine Abo-Bestellung wird erst dann wirksam, wenn sie nicht binnen zwei Wochen schriftlich beim Abo-Service SELBER MACHEN, Postfach 60 12 20, 22212 Hamburg, widerrufen wird. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Zum Glück gibt's Pech

Bitumen, Teer oder Pech sind die ältesten Dichtstoffe der Menschheit. Bis heute werden Häuser mit der zähen, widerstandsfähigen Masse wasserdicht gemacht. Doch auch das zähste Material braucht irgendwann Pflege.



KELLER ABDICHTEN

Alte Bitumenbeschichtungen müssen freigelegt werden. Dann werden Mauerwerkschäden mit einer Bitumenspachtelmasse geschlossen, und anschließend wird das Mauerwerk mit einem Bitumenanstrich versiegelt. Statt einer Dickbeschichtung reicht es, eine Bitumenwellplatte vor das Mauerwerk zu stellen.

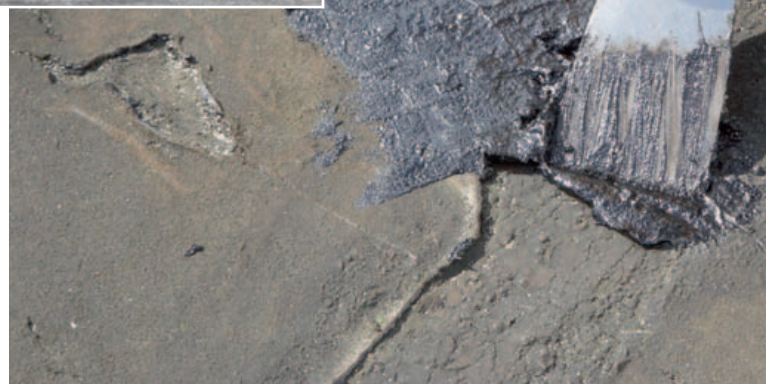
Schon vor rund 80 000 Jahren wurde nachweislich Pech verwendet. Pech ist derselbe Stoff wie Teer und wurde ursprünglich aus harzhaltigen Hölzern durch Verkohlen gewonnen. Heute kommt Teer in erster Linie im medizinischen Bereich und als Holzschutz zum Einsatz – vielfach wird an seiner Stelle jedoch Bitumen verwendet.

Der Unterschied zwischen Teer und Bitumen liegt in der Herstellung der beiden Materialien. Während Teer in großen Mengen bei der Koksgewinnung für die Stahlerzeugung anfällt, wird das harmlosere Bitumen aus Erdöl gewonnen.

Ein weiterer Unterschied sind im Teer enthaltene Giftstoffe: die Polycyclischen Aromatischen Kohlenwasserstoffe (PAK), die bei Kontakt mit Wasser ins Grundwassergelangen können. Daher ist Teer zum Beispiel im Straßen- und Wegebau bereits in den 70er-Jahren (in den neuen Bundesländern 1990) verboten und durch Bitumen ersetzt worden.

Bitumen statt Teer findet man deshalb auch überall dort, wo Häuser gegen Wasser abgedichtet werden sollen. Kelleraußenwände werden mit Bitumenanstrichen und -dickbeschichtungen versiegelt. Als Schutz der Beschichtung helfen zusätzlich Bitumenwellplatten, die beim Anschütten mit Sand spitze Steine abhalten.

Auf Carport- und Schuppen-dächern findet man bitumenge-tränkte Pappbahnen, die sogenannte Dachpappe. Oft mit Splitt oder Sand als Schutz gegen die zersetzenden UV-Strahlen der Sonne belegt, ist sie besonders mit einer zusätzlichen Lage Bitumenschindeln eine solide Dachdeckung.



Bei Schrägen für Flachdächer werden sogenannte Schweißbahnen (meist bitumenbeschichtetes Glasvlies) vollflächig verklebt. Dafür wird die Bitumenunterseite per Gasflamme erhitzt, so zähflüssig gemacht und die Bahn auf den Untergrund gestrichen. Dort aber, wo Bitumen dauernd der Witterung ausgesetzt ist, sorgt Oxydation für Versprödung, stehendes Wasser (Foto oben) beschleunigt die Zersetzung, und bei Frost nimmt zumindest das Trägermaterial zusätzlich Schaden.

Hat der Zahn der Zeit erst am Bitumen genagt und es sind erste Schäden sichtbar geworden, muss schnell gehandelt werden. Im Baumarkt erhält man Spachtel-massen, Kleber und Dachlack auf Bitumenbasis (zum Beispiel von Bauta, Mem, Ultrament) zur Reparatur loser oder stark beschädigter Dachbahnen.

Für kleine Schäden gibt es auch Kartuschen mit Reparaturmassen auf Bitumen-, MS-Polymer- oder Silikonbasis (Mem, Sista). Achten Sie darauf, dass sich das Material



DACHBAHNEN REPARIEREN

Lange Einwirkung von Hitze, Kälte und Wasser macht Bitumen spröde. Es reißt, wirft sich bei Erwärmung auf und bildet Krater. Erste Hilfe leistet man durch Wegscheiden der aufgeworfenen Ränder und sorgfältiges Ausspachteln

der Schäden. Bei losen Dachbahnen kann man das Dach mehrfach mit Dachlack streichen, der die Dachpappe durchdringt und diese wieder mit dem Untergrund verbindet. Grundsätzlich gilt: Mindestens 2% Gefälle sind nötig, damit das Wasser ablaufen kann.



Fotos: Chris Lambertsen (12), Jalag/J.Lindemann (3)



BLASEN BESEITIGEN

Bei Schweißbahnen können durch Feuchtigkeits- oder Luft-einschlüsse Blasen auftreten. Sind sie rissig, werden sie über Kreuz aufgeschnitten. Dann die Blase aufklappen und wenn nötig trocknen. Anschließend mit einer Bitumenspachtelmasse ausstreichen und die „Klappen“ zurücklegen. Zum Schluss die Schnitte und Risse gründlich verspachteln.



selber machen
DIY
Jahres-Abo

4x

SELBER MACHEN-Garten und den Riesen-Laubbeutel für nur 17,60 Euro

Riesen Laub- und Abfallbeutel von Westfalia. Aus stabilem PE-Gewebe für lange Lebensdauer, abwaschbar, selbststehend mit Verstärkungsring zum einfachen Befüllen. Inhalt: 270 Liter.

Unser Dankeschön für Sie:

Das Ideenheft für den Garten. Mit vielen Bauvorschlägen, praktischen Anregungen und tollen Tipps rund um den Garten. Für Einsteiger und erfahrene Hobbygärtner, die mehr aus ihrem Garten machen wollen.



Bestellen Sie mit diesem Coupon per Post beim SELBER MACHEN-Abo-Service, Postfach 60 12 20, 22212 Hamburg, per Fax: (0 40) 27 17 20 79, per Abo-Hotline: (0 40) 87 97 35 40, oder unter: leserservice@jalag.de
www.selbermachen.de

Ja! Senden Sie mir die nächsten vier SELBER MACHEN-Garten Ausgaben für 17,60 Euro frei Haus und als Dankeschön den Riesen-Laubbeutel von Westfalia.

Name, Vorname _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ _____ Ort _____

Telefon _____ E-Mail _____

☐ **Bezahlung bequem und bargeldlos durch Bankeinzug**

BLZ _____ Kontonummer _____

Geldinstitut _____

☐ **Gegen Rechnung.** Bitte keine Vorauszahlung leisten.

☐ Bitte informieren Sie mich (ggf. per E-Mail) über weitere interessante Angebote.

Datum/Unterschrift des Abonnenten _____

SMCD 06-24825

Garantie: Meine Abo-Bestellung wird erst dann wirksam, wenn sie nicht binnen zwei Wochen schriftlich beim Abo-Service SELBER MACHEN, Postfach 60 12 20, 22212 Hamburg, widerrufen wird. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Mischen possible

Irgendwann ist es wieder so weit: Die Wände brauchen einen neuen Anstrich. Eigentlich kein Problem, denn außer Farbroller, Abstreichgitter und Flachpinsel braucht man ja nur noch Farbe. Aber gerade der richtige Farbton macht die Musik.

Die Farbe entscheidet letztlich, ob Sie sich in den frisch gestrichenen vier Wänden wohl fühlen. Darum sollte man sie vorher sorgfältig auswählen. Haben Sie Ihre Lieblingsfarbe gefunden, stellt sich die Frage: Wie bekomme ich sie? Der einfachste Weg ist der in einen Baumarkt. Dort kann man unter zahlreichen gebrauchsfertig angemischten Farbtönen wählen. Sollte sich die gewünschte Farbe nicht darunter befinden, muss sie angemischt werden. Mehrere Möglichkeiten führen zum Ziel. Doch beginnen wir zunächst mit der Wahl der neuen Wandfarbe.



Farbton finden

Beiträge in Wohnzeitschriften bieten sich als Hilfe an. Hier erfahren Sie nicht nur, welche Farben gerade im Trend sind. Anhand der Abbildungen können Sie zugleich die Wirkungen von Wandfarben in Kombination mit der gesamten Einrichtung überprüfen. Farbe, aber auch Form und Material von Möbeln, Gardinen und weiteren Accessoires prägen den Eindruck eines Raumes. Haben Sie Ihren Farbton gefunden, bestimmen Sie ihn möglichst genau mit einer Farbskala.



Mischen lassen

In einem Bau- oder Fachmarkt werden Ihnen die Mitarbeiter jeden nur erdenklichen Farbton streichfertig anmischen. Haben Sie sich noch nicht für eine Farbe entschieden, wird man Sie dort auch gerne beraten. Schneller geht es natürlich, wenn man bereits ein Muster seiner Wunschfarbe dabei hat. Dies kann auch ein Stück Gardine oder eine Fliese sein. Jedoch muss auch dann zunächst ein Abgleichen mit Farbmusterstreifen erfolgen, um den Code aus Buchstaben und Nummern zu ermitteln. Erst mit diesem Code kann das Mischgerät arbeiten. Eine wesentliche Erleichterung stellen die Farbmischgeräte der neuesten Generation dar. Bei ihnen wird die Farbe einfach vor einem kleinen Scanner gehalten. Die Daten werden von einem Computer erfasst und ausgewertet. In wenigen Sekunden errechnet der Computer, welche Farben in welchem Verhältnis gemischt werden müssen, um den favorisierten Farbton zu bekommen.

Laut Herstellern sollen die Kinderkrankheiten überwunden sein. So gab es bei Mustern auf Papier oder Textilien aufgrund zu rauer Oberfläche oder Textur anfänglich Probleme. Leider sind die Geräte noch nicht in allen Baumärkten zu finden. Beide Verfahren haben den Vorteil, dass eine angemischte und verarbeitete Farbe jederzeit und sicher nachproduziert werden kann.



Selber mischen

Der richtige Weg für den Selbermacher und wohl auch der preisgünstigste. Vorausgesetzt, man rührt die Abtönfarbe nicht gleich in den Eimer. Schnell ist ein zu dunkler Ton erreicht, und das ganze Gebinde kann weggeworfen werden. Empfehlenswert ist es, zunächst kleine Mengen anzumischen. Tasten Sie sich an den richtigen Farbton heran und gewinnen Sie ein Gefühl für die Dosierung. Benutzen Sie dafür kleine Gläser oder Dosen und testen Sie die Farbe wie unten beschrieben.

Ist der gewünschte Farbton gefunden, kann das Anmischen beginnen. Um einen gleichmäßigen Farbton zu erzielen, muss die Abtönfarbe gründlich mit der Basisfarbe verrührt werden, und zwar jedesmal, wenn zum Nachtönen noch ein zwei Spritzer in der Grundfarbe landen. Rühren geht am besten mit einer Elektrobohrmaschine und einem Farbquirl aus dem Fachhandel. Notieren Sie sich das Mischungsverhältnis, falls einmal etwas ausgebessert werden muss oder vielleicht eine neu eingesetzte Trennwand in der gleichen Farbe gestrichen werden soll.



Abtönfarben

Die hier abgebildeten sind aus dem Baumarkt. Es gibt sie in nahezu allen Farbrichtungen. Angeboten werden sie in Größen von 50 ml bis zur 750-ml-Flasche. Die kleinen Tuben sind meistens Farbkonzentrate, die doppelt ergiebig sind und daher entsprechend teurer. Bei der Arbeit mit ihnen sollten Handschuhe getragen werden, denn sie sind so intensiv, dass sie sich kaum wieder von den Händen waschen lassen. Preisgünstige „Tester“ sind nur als Muster zu gebrauchen, wenn die richtige Farbe noch gesucht wird. Neu ist der „Colorstick“ von Alpina. Seine Dosiervorrichtung erlaubt eine sehr präzise Farbnuancierung.

Fotos: Chris Lambertsen (9), Järlag/Bordes

Farben für Wand und Decke mischen



Rot und Blau ergibt

...natürlich Violett! Doch das kleine Farb-Einmaleins gilt nur für den Tuschkasten in der Schule. Dispersionsfarben für Wand und Decke halten sich nicht immer an die klassische Farblehre. Aufgrund ihrer Zusammensetzung wird man beim Mischen auch unerwartete Ergebnisse erhalten. Ersparen Sie sich ein mühseliges Experimentieren und greifen Sie auf fertige Farben zurück. Ob Trendfarbe oder etwas Individuelles, das Angebot ist riesig.



Farbton beurteilen

Eine Farbe wirkt je nach Lichteinfall unterschiedlich. Senkrechte Flächen reflektieren weniger das von oben kommende Licht und erscheinen dunkler. Eine Wandfarbe sollte daher nicht geprüft werden, wenn sie flach auf dem Tisch liegt. Halten Sie die Probe senkrecht an die Wand. Außerdem haben trockene Farben einen anderen Farbton als feuchte. Lassen Sie die Farbprobe daher gut trocknen. Der Vorgang lässt sich mit einem Fön beschleunigen. Beachten Sie auch, dass Möbel und Gardinen die Stärke und Richtung des Lichtes verändern.



Wohin mit den Farbresten?



Alte Konservengläser sind gut geeignet, um Farbreste aufzubewahren. Beschriftet und gut verschlossen werden sie mit dem sauberen Werkzeug in eine Kiste gestellt und im Keller oder der Abstellkammer untergebracht. So hat man alles beisammen, falls einmal Ausbesserungsarbeiten erforderlich sind. Natürlich müssen die Gläser vorher gründlich gereinigt werden. Allerdings ist die Haltbarkeit der benutzten Farben auf einige Monate begrenzt. Bei der Herstellung werden zwar allen Farben Konservierungsmittel zugesetzt, doch mit jedem Eintauchen von Rolle oder Pinsel gelangen Schimmelsporen und andere Mikroorganismen hinein und lassen die Farbe verderben. Schlecht gewordene Abtönfarbe können Sie bei jeder Sondernüll-Sammelstelle abgeben. Soll die Farbe nicht aufgehoben werden, lässt man sie im offenen Eimer einfach eintrocknen. Danach kann man das Ganze in den Restmüll geben.

ZUHAUSE WOHNEN STECKT JEDEN MONAT VOLLER IDEEN.

Ideen
fürs
Bad!

Super
Deko

Schönes
zum
Selbermachen

Toll für
Gäste!

Top Adressen

Wohnberatung!!

Machen Sie Wohnräume wahr mit ZUHAUSE WOHNEN: Lebendige Wohnreportagen, aktuelle Wohntrends, klassische Wohnkultur und die besten Tipps und Ideen für ein schöneres Zuhause.

EIN ABO VOLLER VORTEILE:



1. Unser Dankeschön:

Das Einhand-Wiegemesser von Rösle (16 x 4 x 8 cm). Schneiden nur mit einer Hand, die zweite Hand bleibt zum Halten des Schnittgutes frei. Das Wiegemesser ist aus einem Stück gefertigt, ohne Schweißstellen oder schmutzgefährdete Ecken. Edelstahl für gute Schneidleistung. Kein Verkleben des Schnittgutes durch breiten Klingenabstand.

2. Preisvorteil: Der Abonnent spart 10 % gegenüber dem Einzelverkaufspreis.

3. Lieferung frei Haus: Jeden Monat erhält der Abonnent seine

Ausgabe bequem per Post. Ganz ohne Mehrkosten, denn Porto und Verpackung bezahlt der Verlag.

4. Wohnberatungs-Service:

Abonnenten erhalten auf Wunsch von unseren Innenarchitekten eine Wohnberatung für einen Raum: Statt 215 Euro zahlen alle 1-Jahres-Abonnenten 155 Euro, alle 2-Jahres-Abonnenten 95 Euro.

5. Kündigung jederzeit: Nach Ablauf der vereinbarten Abo-Dauer kann jederzeit zur nächsten erreichbaren Ausgabe das Abo gekündigt werden.

Ja, ich möchte 12 Ausgaben ZUHAUSE WOHNEN für 31,40 Euro abonnieren und erhalte das Einhand-Wiegemesser von Rösle (16 x 4 x 8 cm).



Name/Vorname des neuen Abonnenten

Straße/Hausnummer

PLZ

Wohnort

E-Mail

Gewünschte Zahlungsweise (bitte ankreuzen)

☐ bargeldlos durch Bankeinzug ☐ auf Rechnung

Kontonummer

Bankleitzahl

Geldinstitut

Datum/Unterschrift des neuen Abonnenten

SM 11/06-24512

Widerrufgarantie: Diese Bestellung wird erst wirksam, wenn sie nicht binnen zwei Wochen schriftlich beim Leserservice ZUHAUSE WOHNEN widerrufen wird. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Die Kenntnisnahme dieser Hinweise bestätige ich mit meiner 2. Unterschrift. Wenn ich nicht 6 Wochen vor Ablauf des Abonnements schriftlich künde, beliefern Sie mich bitte weiter.

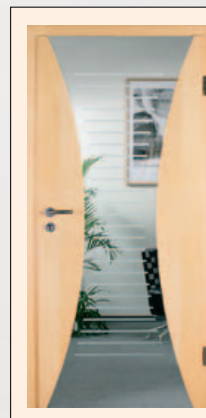
☐ Bitte informieren sie mich (ggf. auch per E-Mail) Über weitere interessante Angebote.

Bestellen Sie jetzt Ihr Abonnement mit 10 % Preisvorteil per Coupon beim Leserservice ZUHAUSE WOHNEN, Postfach 60 12 20, 22212 Hamburg, Fax 040 / 27 17 20 79 oder Telefon 040 / 87 97 35 40, E-Mail: leserservice@jalag.de oder unter www.jalag.de/aboshop

zuhause
wohnen



Türen auszutauschen ist kinderleicht und obendrein eine gute Gelegenheit, bei der Renovierung eines Raumes neue Akzente zu setzen. Lesen Sie auf den nächsten Seiten, wie Sie in etwa zwei Stunden eine Zimmertür komplett austauschen.



Offen für neue Türen?

WANDÖFFNUNGEN in mm und

Breite	625–665
Höhe	
2000–2020	610 x 1985
2125–2145	610 x 2110

WANDDICKEN in mm und deren

bei Wanddicke	75–95	95–115
Futter	80	100

Glatte Türen

Glatte Türen bekommt man mit Echtholz furniert und mit Dekorfolie beschichtet. Dabei stellt die beschichtete Tür die preislich interessantere Variante dar und ist dank moderner Beschichtungsverfahren optisch nahezu dem Furnier gleich. Ahorn- und Farbdekor von Lebo

Stiltüren

Stiltüren bringen ein Stück Behaglichkeit in Ihre Räume. Sie sind in Vollholz, mit furnierter und auch mit beschichteter Oberfläche erhältlich – jedoch immer mit profilierten Echtholzleimern kombiniert. Links: „Stil AS2“, Eiche, von Prüm; rechts: „Prestige“, gebeizte Kirsche, von Lebo

Türen mit Lichtausschnitt

Lichtausschnitte in Türen bieten zwischen zwei Räumen eine angenehme Transparenz beziehungsweise bei satiniertem Glas einen weiteren Lichtpunkt im Raum. Links: „Swing LA“, Ahorn mit Glas „Sigma“; rechts: „Gropius Nr. 5“, Ahorn, beide von Lebo

Es gibt viele gute Gründe, eine alte Zimmertür gegen eine neue auszutauschen: Mal sind es Kratzer, Stoßkanten und andere Gebrauchsspuren, die einen Tausch unumgänglich machen. Und mal ist es schlicht die Lust auf Veränderung. Doch das Angebot an Türen ist so riesig, dass es gar nicht so leicht fällt, sich zu entscheiden.

Bei der Auswahl steht sicherlich das Design an erster Stelle. Doch auch der Einsatzbereich ist ein wichtiger Aspekt. So wäre etwa eine Tür mit Glasausschnitt vorteilhaft, um Licht in einen Flur zu werfen; fürs Bad oder das Kinderzimmer ist diese Variante ungeeignet.

Darüber hinaus unterscheiden sich Türblätter durch ihre Mittellage und den damit verbundenen Schallschutz. Türen mit einer Wabenmittellage aus Karton sind sehr leicht. Entsprechend gering ist der Schallschutz. Türen mit Röhrenspansteg-Mittellage, das sind schmale Spanstege innerhalb des Türblattes, sind da schon robuster und für alle Einsatzbereiche mit durchschnittlicher mechanischer Beanspruchung geeignet.

Noch stabiler und schalldichter sind Röhrenspanntüren, die durchgängig mit einer Röhrenspanplatte versehen sind. Türen mit Vollspanmittellage sind die stabilsten: Sie erfüllen höchste Ansprüche in Sachen Einbruchstabilität und Schallschutz. Ist die Entscheidung für eine Tür dann gefallen, warten die Beschläge.

Fotos: Chris Lambertsen (1), Prüm (2), Lebo (4)

So geht's zur neuen Tür samt Zarge: Messen Sie die lichte Größe der Wandöffnung und die Wanddicke, und entnehmen Sie aus der Tabelle die Maße Ihrer Normtür und -zarge. Beispiel: Sie messen eine Breite von 760 mm und eine Höhe von 2015 mm bei einer Wanddicke von 135 mm aus. Somit benötigen Sie eine Tür beziehungsweise Zarge der Dimension: 735 x 1985 mit einem Türfutter der Breite 135 mm.

deren entsprechende Türblattmaße

750–790	875–915	1000–1040	1125–1165	1250–1290
735 x 1985	860 x 1985	985 x 1985	1110 x 1985	1235 x 1985
735 x 2110	860 x 2110	985 x 2110	1110 x 2110	1235 x 2110

entsprechende Türfuttermaße

120–140	140–160	160–180	180–200	200–220	240–260	265–285	285–305	325–345
125	145	165	185	205	245	270	290	330

selber machen
diy

Probe-Abo

3x

SELBER MACHEN
und die Micromot
Heißklebepistole
für nur 8,85 Euro



Unser
Dankeschön
für Sie:

Schnelles, zuverlässiges
Kleben von Metall, Holz,
Kunststoff, Glas, Keramik,
Steingut, Pappe, Leder,
Schaumstoffen und Textilien

Bestellen Sie mit diesem Coupon per Post beim SELBER MACHEN-Abo-Service,
Postfach 60 12 20, 22212 Hamburg, per Fax: (0 40) 27 17 20 79
per Abo-Hotline: (0 40) 87 97 35 40, per E-Mail: leserservice@jalag.de
www.selbermachen.de

Ja! Senden Sie mir die nächsten drei SELBER MACHEN-Ausgaben und die Micromot-Heißklebepistole von Proxxon inkl. Porto und Verpackung zum Vorzugspreis von nur 8,85 Euro:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ Ort

Telefon

E-Mail

Wenn ich nicht nach Erhalt des 2. Heftes schriftlich kündige, beliefern Sie mich bitte zum Abopreis von 35,40 Euro im Jahr weiter.

☐ **Bezahlung bequem und bargeldlos durch Bankeinzug**

BLZ Kontonummer

Geldinstitut

☐ **Gegen Rechnung.** Bitte keine Vorauszahlung leisten.

☐ Bitte informieren Sie mich (ggf. per E-Mail) über weitere interessante Angebote.

Datum/ Unterschrift des Abonnenten

SMCD 06-24825

Garantie: Meine Abo-Bestellung wird erst dann wirksam, wenn sie nicht binnen zwei Wochen schriftlich beim Abo-Service SELBER MACHEN, Postfach 60 12 20, 22212 Hamburg, widerrufen wird. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

**Willkommen im Leben,
Gartenfreunde.**

Hier steht alles,
was Gartenliebhaber
wissen müssen:

49,90 € [D] / 51,30 € [A]
ISBN 3-7742-6978-5



Willkommen im Leben.

Motorsägen fürs eigene Brennholz

Kettenschnellspannung

Benzinmotorsägen gibt es manchmal schon für weniger als 100 Euro. Profisägen der Markenhersteller kosten ein Vielfaches. Worauf sollten Sie beim Kauf achten?



Sägeschiene

Sägekette

Heizen mit Holz liegt im Trend. Wer günstiges Feuerholz haben will, geht heute in den Wald und schlägt sein Holz selber. Egal ob

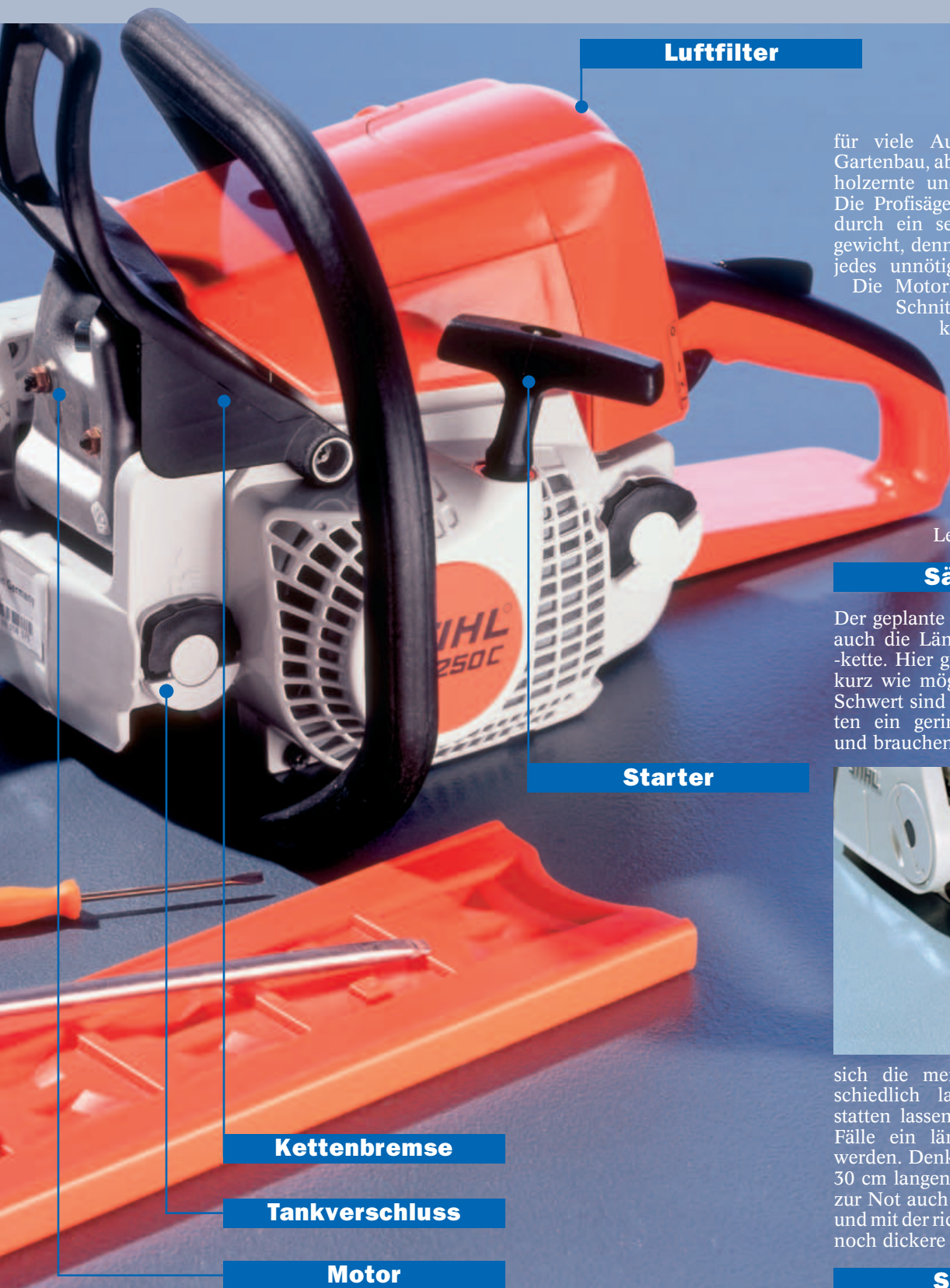
Sie selbst Bäume fällen oder nur geschlagenes Kronenholz aufarbeiten – um eine Motorsäge kommen Sie dabei nicht herum. Welche die optimale Säge ist, hängt vom jeweiligen Anwendungszweck ab. Die Hersteller teilen die Motorsägen im wesentlichen in drei Produktlinien ein: Die kleinen Hobby- oder Kompaktsägen mit 2 bis 3 PS Motorleistung eignen sich, um ab und zu mal Gehölze auszulichten, Brennholz zurechtzusägen oder gelegentlich kleinere Bäume zu fällen. Allzu große Anforderungen an Leistung und Lebensdauer darf man aber bei diesen Geräten nicht stellen.

Die Modelle der Motorsägen-Mittelklasse werden oft als Farmer- oder Allroundsägen bezeichnet. Sie haben zirka 3 bis 5 PS Motorleistung. Dank ihrer höheren Durchzugskraft eignen sie sich

Motorsägen

Daran erkennen Sie
QUALITÄT





Luftfilter

für viele Aufgaben im Obst- und Gartenbau, aber auch für die Schwachholzernte und zum Brennholzsägen. Die Profisägen überzeugen vor allem durch ein sehr günstiges Leistungsgewicht, denn für den Waldarbeiter ist jedes unnötige Gramm nur Ballast.

Die Motorleistung reicht, je nach Schnittlänge, von 2,5 PS bei den kleinen Maschinen bis hin zu mehr als 8 PS bei den großen Fällsägen. Bei letzteren macht sich deutlich bemerkbar, dass sie für den täglichen Einsatz im Wald konstruiert wurden und eine entsprechend lange Lebensdauer haben.

Sägeschiene

Der geplante Einsatzbereich bestimmt auch die Länge der Sägeschiene und -kette. Hier gilt: So lang wie nötig, so kurz wie möglich. Sägen mit kurzem Schwert sind handlicher, leichter, bieten ein geringeres Verletzungsrisiko und brauchen weniger Motorkraft. Da



sich die meisten Sägen mit unterschiedlich langen Schwertern ausstatten lassen, kann für den Fall der Fälle ein längeres Schwert benutzt werden. Denken Sie daran: Mit einem 30 cm langen Sägeschwert lassen sich zur Not auch mal 60 cm dicke Bäume und mit der richtigen Sägetechnik sogar noch dickere fällen.

Sägekette

Motorsägen sind in der Regel mit einem Kettentyp ausgestattet, der zum Haupteinsatzbereich der Maschine passt und auf die Motorleistung der Säge abgestimmt ist. Eine Umrüstung der Ma-

Fotos: Michael Holz



schine auf einen anderen Kettentyp ist teilweise möglich, erfordert gegebenenfalls aber auch ein neues Schwert und ein neues Antriebsritzel. Für den Gelegenheitsanwender empfehlen sich Ketten mit geringer Rückschlagsneigung wie zum Beispiel die „Picco Mini“ und „Picco Micro“ von Stihl.

Motor

Motorsägen sind bis heute mit 2-Takt-Motoren ausgestattet. Sie benötigen deshalb ein Benzin-Öl-Gemisch. Die Standardmischung beträgt 1 : 25 (1 Teil Öl und 25 Teile Benzin). Mit speziellem Zweitakteröl für Motorsägen sind es 1 : 50. Gerade für Selbsterbauer empfehlen sich fertig gemischte Sonderkraftstoffe von Aspen oder „MotoMix“ von Stihl. Sie sind zwar etwas teurer, dafür aber bis zu zwei Jahre haltbar. So sparen Sie sich auch die Startschwierigkeiten zu Beginn der neuen Saison.



Starter

Sicher haben Sie schon mal beobachtet, wie Waldarbeiter die Säge freihand-anreißen. Zum sicheren Starten sollten Sie die Maschine aber besser auf den Boden legen und mit dem Fuß im hinteren Handgriff sichern. Mehrfaches Drücken des Gummibalgs einer manuellen Benzinpumpe (Primer) erspart wiederholtes Ziehen am Anwerfseil, um erstmal Kraftstoff in den Vergaser zu pumpen. Ein Dekompressionsventil verringert den Widerstand beim Starten. Zusätzliche Starthilfen wie der „ErgoStart“ von Stihl helfen auch weniger geübten Anwendern, die Motorsäge schnell anzuwerfen.



Einstellschrauben

Normalerweise sind Motorsägen vom Händler richtig eingestellt, so dass das Einstellen der Vergaserschrauben eigentlich entfällt. Je nach Hersteller und Modell muss aber bei Veränderungen des Luftdrucks oder zunehmender Verschmutzung des Luftfilters nachgestellt werden. Modelle mit Kompensator oder elektronischer Vergasersteuerung regeln automatisch nach.

Kettenbremse

Die Kettenbremse ist heute bei allen Motorsägen Pflicht. Sie verhindert ein Mitlaufen der Sägekette beim Starten und stoppt die Kette beim gefährlichen Rückschlagen der Maschine. Ältere Sägen ohne Kettenbremse sollten heute nicht mehr benutzt werden.

Kettenschnellspannung

Das Einstellen der richtigen Kettenspannung ist Voraussetzung für sicheres Arbeiten. Kontrollieren Sie die Kettenspannung regelmäßig. Vor allem neue Ketten müssen öfter mal nachgespannt werden. Mit seitlichen Stellschrauben lässt sich die Kette komfortabler einstellen als bei frontaler

Welche Aus

Sie haben die Wahl zwischen einer Säge mit Benzinmotor oder einer Elektrokettensäge – je nach Einsatzbereich. Eine Schutzausrüstung ist in jedem Fall vorgeschrieben.

Zum Arbeiten im Wald ist eine Elektrokettensäge nicht zu gebrauchen. Der erforderliche Stromanschluss beschränkt ihren Einsatzbereich auf die Umgebung einer Steckdose. Wenn es ums Brennholzsägen auf dem eigenen Hof geht, ist die elektrische Maschine jedoch eine gute Alternative zur Motorsäge. Auch wenn die Leistung des Elektromotors geringer ist als die des stinkenden Zweitakters, so fällt dieser Unterschied bei den üblichen Schnittlängen bis etwa 20 cm kaum ins Gewicht. Dafür ist die Elektrosäge deutlich leiser, leichter und preiswerter.

Im Gegensatz zur benzinbetriebenen Säge ist sie vor allem weitgehend wartungsfrei. Der Anwender muss sich eigentlich nur ums Kettenöl kümmern, die aufwendige Pflege des Benzinmotors entfällt. Zum Arbeiten mit dem Sägebock würden wir in der Regel die Elektrokettensäge vorziehen.

Anders beim Bäumefällen und Entasten. Selbst wenn eine Steckdose in der Nähe wäre, ist die Motorsäge die bessere Wahl. Denn hier kann kein Kabel hängen bleiben und zum Sicherheitsrisiko werden.



rüstung ist die richtige?



Sägen mit Kabel: Elektro-Kettensägen sind preiswerter, leichter und wartungsärmer. Doch im Gelände sind Stromanschlüsse rar und das Kabel stört.

Die Sicherheitsausrüstung – so wichtig wie die richtige Säge

Kettensägen gehören zu den gefährlichsten Werkzeugen überhaupt. Verletzungen mit der laufenden Sägekette sind meist schwerwiegend und können sogar tödlich sein. Beim Arbeiten im Wald kommen weitere Risiken hinzu.

Vor der Anschaffung einer Kettensäge sollte deshalb erst einmal der Kauf einer persönlichen Schutzausrüstung (PSA) stehen, wie sie zum Beispiel auch die Berufsgenossenschaften verlangen. Die Kosten dafür liegen bei etwa 100 bis 200 Euro. Auch Förster, die Berechtigungen zum Schlagen des eigenen Brennholzes vergeben,

achten zunehmend darauf, dass in ihrem Wald nur mit entsprechender Schutzausrüstung gearbeitet wird.

Zur Grundausrüstung einer PSA gehören Schnittschutzhose, Schnittschutzhandschuhe oder zumindestens halbhohle Sicherheitstiefel mit Stahlkappe, Gehörschutz, Schutzbrille und – für alle Arbeiten im Wald – Helm mit Gesichtsschutz sowie Arbeitshandschuhe. Je nach Arbeitsbereich können weitere Ausstattungen wie zum Beispiel Schnittschutzjacken und Schnittschutzhandschuhe hinzukommen.



Zur eigenen Sicherheit sollte vor dem Kauf der Motorsäge die Anschaffung der persönlichen Schutzausrüstung stehen.



auch mit dicken Arbeitshandschuhen gut zu bedienen sein. Außerdem müssen sie so mit der Maschine verbunden sein, dass man sie nicht verlieren kann. Denn bei einem verlorenen Tankdeckel ist die Arbeit im Wald erstmal beendet.

Luftfilter

Setzt sich der Luftfilter im Laufe des Arbeitens mit Schmutz und Sägespänen zu, verändert sich die Zusammensetzung des Benzin-Luft-Gemischs. Deshalb muss der Filter leicht zugänglich und leicht zu reinigen sein.



Griffheizung

Für Profis, die auch bei klirrender Kälte im Wald arbeiten müssen, sind beheizte Griffe an der Motorsäge ein sehr nützliches Ausstattungsdetails. Private Anwender können darauf meist verzichten.

Werkstatt

Wie ein Auto brauchen auch Motorsägen eine regelmäßige Wartung, und ab und zu müssen Verschleißteile ersetzt werden. Bei den billigen No-name-Maschinen aus dem Baumarkt und vom Discounter ist die Ersatzteilversorgung oft sehr schlecht und eine Reparatur oft nicht möglich. Letztlich ist eine Motorsäge immer nur so gut wie der Fachhändler, der die Maschine wartet und repariert.



Schraube. Richtig bequem wird es aber erst mit der werkzeuglosen Kettenschnellschnellspannung. Dennoch verzichten viele Profis wegen der zirka 300 g Mehrgewicht lieber auf dieses Detail.

Tankverschlüsse

Die Verschlüsse für den Öl- und Benzin-tank sollten ohne Werkzeug und

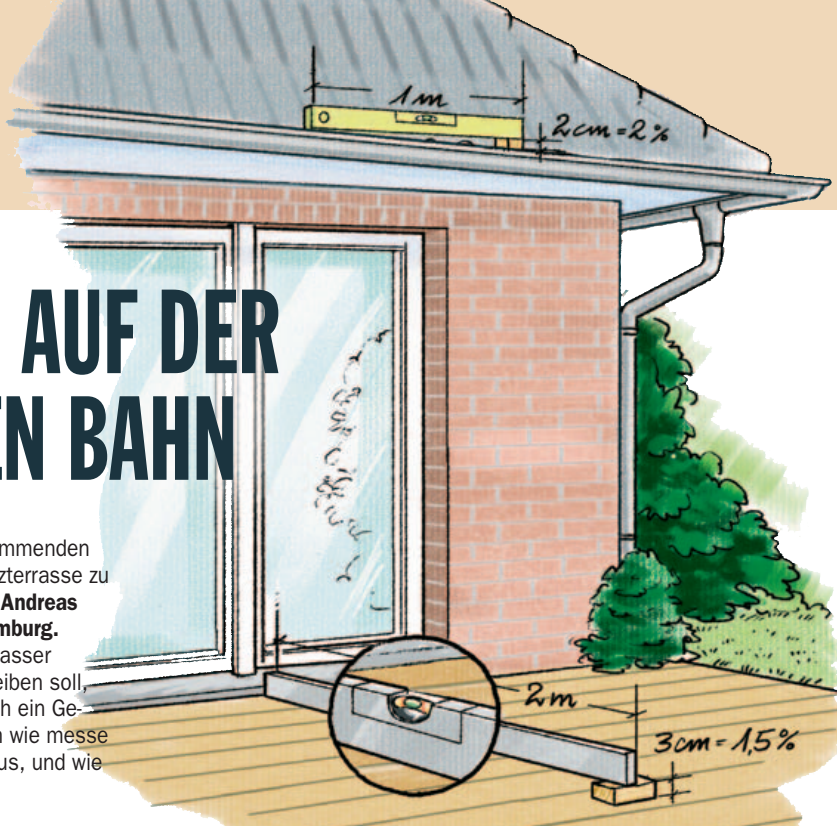


Charly Bohm,
SELBER-MACHEN-Redakteur.
Er ist Ihr kompetenter Ansprechpartner für alle Fragen rund ums Selbermachen.

Wenn Sie ihm schreiben wollen:
Redaktion SELBER MACHEN
Stichwort „Leserfragen“
Postfach 60 23 69
22233 Hamburg
Oder schicken Sie eine e-Mail:
redaktion@selbermachen.de

WASSER AUF DER SCHIEFEN BAHN

„Ich plane, im kommenden Frühjahr eine Holzterrasse zu bauen“, schreibt **Andreas Ortmann** aus **Hamburg**. „Da kein Regenwasser darauf stehen bleiben soll, muss sie natürlich ein Gefälle haben. Doch wie messe ich das Gefälle aus, und wie lege ich es an?“



Flächensanierung

„Wir haben einen alten, runden Esstisch aus massivem Mahagoni mit einer schön profilierten Kante. Leider ist das Holz an der Kante eingerissen. Kann man diesen Schaden wieder beheben?“

Eike Hunold, Düsseldorf

Ja, einfach etwas Holzleim mit einem Kartonstreifen in den Riss schieben und mit einer langen Leimzwinde anpressen. Dafür ist ein selbstgemachter Holzklötzchen mit einer Aussparung in Tischplattenstärke und -form ideal, um Druck auf die runde Kante zu bringen. Eine Lage Papier verhindert, dass Klötzchen und Tisch sich durch austretenden Leim verbinden.



Zum Ableiten von Wasser reicht bereits ein Gefälle von rund 2 %, was man nicht als Schräge wahrnimmt. Auch wenn es unsinnig zu sein scheint: Am besten wird ein Gefälle mit einer Wasserwaage ausgemessen. Eine Möglichkeit ist es, die Blase in der Libelle an den Strich zu führen, was etwa 2 % Neigung entspricht (es gibt auch Wasserwaagen mit doppelter Markierung [BMI-„Eurostar“], siehe Foto). Exakter ist es, wenn Sie eine mindestens 1,20 m lange Wasserwaage nehmen, auf entsprechend hohe Klötzchen legen (1 cm Höhe entspricht auf 1 m Distanz genau 1 % Gefälle) und die Lagerhöher im Untergrund so ausrichten, dass die Blase der Libelle die Waagerechte anzeigt. Wichtig ist, dass der Abstand zwischen den Klötzchen genau einen oder mehrere Meter beträgt.

Warme Bäder

Hildegard Hirschmann aus **München** möchte ihre Wannenbäder möglichst lange ausdehnen. Dazu fragt sie: „Gibt es eine einfache Möglichkeit, die Badewanne so zu isolieren, dass das Badewasser nicht immer so schnell kalt wird?“

Ein Problem, das wohl jeder kennt. Eigentlich müsste man die Wanne von unten isolieren und zugleich einen Deckel darauflegen. Da ein Deckel jedoch ziemlich unpraktisch ist, werden moderne Wannen in einen isolierenden Wannen-träger aus Hartschaum eingesetzt, und das Badewasser kühlt nur noch an der Oberfläche relativ schnell ab. Wo jedoch außer Luft nichts ist, was die Wanne isoliert, kann man auch nachträglich für Wärmedämmung sorgen. In jedem Fall ist es ein wenig aufwendig, denn der Wanneneinsatz muss heraus- oder zumindest etwas angehoben werden. Dann kann der Hohlraum mit einem schüttfähigen, dämmenden Material (zum Beispiel Korkschröt oder Dämmwolle) ausgefüllt werden. Besonders Besitzer von Stahlemaillewannen werden ihre Wannenbäder deutlich ausdehnen können, ohne auch nur einen Tropfen heißes Wasser nachlaufen lassen zu müssen.

Regen in Balkonien

„Wir haben einen Balkon mit Brüstung und Boden aus gestrichenem Beton. Seit einiger Zeit blättert die Farbe, und Regenwasser läuft durch die unteren Brüstungsfugen ab. Jetzt brauche ich Rat, wie man das wieder in Ordnung bringt“, schreibt **Brigitte Pabst** aus **Goslar**.

Für diese Alterserscheinung von Betonbalkonen gibt es spezielle Abdichtungen zum Streichen (beispielsweise Lugato-Balkonabdichtung). Zunächst müssen lose Beton- und Farbteile gründlich entfernt werden.

Dann mit einem Reparaturmörtel alle Fehlstellen und Ausbrüche füllen und bündig zur Oberfläche verstreichen. Sobald der Mörtel durchgehärtet ist, wird die angerührte, elastische Dichtschlämme mit einem Quast auf dem Boden rund 20 cm breit und an der Brüstung etwa 15 cm hoch verstrichen. Ein spezielles Dichtungsband wird auf der Fuge mit einer Glättkelle in die frische Schlämme gedrückt. Ist diese getrocknet, wird eine zweite Schicht Dichtschlämme aufgetragen. Anschließend sollte der Balkonboden mit Fliesen oder einem anderen geeigneten Bodenbelag ausgelegt und die Brüstung gestrichen werden.



Flugsimulator

Allerlei Restholz von fertiggestellten Bauprojekten hatte **Jürgen Siegesmund** aus **Braunschweig** in seiner Werkstatt herumliegen.

Aus Plattenabschnitten, einem Stück Dachlatte, Resten von Lochsägeausschnitten für die Räder, etwas Leim und Farbe baute er dieses Windspiel. Nur die Propellerflügel mussten für das Gartenflugzeug beschafft werden. Das übernahm seine Tochter, die dafür drei Eis am Stiel aß.

Wer kein Restholz für ein Flugzeug übrig hat, kann so ein Windspiel auch nach Plan bauen. Die Anleitung finden Sie zum Beispiel in SELBER MACHEN 9/2006 (Bestellmöglichkeit siehe Seite 64 oder www.selbermachen.de). Dann dreht das Flugzeug zusätzlich seine Nase in den Wind und zeigt Ihnen die Windrichtung an.



Futtertempel für die Vogelwelt

Es ist genau drei Jahre her, dass SELBER MACHEN gezeigt hat, wie man einen dreistöckigen Futtertempel für Gartenvögel baut. Seitdem erreichen uns regelmäßig Zuschriften von wirklich gelungenen Nachbauten. Drei möchten wir Ihnen hier präsentieren:

Für **Christian Demeyer** aus **Waregem/Belgien** war der Bauvorschlag eigentlich keine Herausforderung. In seiner gut ausgestatteten Heimwerkstatt entstand ein perfektes Futterhaus, so wie es in SELBER MACHEN gezeigt wurde. Ein weiteres Prachtstück hat **Bernd Böhm** aus **Lübeck** gebaut. Es steht auf einer stabilen Pfahlkonstruktion. Das Futterhaus ist darauf mit vier kräftigen Streben verschraubt. So hat auch ein Herbststurm keine Chance, das gute Stück umzupusten. Als Schutz gegen Wind und Wetter hat das Haus eine Decklackierung aus widerstandsfähigem Bootsack bekommen.

Eine echte Weiterentwicklung ist das zweigeschossige Bauwerk von **Emil Cordts** aus **Tornesch**. Die Wände sind gewissermaßen in Leichtbauweise hergestellt – aus Flaschenkorken, die zunächst nebeneinander gelegt und dann verklebt wurden. Ein Material also, das sich nicht nur zum Recyclen eignet. Von Natur aus sehr widerstandsfähig, braucht Kork keine Extralackierung.



WIR SUCHEN EIN NETTES ZUHAUSE!

Super-Prämien für alle, die neue Leser werben.



www.jalag.de/aboshop

SERVICE

HERSTELLERADRESSEN

DIE SELBÄREN von Steffen Butz



© Steffen Butz distr. by Catprint Media GmbH

A
A & M Electric Tools GmbH,
Max-Eyth-Straße 10,
71361 Winnenden,
Tel. (07195) 12-0,
I'net: www.aeg-
milwaukee.com

Alloc GmbH,
Deckensteiner Straße 80,
50935 Köln,
Tel. (0800) 255 62 32,
Fax (0800) 255 62 33,
I'net: www.alloc.com

Alpina
über DAW

ASV-Versand GmbH,
Rößbühlstraße 55-57,
77828 Bühlertal,
Tel. (07223) 97 15-12,
Fax (07223) 97 15-14,
I'net: www.asv-versand.de

B
Barth & Co. GmbH,
Fuggerstraße 9,
41352 Korschenbroich,
Tel. (02161) 99 55 99,
Fax (02161) 99 53 00,
I'net: www.triptrap.com

Bauta Bauchemie
GmbH & Co. KG,
Sinterstraße 9,
44795 Bochum,
Tel. (0234) 4 52 72 30,
Fax (0234) 4 52 72 40,
I'net: www.bauta.de

Black & Decker,
Black & Decker-Straße 40,
65510 Idstein,
Tel. (06126) 21-0,
Fax (06126) 21-25 16,
I'net: www.blackanddecker.de

BLV GmbH,
Lothstraße 29,
80797 München,
Tel. (089) 1 27 05-0,
Fax (089) 1 27 05-543,
I'net: www.blv.de

Robert Bosch GmbH,
Max-Lang-Straße 40-46,
70771 Leinfelden-E'dingen
Tel. (0711) 7 58-0,
Fax (0711) 7 58-2254,
I'net: www.bosch-pt.de

Burg-Wächter KG,
Altenhofer Weg 15,
58300 Wetter,
Tel. (02335) 96 53-0,
Fax (02335) 96 53-90,
I'net: www.burg-waechter.de

C
CN Consulting,
Vierländer Straße 7,
21502 Geesthacht,
Tel. (04152) 40 81,
Fax (04152) 81 22 22,
I'net: www.cn-consulting.de

D
DAW,
Roßdörfer Straße 50,
64369 Ober-Ramstadt,
Tel. (06154) 71-0,
Fax (06154) 71-632,
I'net: www.alpina-farben.de

Deutsche Foamglas GmbH,
Landstraße 27-29,
42781 Haan,
Tel. (02129) 93 06-21,
Fax (02129) 16 71,
I'net: www.foamglas.de

DeWalt,
Richard-Klinger-Straße,
65510 Idstein/Taunus,
Tel. (06126) 21-1,
Fax (06126) 21-27 70,
I'net: www.dewalt.de

Dolmar GmbH,
Jenfelder Straße 38,
22045 Hamburg,
Tel. (040) 6 69 86-0,
Fax (040) 6 69 86-355,
I'net: www.dolmar.de

DVA
Deutsche Verlags Anstalt,
Bayerstraße 71-73,
80335 München,
Tel. (089) 41 36 37 03,
Fax (089) 41 36 38 97
I'net: www.dva.de

E
Einhell AG,
Wiesenweg 22,
94405 Landau/Isar,
Tel. (09951) 9 42-0,
Fax (09951) 17 02,
I'net: www.einhell.de

Electrolux Motor GmbH,
Julius Hofmann Straße,
97469 Gochsheim,
Tel. (09721) 7 64-0,
Fax (09721) 7 64-102,
I'net: www.husqvarna.de

Envimedical AG,
Breite Straße 1,
40213 Düsseldorf,
Tel. (0211) 82 89 57 11,
Fax (0211) 82 89 57 19,
I'net: www.envimedical.de

F
Ferm,
B.V.Lingenstraat 6,
NL 8028 PM Zwolle,
Niederlande,
Tel. (0031-38) 3 85 25 25,
Fax (0031-38) 3 85 50 77,
I'net: www.ferm.com

Flora Frey GmbH,
Dellenfeld 25,
42653 Solingen,
Tel. (0212) 25 70-0,
Fax (0212) 25 70-244,
I'net: www.flora-frey.de

G
Gardena AG,
Hans-Lorenser-Straße 40,
89079 Ulm,
Tel. (0731) 4 90-0,
Fax (0731) 4 90-219,
I'net: www.gardena.de

Güde Handels GmbH & Co. KG,
Birkichstraße 6,
74549 Wolpertshausen,
Tel. (07904) 7 00-0,
Fax (07904) 7 00-250,
I'net: www.guede.com

Gutta Werke GmbH,
Bahnhofstraße 51-57
77746 Schutterwald,
Tel. (0781) 6 09-0,
Fax (0781) 6 09-39,
I'net: www.gutta.de

H
Haro Hamberger
Industriewerke GmbH,
Rohrdorfer Straße 133,
83071 Stephanskirchen,
Tel. (08031) 7 00-0,
Fax (08031) 7 00-199,
I'net: www.haro.de

Henkel KGaA,
Henkelstraße 67,
40191 Düsseldorf,
Tel. (0211) 97-82 72,
I'net: www.henkel.de

Hettich FurnTech
GmbH & Co. KG,
Gerhard-Lücking-Straße 10,
32602 Vlotho,
Tel. (01805) 3 49 54 63,
Fax (05733) 7 98-139,
I'net: www.hettich.com

Husqvarna über Electrolux
Motor GmbH

Ikarus Vertrieb GmbH,
Gutenbergstraße 3,
63571 Gelnhausen,
Tel. (0 18 05) 5 92-10 00*,
Fax (0 18 05) 5 92-20 00*,
l'net: www.ikarus.de

Ikea Deutschland GmbH,
Am Wandersmann 2-4,
65719 Hofheim,
Tel. (0 18 05) 35 34 35*,
Fax (0 18 05) 35 34 36*,
l'net: www.ikea.de

Interpane Glas Industrie
Postfach 11 20,
37679 Lauenförde,
Tel. (0 52 73) 8 09-0,
Fax (0 52 73) 8 09-238,
l'net: www.interpane.net

Isofloc Wärmedämmtechnik GmbH,
Am Fieseler Werk 3,
34253 Lohfelden,
Tel. (0 56 1) 9 51 72-0,
Fax (0 56 1) 9 51 72-99,
l'net: www.isofloc.de

Kärcher GmbH,
Friedrich-List-Straße 4,
71364 Winnenden,
Tel. (0 71 95) 9 03-0,
Fax (0 71 95) 28 05,
l'net: www.karcher.com

Kress Elektrik GmbH,
Postfach 166,
72403 Bisingen,
Tel. (0 74 76) 87-300,
Fax (0 74 76) 87-342,
l'net: www.kress-elektrik.de

Lafarge Dachsysteme GmbH,
Frankfurter Landstraße 2-4,
61440 Oberursel,
Tel. (0 61 71) 61-014,
Fax (0 61 71) 61-23 00,
l'net: www.lafarge.de

Lebo Türenwerke
Joh. Lensing GmbH & Co. KG,
Postfach 1764,
46367 Bochholt,
Tel. (0 28 71) 95 03-0,
Fax (0 28 71) 95 03-109,
l'net: www.lebo.de

Emil Lux GmbH,
Emil-Lux-Straße 1,
42929 Wermelskirchen,
Tel. (0 21 96) 7 64 00-0,
Fax (0 21 96) 7 64 00-2,
l'net: www.lux-tools.com

Brüder Mannesmann
Werkzeuge GmbH & Co. KG,
Lempstraße 24
42859 Remscheid,
Tel. (0 21 91) 37 14-0,
Fax (0 21 91) 38 64 77,
l'net: www.br-mannesmann.de

Mansfield Power Tools A/S
über **Vector**
Versandhandels GmbH

Marley Werke GmbH,
Adolf-Oesterheld-Straße 28,
31515 Wunstorf,
Tel. (0 50 31) 53-0,
Fax (0 50 31) 53-271,
l'net: www.marley.de

MEM Bauchemie GmbH,
Am Emsdeich 52,
26789 Leer,
Tel. (0 49 1) 9 25 80-0,
Fax (0 49 1) 9 25 80-58,
l'net: www.mem-bauchemie.de

Nie wieder bohren AG,
Güterbahnhofstraße 3-7,
63450 Hanau,
Tel. (0 61 81) 5 69 50-0,
Fax (0 61 81) 5 69 50 25,
l'net: www.niewiederbohren.de

Otto GmbH,
Wandsbeker Straße 3-7,
22179 Hamburg,
Tel. (0 40) 64 61-0,
Fax (0 40) 64 61-85 71,
l'net: www.otto.de

Polymer GmbH,
Lustgartenstraße 107,
79576 Weil/Rhein,
Tel. (0 76 21) 66 04 46,
Fax (0 76 21) 66 04 47,
l'net: www.polymergmbh.de

Prüm Türenwerk GmbH,
Andreas-Stihl-Straße,
54595 Weinsheim/Eifel,
Tel. (0 65 51) 12-01,
Fax (0 65 51) 12-550,
l'net: www.tuer.de

Rotwerk Elektrowerkzeuge GmbH,
Erdinger Straße 14,
85609 Aschheim,
Tel. (0 89) 94 40 39-0,
Tel. (0 89) 94 40 30-99
l'net: www.rotwerk.de

RS-Products,
Carl-Friedrich-Gauß-Straße 1,
30826 Garbsen,
Tel. (0 51 31) 48 90 91,
Fax (0 51 31) 48 56 40,
l'net: www.proflexx.de

Ryobi Technologie GmbH,
Itterpark 9
40724 Hilden,
Tel. (0 21 03) 20 07 60
Fax (0 21 03) 20 07 76,
l'net: www.ryobi-europe.com

Skil GmbH,
Max-Lang-Straße 40-46,
70771 Leinfelden-E' d'ingen,
Tel. (0 71 1) 7 58-0,
Fax (0 71 1) 7 58-3885,
l'net: www.skil.de

Solo Kleinmotoren GmbH,
Stuttgarter Straße 41,
71069 Sindelfingen,
Tel. (0 70 31) 3 01-0,
Fax (0 70 31) 3 01-130,
l'net: www.solo-germany.com

Spitzbart Treppen München GmbH,
Wettlkam 6,
83624 Otterfing,
Tel. (0 80 24) 9 02 91-11,
Fax (0 80 24) 9 02 91-12,
l'net: www.spitzbart.de

Andreas Stihl AG,
Badstraße 15,
71336 Waiblingen,
Tel. (0 71 51) 26-0,
Fax (0 71 51) 26-11 22,
l'net: www.stihl.de

Tarkett AG,
Nachtweidenweg 1-7,
67227 Frankenthal,
Tel. (0 62 33) 82-0,
Fax (0 62 33) 81 12 02,
l'net: www.tarkett.de

Uhrich Gartenbaustoffe,
Heidestraße 7,
85737 Ismaning,
Tel. (0 89) 96 89 17,
Fax (0 89) 96 51 23
l'net: www.teichbau-profi.de

Uhu GmbH,
Postfach 15 52,
77813 Bühl/Baden,
Tel. (0 72 23) 2 84-0,
Fax (0 72 23) 2 84-500,
l'net: www.uhu.de

VdL Verband der deutschen Lackindustrie,
Karlstraße 21,
60329 Frankfurt,
Tel. (0 69) 25 56-1411,
Fax (0 69) 25 56 1358,
l'net: www.lackindustrie.de

Vector Versandhandels GmbH,
Martin-Beheim-Straße 19-21,
32663 Neu-Isenburg,
Tel. (0 61 02) 30 73 40,
Fax (0 61 02) 30 73 99,
l'net: www.vector-versand.de

Verlag Eugen Ulmer,
Wollgrasweg 41,
70599 Stuttgart,
Tel. (0 71 1) 45 07-0,
Fax (0 71 1) 45 07-120,
l'net: www.ulmer.de

Viking GmbH,
Hans-Peter-Stihl-Straße 5,
A-6336 Langenloos,
Kufstein, Österreich,
Tel. (0 043-53) 7 26 97 20,
Fax (0 043-53) 7 26 59 57,
l'net: www.viking-garden.com

Die Wäscherei,
Jarrestraße 58,
22303 Hamburg,
Tel. (0 40) 2 71 50 70,
Fax (0 40) 2 80 67 04,
l'net: www.die-waescherei.de

Well GmbH,
Schwarzer Bär 2,
30449 Hannover,
Tel. (0 51 1) 9 28 81-10,
Fax (0 51 1) 9 28 81-18,
l'net: www.well.de

Wolcraft GmbH,
Wolff-Straße 1,
56746 Kempenich,
Tel. (0 26 55) 51-0,
Fax (0 26 55) 51-200,
l'net: www.wolcraft.de

* (0 18 01) = 4 Cent/Minute
(0 18 02) = 6 Cent/Minute
(0 18 03) = 9 Cent/Minute
(0 18 05) = 12 Cent/Minute
(0 80 00) = kostenfrei

Herausgeber:
Jan H. Kolbaum
Chefredakteur:
Thomas Mauz (v.i.S.d.P.)
Art Direction:
Simone Sander
Chef vom Dienst:
Martin West
Geschäftsführender Redakteur:
Jörn-U. Lindemann
Creative Director:
Jens-M. Fischer
Redaktion:
Evamarie Stade (Garten), Ingrid Hinze, Ulrich Wolf,
Frank Zeidler-Kanter
Schlussredaktion:
Sönke Knickrehm
Redaktionsassistent:
Birgit Jessen, Maren Brunnchorst
Produktion:
Karl-Gerhard Bohm, Dieter Heilmann
Werkstatt:
Hans-Joachim Daschiel
Grafik:
Rolf Tonner, Karen Wenzel
Assistentin der Chefredaktion:
Ummück Arslan
Mitarbeiter dieser Ausgabe:
Tilman Straszbarger

Leitung Objektmarketing Special Interest Magazine:
Sonja Winkhaus
Leitung Produktmarketing Special Interest Magazine:
Ulrich Rieger
Group Head Anzeigen Special Interest Magazine:
Roberto Sprengel
Anzeigenleitung:
Achim Fransman (verantwortlich für die Anzeigen)
Anzeigenstruktur:
Jutta Thies, Telefon (0 40) 27 17-25 57
Vertriebsleitung:
Guido Sturmatt
Herstellung:
Bartosz Plaksa
Lizenzen:
Irene Sciarra
Syndication:
Stefanie Lücken (Ltg.), Marius Wiechmann (stellv. Ltg.)
Telefon (0 40) 27 17-20 21/-20 24,
Telefax (0 40) 27 17-20 89,
e-Mail: syndication@jalag.de
Internet: www.jalag-syndication.de
Verlagsleitung Special Interest Magazine:
Oliver Voß
Geschäftsführung Special Interest Magazine:
Peter Rensmann

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotografien wird keine Haftung übernommen. Gültig ist die Anzeigenpreisliste Nr. 24 (SELBER MACHEN). SELBER MACHEN ist im Zeitschriftenhandel und in allen Verkaufsstellen des Bahnhofs-Buchhandels erhältlich. Preis des Einzelheftes € 2,95 einschl. 7 % MwSt. © Copyright geschützt. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Alle Entwürfe und Pläne sowie Darstellung der Ideen unterliegen dem Schutz des Urheberrechts. Das Führen der Zeitschrift im Lesesitz ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags gestattet. Printed in Germany.

Gotha Druck und Verpackung GmbH & Co. KG, Wechmar, Reproduktion: Fire Dept. GmbH, Hamburg

Das Jahresabonnement mit 12 Ausgaben kostet in Deutschland € 35,40; bei Versand in das Ausland € 43,40 inklusive Porto und Verpackung.

Abonnenten-Betreuung:
Abo-Service, Postfach 60 12 20,
22112 Hamburg.
Telefon (0 40) 87 97 35 40,
Telefax (0 40) 27 17-20 79,
Internet: www.jalag.de/aboshow

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlags oder infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. Bestellungen von Einzelheften richten Sie an: PSG Presse Spezial Handels GmbH, Postfach 60 23 26, 22301 Hamburg, mit Angabe der entsprechenden Heftnummer und des Erscheinungsjahres. Jedes einzelne Heft kostet € 2,95 zuzüglich anteiliger Versand- und Bearbeitungskosten. Zahlen Sie bitte erst nach Rechnungserhalt. ISSN 0171-614X SELBER MACHEN (USPS no 0016827) is published monthly by JAHRESZEITEN VERLAG. Subscription price for USA is \$ 50 per annum. K.O.P.: German Language Pub., 153 S Dean St, Englewood NJ 07631. Periodicals Postage is paid at Englewood NJ 07631 and additional mailing offices. Postmaster: Send address changes to: SELBER MACHEN, GLP, PO Box 9868, Englewood NJ 07631.

Weitere Titel im JAHRESZEITEN VERLAG:
A&W Architektur und Wohnen, COUNTRY,
DER FEINSCHMECKER, FÜR SIE, MERIAN,
PETRA, PRINZ, VITAL, ZUHAUSE WOHNEN

JAHRESZEITEN VERLAG

SERVICE & INFORMATION

Besser bauen mit Bauplan!

Keine Angst vor großen Projekten – denn wir lassen Sie nicht allein! Wir haben seit vielen Jahren eine einzigartige Hilfe für Sie im Programm: die SELBER MACHEN-Baupläne! Diese Bögen gehen mit ihren Texten, Fotos und Grafiken weit über die in SELBER MACHEN angebotenen Informationen hinaus: Jeder Arbeitsschritt ist genau dokumentiert, jedes Detail festgehalten, und wenn nötig, bieten die Baupläne auch Vorlagen in Originalgröße. Dazu gibt es immer eine Materialliste.

Ein seit 25 Jahren bewährtes und von unseren Lesern geschätztes Serviceangebot. Pro Bauplan berechnen wir Ihnen nur 5 Euro. Übrigens: Es gibt immer noch unsere beliebten Überraschungspakete: Sie wählen das Thema (Wohnen oder Kinder), wir senden Ihnen dazu fünf passende Baupläne für zusammen nur 10 Euro. Was auch immer Sie bestellen, wir benötigen von Ihnen folgende Angaben: Ihre Adresse sowie – ganz wichtig – die Kennziffer der Baupläne (zum Beispiel: „3/96 – Anrichte“). Die Bestelladresse finden Sie im roten Kasten unten. Als Abonnent (Abo-Nummer angeben!) bekommen Sie bei uns 20 % Rabatt.



Bauplan-Übersicht

Sie würden gern alle Bauplanmotive noch einmal ansehen? Dann sollten Sie uns einen an Sie selbst adressierten, mit 55 Cent frankierten Briefumschlag („Din C6 lang“) schicken. Sie erhalten dann umgehend eine Bauplan-Übersicht.

Redaktion SELBER MACHEN
„Bauplan-Übersicht“
Postfach 60 23 69
22233 Hamburg

Oder Sie schicken eine e-Mail an
shop@selbermachen.de

Dann bekommen Sie die Bauplan-Übersicht als PDF-Datei.

Unsere neue Service-Adresse

Ganz gleich, ob Sie eine CD-ROM, ein Sonderheft oder einen Bauplan wünschen – bitte bestellen Sie wie folgt:

- per Internet
www.selbermachen.de
- per e-Mail
shop@selbermachen.de
- per Service-Postkarte
SELBER MACHEN-Shop
c/o PSG Presse Spezial
Handels GmbH
Postfach 60 23 69
22233 Hamburg
- per Telefon
(040) 87 97 3530;
(Mo. bis Fr., von 9 bis 17 Uhr)

Pro Bestellung berechnen wir Ihnen 2,20 Euro für Porto sowie Verpackung. Bezahlen können Sie per Rechnung oder Lastschrift.

Und wenn Sie uns Ihre Abo-Nummer mitteilen, bekommen Sie 20 Prozent Rabatt auf den Warenwert.

Aktuelle Baupläne:

Adventskalender „Wintermärchen“	11/2004
Anrichte	3/96
Aufsatzschrank	6/97
Ausziehtisch	8/96
Autofähre	9/98
Bauernbank 1	9/96
Bauernbank 2	3/2001
Bauernhof	1/98
Baumbank	6/2003
Bierbar	9/92
Erdgewächshaus	4/2003
Fachwerk-Unterstand	10/2006
Gartenbank I	5/89
Gartenbank II	5/91
Gartenbank III	5/93
Gartenhaus	5/2001
Gartenküche	6/2006
Gartenlaube 1	6/2000
Gartenlaube 2 (Laubenbank)	6/2002
Gartenlaube 3 (Viersitzer)	9/2006
Gartensystemmöbel	7/97
Gartentiere 1	3/98
Gartentiere 2	3/2000
Gartentiere 3	4/2001
Gartentor	2/2001
Geschirrschrank	12/93
Glas pavillon	8/2004
Hochbett „Trauminsel“	12/97
Japanischer Pavillon	8/2006
Kinderbett „Binnenschiff“	2/2003
Kinderbett „Brummi“	10/95
Kinderhaus 1	8/2001
Kinderhaus 2	6/2005
Kinderzimmer-Haus	2/2000
Klappbrücke	7/2000
Koffertruhe	8/97
Kommoden-Tisch	10/96
Küchenblock 1	5/97
Küchenblock 2	3/2004
Lagerhaus	10/93
Landhaus-Tellerbord	3/97
Landhausvertiko	12/95
Leuchtturm 1	7/99
Leuchtturm 2 „Roter Sand“	9/2000
Leuchtturm 3 „Wittenberger“	8/2005
Omas Schrank	11/92
Pavillon 1	7/94
Pavillon 2 (Blechdach)	7/2002
Piratenschiff	7/95
Planwagen	4/97
Rettungskreuzer	9/94
Ritterburg	12/99
Rosenbogen	6/2005
Sandkiste „Dampflok“	3/2002
Sandkiste „Lastwagen“	7/2004
Sandkiste „Sandkutter“	4/2000
Schaukelpony	10/97
Schaukelstuhl	1/96
Schaukeltiere	3/2005
Spielhaus	7/96
Spitzgiebel-Haus	6/2004
Terrassenliege	6/94
Terrassenmöbel	5/95
Vitrine	8/94
Vordach (Glas-)	9/2002
Wanduhr	2/96
Waschtisch	6/95
Wassermühle 1	8/95
Wassermühle 2	6/2001
Wassermühle 3	5/2004
Wechselsitzer	6/99
Weihnachtsdiorama	11/98
Weihnachts-Gartenpyramide	11/2000
Weihnachtskarussell	11/97
Weihnachtskarussell	11/2005
Weihnachtskrippe 1	12/92
Weihnachtskrippe 2	11/2001
Weihnachts-Krippenkarussell	11/95
Weihnachtspyramide	11/99
Weihnachtsspieluhr	11/93
Werkzeugschrank	1/97
Wickelkommode	9/97
Wiege (Bauern-)	3/99
Wiege (Schaukel-)	2/97
Windmühle (Griechisch)	8/99
Windmühle 1	7/98
Ziehbrunnen	5/99



Fürs grüne Vergnügen...

... im Garten! Lesen Sie regelmäßig alles Wissenswerte rund um die grünen Themen in **SELBER MACHEN-Garten!** Hier bekommen Sie zuverlässig viermal im Jahr – passend zur Saison – tolle Tipps, Tricks und Ideen für das kreative Bauen im Garten. Sie sind neugierig geworden? Ihnen fehlen noch Hefte? Diese können Sie nachbestellen:

● SM-Garten 4/2006:

Schöne Cottage-Gärten, Kaminholzlege, Beeteinfassungen und Gartenwege, Erfolg mit Blumenzwiebeln, alles übers Pflastern.

● SM-Garten 3/2006:

Drei Liebhaber-Gärten, Pavillons zum Nachbauen, baden im Garten. **Mit kostenlosem Bauplan für eine Wassermühle.**

● SM-Garten 2/2006:

Glücklich ohne Rasen: drei Gärten; neue Gartenhäuser, Muster mit Mosaik, begrünte Wände, Teichrenovierung.

● SM-Garten 1/2006:

Kleine Gärten ganz groß. Gewächshäuser, Blumentöpfe, Sprudelbecken. Dazu: Der neue große Garten-Praxis-Teil.

● SM-Garten 4/2005:

Gärten für Tiere, Gerätehäuser, Pflanzen für kleine Gärten.

● SM-Garten 3/2005:

Sitzplätze, Pergolen und Miniteiche. **Mit kostenlosem Bauplan für ein Gartenhaus.**

● SM-Garten 2/2005:

„Sommer“ – Familiengärten, Terrassen und Holzdecks sowie Pavillons und Teiche.

● SM-Garten 1/2005:

„Frühling“ – Gartenhaus zum Nachbauen, Holzanstriche, Frühbeete, Wassermühle.

● SM-Garten 4/2004:

Planen in der Winterpause: Hanggärten, Terrassen, Trockenmauer.

● SM-Garten 3/2004:

Kinder-Garten-Sonderheft; schattige Gärten, Pavillons und Schwimmteiche.



Die SELBER MACHEN-Jahres-CD-ROM 2005

Gibt es noch Leser, die das digitale Archiv von SELBER MACHEN nicht kennen und nutzen? Wir können uns das kaum vorstellen. Trotzdem noch einmal zur Erinnerung: Die Jahres-CD-ROM mit allen Seiten, Fotos und Bauvorschlägen aus SELBER MACHEN 2005 ist immer noch lieferbar!

Jahrgang 2005 komplett für

15 Euro

plus 2,20 Euro für Versand

SELBER MACHEN-Abonnenten erhalten die CD-ROM für nur 12 Euro
(plus 2,20 Euro für Versand)

SAMMELN SIE
NEUE EINDRÜCKE
VOM LAND.
MIT EINEM
ABONNEMENT
VON COUNTRY.

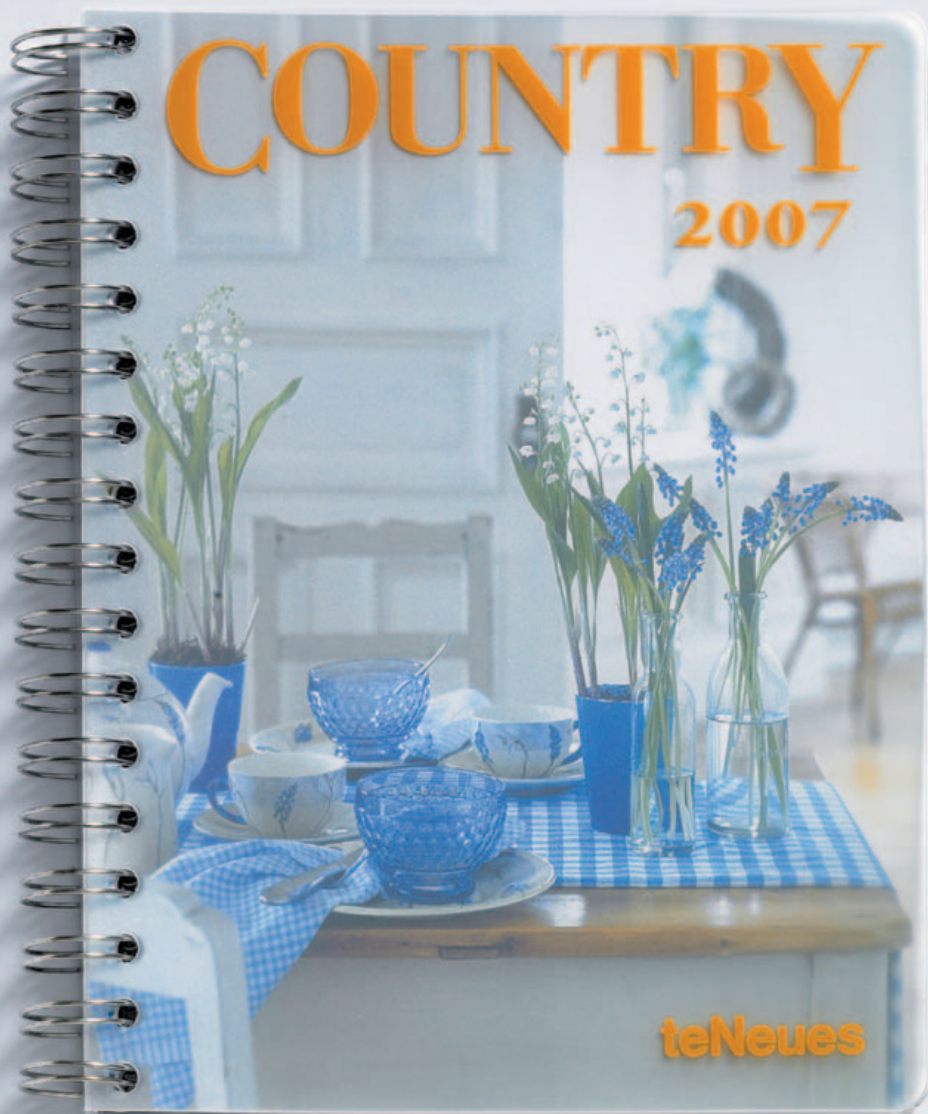


COUNTRY zeigt die schönsten
Landhäuser, gibt Rat für Wohnen und
Einrichtung, Tipps für die Gastlichkeit,
entführt auf Reisen durch
wunderschöne Gegenden Europas
und entdeckt außerdem die besten
Adressen für ein genussvolles
Landleben. COUNTRY bringt Ihnen
sechsmal jährlich das Schönste vom
Land ins Haus. Alle, die COUNTRY
jetzt abonnieren, erhalten ein
exklusives Dankeschön.

UNSER DANKESCHÖN FÜR EIN ABO VON COUNTRY COUNTRY DIARY 2007

Der bildschöne Ringbuchkalender von
COUNTRY bietet Ihnen 365 Tage lang
Freude – mit dem übersichtlichen
wöchentlichen Kalendarium, nützlichen
Adressen und viel Raum für Notizen.
Herausragende Fotografien von Top-
Fotografen entführen Sie täglich in die
attraktive Welt der ländlichen Lebensart.
Format 16,5 x 21,5 cm

Bestellen Sie Ihr Abonnement einfach per Telefon unter
0 40/87 97 35 40, per Fax unter 0 40/27 17 20 79, per E-Mail
unter leserservice@jalag.de oder schicken Sie diesen Coupon
an: COUNTRY Leserservice, Postfach 60 12 20, 22212 Hamburg



UNSER DANKESCHÖN FÜR EIN ABO VON COUNTRY COUNTRY DIARY 2007

☐ JA! ICH ABONNIERE COUNTRY.

Senden Sie mir COUNTRY ab der nächsten Ausgabe sechsmal pro Jahr
innerhalb Deutschlands zum Preis von 25 Euro (Einzelheft im Zeitschriften-
handel 5 Euro) inklusive Porto zu (Auslandpreise auf Anfrage). Das Abon-
nement und das Dankeschön senden Sie bitte an folgende Adresse:

NAME/VORNAME

STRASSE/HAUSNUMMER

PLZ WOHNORT

TELEFON TAGSÜBER E-MAIL

Gewünschte Zahlungsweise bitte ankreuzen:

☐ Bequem und bargeldlos durch Bankeinzug

BANKLEITZAHL KONTONUMMER

GELDINSTITUT

Bequem per Kreditkarte



KREDITKARTEN-NUMMER

GÜLTIG BIS Bitte genau angeben und ankreuzen.

☐ Gegen Rechnung. Bitte Rechnung abwarten, keine Vorauszahlung leisten.

DATUM/UNTERSCHRIFT SMW-24821

☐ Bitte informieren Sie mich (ggf. per E-Mail) über weitere interessante Angebote.

VERTRAUENSGARANTIE: Die Bestellung wird erst wirksam, wenn sie nicht
binnen zwei Wochen schriftlich beim COUNTRY-Leserservice, Postfach 60 12 20,
22212 Hamburg, widerrufen wird. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige
Abmeldung des Widerrufs. Dieses Angebot gilt nur in der Bundesrepublik Deutschland
und solange der Vorrat reicht. Das Dankeschön darf ich auch bei Widerruf behalten.
Die Kenntnisnahme dieser Hinweise bestätige ich mit meiner Unterschrift.

COUNTRY
DIE NEUE LUST AUF LÄNDLICHE LEBENSART

An wild wachsenden Bäumen – die Bildreihe unten zeigt eine Auswahl – sieht man manchmal Stämme oder Äste, die zusammengewachsen sind. Diese Fähigkeit kann man sich zunutze machen, um auf diese Weise Wände und Dächer bauen – stabil und langlebig.

Pflanzen Sie sich ein



Eschenahorn



Vogelkirsche



Spitzahorn



Hainbuche



Winterlinde



Ein traumhaftes Versteck für alles, was man nicht vor Augen haben möchte, ist die dichtgewachsene Laube im Sommer.



Reizvolle Ausblicke bietet ein Laubengang oder eine Laube mit mehreren Öffnungen. Das Geflecht bleibt sichtbar.



Haus!

Fotos: Andreas Bärtsels (10), Hermann Fritz Block (10), Jutta Schneider/Michael Wili; Zeichnung: Tillman Straszburger

Die Idee für gepflanzte Häuser ist nicht neu, doch sie wird gerade wieder neu entdeckt. Zugrunde liegt die einfache Beobachtung, dass stammbildende Gehölze der gleichen Art zusammenwachsen, wenn die Stämme oder Zweige über längere Zeit zusammengedrückt werden. In der Regel wird dabei die Borke verletzt, und die Gewebeschichten, von denen das Zellwachstum ausgeht, verbinden sich und verwachsen miteinander. Keine Holzverbindung ist so stabil wie diese, und kein Holzpfosten ist so haltbar wie ein lebender Baum.

PFLANZEN STATT BAUEN

Jedes Haus braucht ein Fundament. Bei den lebenden Häusern sind es die Baumwurzeln, die den Wänden festen Stand geben, und der Graben für das Fundament, auf dem die Außenwände stehen, ist hier ein Pflanzgraben. Er wird 25 cm breit und tief ausgehoben – auf jeden Fall so groß, dass die gesamte Wurzel der Pflanze locker hineinpasst und die Wurzeln nicht nach oben stehen.

Die Pflanzen – pro Meter zehn bis zwölf gut bewurzelte Heister von etwa 2 m Höhe – müssen in einer Baumschule bestellt werden und

werden erst unmittelbar vor dem Pflanzen abgeholt, damit die Wurzeln nicht bei der Lagerung austrocknen. Vor dem Pflanzen werden die Seitentriebe entfernt und die Wurzeln angeschnitten.

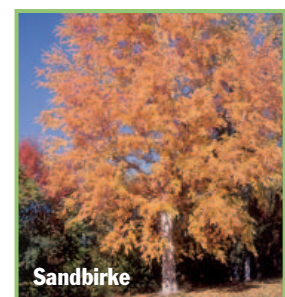
TÜRPFOSTEN SETZEN

Mit der Pflanzung wird an der Hausöffnung begonnen. Die erste Pflanze wird senkrecht als Türpfosten in den Graben gesetzt. Die folgenden Pflanzen bilden ein Rautenmuster: Paarweise werden eine nach links und eine nach rechts geneigte Pflanze in den Graben gesetzt.

Die Wurzeln stehen dicht beieinander, und die Stämme überkreuzen sich bereits in Höhe des Wurzelhalses. Die Stämmchen werden gleich miteinander verflochten. Wenn acht oder zehn Gehölze gesetzt sind, werden die Wurzeln mit etwas lockerem Boden abgedeckt und die Pflanzen, die bis dahin noch am Grabenrand lehnten, aufgerichtet.

WÄNDE AUSRICHTEN

Erst wenn alle Pflanzen gesetzt sind, wird der Graben mit dem lockeren, leicht gedüngten Oberboden zu drei Vierteln gefüllt und mit einem



Sandbirke



Rotbuche



Bergahorn



Rotahorn



Sommerlinde

Gepflanzt, geflochten, geglückt

scharfen Wasserstrahl eingeschlämmt, damit alle Hohlräume zwischen den Wurzeln gefüllt sind. Dann die restliche Erde einfüllen, die Pflanzen noch einmal ausrichten, die Erde festtreten und innen und außen einen Gießrand formen. Wenn Rasensoden für den Graben ausgestochen wurden, können sie, mit den Wurzeln nach oben verlegt, für den Rand als Bausteine dienen.

KEIN HAUS OHNE DACH

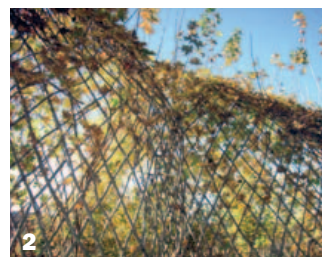
Wenn die obersten Triebe der Stämmchen weit über die gewünschte Raumhöhe hinausreichen, ist es an der Zeit, das Dach auszubilden. Bei einer kleinen Laube mit etwa 3 m Ø reicht eine Raumhöhe von 2,5 m an der höchsten Stelle. Haben die Gehölze eine Gesamthöhe von 4,5–5 m erreicht, schlingt man ein Seil um die Spitzen und zieht sie damit zusammen. Das Dach ist dann geschlossen. Wichtig: Die Triebe müssen nach dem Zusammenziehen aneinander vorbei ins Freie ragen.

Durch das Ziehen neigen sich die Wände etwas nach innen, und der Raum wird kleiner. Um das zu vermeiden, kann man vorher einen Ring (zum Beispiel aus Weidenruten) zusammenbinden, der in Höhe des Dachansatzes von innen an den Stämmchen befestigt wird. Werden die Spitzen zusammengezogen, können sie sich erst oberhalb dieses Ringes nach innen biegen. Bei größeren Gebäuden arbeitet man in Abschnitten: Jeweils acht bis zehn Triebe werden zwischen zwei lange Ruten geklemmt, die in der Mitte und an den Ende zusammengebunden sind. Am Rutenmittelpunkt verknotet man ein langes Seil, an dem sich der jeweilige Dachabschnitt nach unten ziehen lässt.



- 1** Die frisch gepflanzte Laube im ersten Jahr; der Eingang ist am rechten Bildrand zu sehen.
- 2** Ende des dritten Jahres ist die Hainbuchenlaube fast geschlossen.
- 3** Ein Jahr später sind genug Äste da, um sie zum Dach zusammenzubinden.
- 4** Besonders schön ist dann das frische Grün des fast fertigen „Bau“werks.

Bei größeren Gebäuden sind Abspannseile erforderlich, um ein Kuppeldach zu formen. Die Triebe werden erst abschnittsweise mit Seilen nach innen gezogen und fixiert. Dann wird eine äußere Abspannung mit Seilen angebracht, die für eine gleichmäßige runde Außenform sorgen. Während der Bauphase werden Seitentriebe regelmäßig entfernt, damit die Kraft ganz ins Längenwachstum gehen kann und das Gerüst der Laube möglichst schnell stabil wird.



Ebenso wie in der Korbflechtereie haben Sie auch beim Verflechten junger Bäume viele Möglichkeiten, zu einem optisch ansprechenden Ergebnis zu kommen. Eines unterscheidet die beiden Arten zu Flechten aber grundsätzlich: Die „Maschenweite“ muss bei den lebenden Pflanzen erheblich größer sein.

- 1** Einfach im Wechsel über- und untereinander verflochten, ergibt sich ein schönes gleichmäßiges Stämmchengeflecht. Sobald es miteinander verwächst, ergibt sich eine hohe Stabilität.
- 2** Dieser Laubengänge besticht durch ein sehr regelmäßiges Rautenmuster.
- 3** Dieser „wilde Verband“ – die Stämme sind unregelmäßig über- und unterflochten – hat einen ganz eigenen, archaischen Reiz.



BUCHTIPP



Bauen mit lebenden Gehölzen klappt bestimmt mit dem Handbuch von Hermann Fritz Block, „Wir pflanzen eine Laube“, 130 Seiten, viele farbige Illustrationen, EWK-Verlag, 9,90 Euro, ISBN 3-938175-22-2

BESTE REZEPTE FÜR LEIDENSCHAFTLICHEN GENUSS.



AB 25. OKTOBER 2006 IM ZEITSCHRIFTENHANDEL.

Das Bookazine mit neuen Folgen der Serie „Witzigmann kocht für zwei“ aus DER FEINSCHMECKER, Deutschlands führendem Gourmet-Journal. Eckart Witzigmann und die Köchin Susanne Walter präsentieren gemeinsam festliche Menüs, frühlingsleichte Spezialitäten oder auch Zünftiges für's Picknick – step-by-step mit vielen Fotos und Hinweisen. Dazu exklusive Weintipps von Paula Bosch, Sommelière im Münchner Restaurant Tantris. Im guten Zeitschriftenhandel oder direkt bestellen unter **Telefon 040/87 97 35 40** oder bei **www.der-feinschmecker-club.de**

**DER
FEINSCHMECKER**
DAS INTERNATIONALE GOURMET-JOURNAL

CHECKLISTE FÜR DEN WINTER

Vor dem ersten Frost

Nutzen Sie die letzten Sonnentage des Jahres, um Haus und Garten auf die Kälte vorzubereiten. Mit unserer Checkliste vergessen Sie dabei garantiert nichts.

Dunkelheit, Feuchtigkeit und Frost machen es in der kalten Jahreszeit nicht nur für uns Menschen ungemütlich. Auch einige Pflanzen rund ums Haus, die Gartenmöbel und bestimmte technische Geräte wie zum Beispiel der Motorrasenmäher nehmen es Ihnen sehr übel, wenn Sie sie im Winter ungeschützt draußen stehen lassen. Die Quittung folgt dann im Frühjahr, wenn Sie die Alleingelassenen reaktivieren möchten. Abgeblätterte Holzfarbe an den Möbeln, verkümmerte Pflanzenteile und ein stotternder Motor sind dann nämlich die Folgen des Frostes, die Sie jedoch ganz leicht vermeiden können.



Ähnliches gilt auch für das Haus. Hier macht sich eine unzureichende Wintervorbereitung vor allem im Portmonee bemerkbar: Die Heizkosten erreichen durch den Betrieb einer schlecht gewarteten und ineffizienten Heizungsanlage ungeahnte Höhen, zumal auch die Energiepreise immer weiter steigen. Dabei sind nicht immer aufwendige Bauarbeiten nötig, um den Energieverbrauch zu senken. Oft reicht das Zusammenspiel einiger

kleinerer Maßnahmen: zum Beispiel das Abdichten der Fenster und Türen oder der Einbau von Thermostatventilen.

Außerdem muss gerade im Winter die Gebäudehülle, also die Fassade, absolut dicht sein, denn gerade hier kann der Frost teure Schäden verursachen. Hier kommen Sie mit Sofortmaßnahmen zwar gut über den Winter, um die große Sanierung im nächsten Frühjahr aber nicht herum.



**Willkommen im Leben,
Gartenfreunde.**

Hier steht alles,
was Gartenliebhaber
wissen müssen:

49,90 € [D] / 51,30 € [A]
ISBN 3-7742-6978-5



Willkommen im Leben.

GARTEN

IM NOVEMBER



Monika Brunstering, Gartenarchitektin aus Hamburg, sagt Ihnen, was diesen Monat zu tun ist.

Auch im tristen November können Sie Gestaltungsideen realisieren und zum Beispiel kahle Baumscheiben bepflanzen (rechts). Eine neue Serie zum Thema Wintergarten finden Sie auf der folgenden Seite. Dieses Mal geht es um Kübelpflanzen im Kalthaus.

JETZT DARAN DENKEN:

● Kohlpflanzen stehen lassen

Lassen Sie die Grünkohl- und Rosenkohlpflanzen ruhig im Garten stehen. Beide Gemüsearten schmecken aromatischer nach einer starken Frostperiode, da sich dann die vorhandene Stärke in Zucker umwandelt.

● Kürbisse bleiben noch draußen

Obwohl die Kürbis-pflanze kälteempfindlich ist, macht den Früchten die Witterung nichts aus. Bei mildem Wetter nutzt die Pflanze noch die Herbstsonne für das Frucht-wachstum. Die Kürbisse werden erst im kühlen Keller eingelagert, wenn die Pflanze abgestorben ist.

● Endiviensalat mit Vlies schützen

Endivienpflanzen sind frostempfindlich. Bedecken Sie die Köpfe mit Vlies oder Folie. Bei Gefahr von Temperaturen unter -5°C sollten die Salatpflanzen geerntet und ungeputzt möglichst kühl und feucht gelagert werden.

● Stauden pflanzen vor dem Frost

Jetzt ist die letzte Möglichkeit, um Stauden zu pflanzen. Zu einem späteren Zeitpunkt können sich die Wurzeln nicht mehr genug ausbreiten. Die feinen Fasern reißen bei Frost, und die Pflanzen vertrocknen.

● Pampasgras zusammenbinden

Binden Sie die Blätter des Pampasgrases schopfartig zusammen, um starke Niederschläge seitlich abzuleiten. So ist die Pflanze vor Staunässe geschützt.



Herbstlaub auf den Beeten schützt Boden und Pflanzen im Winter. Auf dem Rasen allerdings muss es aufgenommen werden. Sonst faulen die Blätter, die Grasnarbe wird beschädigt und der Rasen wird fleckig.



Was wächst unter Bäumen?

Bäume im Garten sind schön, doch mit der Zeit breiten sich Wurzelwerk und Krone mächtig aus. Manche Pflanzen kümmern unter solchen Bedingungen, andere blühen auf.

Die gute Nachricht vorweg: Es gibt genügend Pflanzen, die trotz widriger Umstände wie Platzmangel, Trockenheit und wenig Licht gedeihen. Sie breiten sich im gesamten Traufbereich aus und wachsen bis zum Stamm. Zu ihnen zählen flachwüchsige Bodendecker wie Efeu, die Goldbeere (*Waldsteinia*) mit ihren gelben Blüten, Ysander (*Pachysandra*), Teppichhartriegel (*Cornus*) und das Kleine Immergrün (*Vinca minor*) mit blauen oder weißen Blüten. Im Frühjahr, wenn das Licht noch ungehindert durch die kahlen Äste dringen kann, ist der trockene Standort perfekt für Zwiebelblumen wie Blausternchen, Schneeglöckchen und kleine Narzissen. Für die Unterpflanzung eignen sich Wildarten besonders gut; sie vermehren sich flächig. Ansonsten liegen Sie mit Waldpflanzen genau richtig. Hier

gedeihen Gräser wie Schmieles, Segge und Hainsimse sowie Storchschnabel, Waldmeister und Bärlauch. Je dunkler der Standort, desto mehr nehmen Blütenpflanzen ab und Blattschmuckpflanzen wie Funkien und Farne haben ihren Auftritt.

Richtig pflanzen unter Bäumen:

Lockern Sie zuerst mit einer Grabegabel ganz vorsichtig das Erdreich. Die starken Baumwurzeln dürfen nicht beschädigt werden. Ein Spaten wäre hier fehl am Platz. Nun benötigt der magere Boden Nährstoffe und Humus. Hier eignet sich Kompost, der unter die lockere Erde gemischt wird. Nach dem Pflanzen von Stauden, Gräsern und kleinen Gehölzen dürfen Sie das Wässern nicht vergessen: In den ersten zwei Jahren wird regelmäßig gewässert und gedüngt, bis die Pflanzen richtig angewachsen sind. Noch ein Tipp: Unkraut sollte herausgezogen und nicht gehackt werden.



- 1 Lerchensporn** (*Corydalis*) gibt es mit violetten, gelben und sogar blauen Blüten. Die schöne Pflanze kann durch den starken Ausbreitungsdrang aber lästig werden.
- 2 Weißes Immergrün** (*Vinca minor* 'Alba') bringt auch im tiefsten Schatten noch Licht durch die schneeweißen Blüten im Frühjahr.
- 3 Goldbeeren** (*Waldsteinia*) haben große Ähnlichkeit mit Erdbeeren, blühen aber gelb und haben keine genießbaren Früchte.
- 4 Funkien** (*Hosta*) mit weißen Blatträndern frischen dunkle Ecken auf. Die Blattschmuckstaude wirkt besser in Gruppen gepflanzt.
- 5 Farne und Funkien** ergänzen sich ideal. Sie eignen sich als Folgepflanzung nach den verblühten Zwiebelblumen.

Fotos: Ursel Borstell (7), Wolfgang Redeleit (7); Zeichnungen: Horst Gebhardt



Scharf und kraftvoll

Glatte, saubere Schnitte sind beim Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern wichtig, damit sich die Wunde sauber schließt. Dafür optimiert sind die Astscheren der „Comfort“-Serie von Gardena (ab 23 Euro, im Fachhandel). Durch das patentierte Zahngetriebe ist die Kraftübertragung beim Schneiden hervorragend. Die Werkzeuge verfügen außerdem über besonders leichte Scherenarme. Infos: www.gardena.de

Ein Hochbeet als Problemlöser

Es ist nicht leicht, Hochbeete neu zu erfinden. Mit diesem System jedoch ist es scheinbar gelungen: Es besteht aus fünf schwarzen, flexiblen, wärmestabilen und UV-stabilisierten PE-Platten, die zu einem 1 m hohen Ring mit 1,4 m Ø zusammengesteckt werden.

Es bietet viel Volumen für kompostierbare Gartenabfälle, eine große Anbaufläche und eine angenehme Arbeitshöhe. Als Verkleidung eignen sich alle Mate-



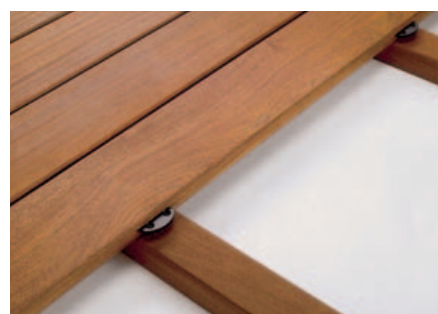
rialien von der Rolle. 120 Euro, zu bestellen bei **Claus E. Fischer, Telefon (06151) 48444**

Sicher befestigt

Holzdecks im Außenbereich ohne sichtbare Nägel oder Schrauben zu verlegen funktioniert mit dem neuen System „Duradeck“ von Barth (22 Euro/qm). Zeit-

raubendes Vorbohren und Ansenken entfällt. Dabei können die Dielen ohne Einschränkung der Stabilität quellen oder schrumpfen. Das System eignet sich für alle

Holzarten, Dimensionen und Profilierungen. **Barth, Telefon (021 61) 99 55 99, www.duradeck.de**



Neue Serie

TEIL 1

Kübelpflanzen im kalten Wintergarten

Das Winterquartier für die meisten Kübelpflanzen sollte eine Temperatur um die 10°C aufweisen, hell und gut belüftet sein. Hier eignet sich ein Kalthaus: ein unbeheizter, frostfreier Wintergarten oder ein Gewächshaus.

Im ersten Teil unserer kleinen Winterserie geht es um die unterschiedlichen Bedürfnisse der Kübelpflanzen. So gibt es sehr frostempfindliche Gewächse wie Engelstropfete, Hibiskus, Korallenbaum, Banane oder Ananas, die schon ab September besser in den Wintergarten geräumt werden. Andere Arten wie Feige, Granatapfel, Hanfpalme, Kamelie oder Kreppe myrte vertragen sogar Minusgrade und benötigen

erst spät einen geschützten Standort unter Glas.

Während der Überwinterung wird nur sparsam gegossen und nicht gedüngt. Beim Einräumen ins Winterquartier sollten die Pflanzen zurückgeschnitten werden. Abgestorbene Pflanzenteile entfernt man. Außerdem dürfen die Gefäße nicht zu eng zusammenstehen, da sich sonst Schädlinge und Pilze durch die fehlende Belüftung schnell verbreiten können.

Vorsicht ist auch bei plötzlichem Temperaturanstieg durch hohe Sonneneinstrahlung geboten: Ohne Schattieren und Lüften wird es schnell zu heiß.



„Kalte Füße“ mögen die meisten Pflanzen im Kübel gar nicht. Die feinen Wurzeln reagieren auf Kälte von unten empfindlich, indem sie zum Beispiel gelbe Blätter bekommen oder die Blätter ganz abwerfen. Hier hilft ein einfacher Untersetzer aus Styropor.



Pflanzen SCHUTZ

✿ Beerensträucher schneiden

Johannis- und Stachelbeeren können bei frostfreiem Wetter den ganzen Winter über geschnitten werden. Aber: Ein Schnitt vor Mitte November hilft vorbeugend gegen die gefährdete Rotpustelkrankheit.

✿ Lauch gegen Rost schützen

Wenn der Lauch im Garten durch Rost befallen war (erkennbar an kräftig orangefarbenen Flecken), sollten Sie die Erntereste außerhalb des Gemüsegartens entsorgen. Achten Sie im nächsten Jahr auf großzügige Pflanzabstände, um einem Befall vorzubeugen.

✿ Abgefallenes Laub zerkleinern

Wenn Ihre Apfelbäume stark mit Schorf befallen sind, sollten Sie das Laub möglichst fein zerkleinern. Dadurch verrotten die Blätter schneller, und die Infektionsgefahr für das Folgejahr sinkt.

Buchtipps

Gärtner, die mit Teich, Bachlauf, Wasserspielen oder gar einem Schwimmteich oder Swimmingpool liebäugeln, finden in diesen beiden handlichen Bänden eine Fülle von Anregungen, Gestaltungsbeispielen und praktischen Tipps. Genau das Richtige, um sich trübe Novembertage mit Planungen fürs nächste Gartenjahr zu vertreiben.

Wolfram Franke: „Gartenteich-Träume.

Die schönsten Ideen“, 160 Seiten, 207 Farbfotos, blv, 17,95 Euro, ISBN 3-8354-0042-8;

Dorothee Waechter: „Der Gartenteich“, 152 Seiten, 148 Farbfotos, 4 Farbzeichnungen, Ulmer, 14,90 Euro, ISBN 3-8001-4839-0.

Dieses neue Handbuch enthält alles Wissenswerte über alternative Teichbaustoffe und deren Verarbeitung (ohne Abbildung):

Peter Hagen: „Teichbau mit alternativen Baustoffen“, 134 Seiten, 81 Farbfotos, 21 Schwarz-Weiß-Abbildungen, Ulmer, 24,90 Euro, ISBN 3-8001-4773-4



WIR SUCHEN EIN NETTES ZUHAUSE!

Super-Prämien für alle,
die neue Leser werben.



www.jalag.de/aboshop



- 1 Kamille (*Matricaria recutita*)** liebt volle Sonne und verträgt trockenen Boden.
- 2 Fenchel (*Foeniculum vulgare*)** braucht viel Sonne, damit er blüht und Samen trägt.
- 3 Baldrian (*Valeriana officinalis*)** ist genügsam, bevorzugt aber feuchten Boden.
- 4 Zitronenmelisse (*Melissa officinalis*)** gedeiht in jedem Boden, verträgt auch Schatten und breitet sich stark aus.
- 5 Pfefferminze (*Mentha piperita*)** wächst am besten an einem sonnigen Platz mit leicht feuchtem Boden.

Kräutertee aus dem Garten

Kamillentee hilft bei Bauchweh, ebenso Pfefferminze und Fenchel. Baldrian und Melisse beruhigen. Die meisten Menschen kennen die Kräuter allerdings nur in Form von Teebeuteln. Dabei können sie problemlos im Garten angebaut werden.

Die Pflanzen sind nämlich winterhart und ausdauernd. Sie wachsen in ganz normaler Gartenerde an einem Standort in Sonne oder Halbschatten.

Nur in den verwendbaren Pflanzenteilen unterscheiden sie sich erheblich: So wer-

den die Blüten der Kamille, die Wurzeln des Baldrians, die Früchte des Fenchels und die Blätter von Pfefferminze und Melisse zu Tees verarbeitet. Pfefferminze und Melisse kann man frisch oder getrocknet verwenden, die übrigen werden an einem kühlen, luftigen Platz getrocknet, dann zerkleinert und in einem luftdichten, lichtundurchlässigen Behälter aufbewahrt.

Farbe im Winter

Der sibirische Hartriegel (*Cornus alba* 'Sibirica') fällt im Sommer kaum auf, doch im Winter bringt er mit seinen korallenroten Trieben Farbe in den winterlichen Garten (oben). Das Gehölz gedeiht auf sonnigen bis halbschattigen Plätzen und stellt an den Boden keine besonderen Ansprüche. Alle drei Jahre ist ein radikaler Verjüngungsschnitt sinnvoll, weil dann junge Triebe mit besonders roter Rinde folgen.

Der Schnitt ist vor dem neuen Blattaustrieb (unten), also im Februar oder März fällig. Übrigens: Fast so spektakulär wie die nackte Rinde im Winter ist die rote Laubfärbung im Herbst.



Preisgekrönt mit Gold

Die Fleuroselect-Goldmedaillengewinner für 2007 stehen fest. Für ihre Blühdauer, Standfestigkeit und Gesundheit wurden zehn Pflanzen ausgezeichnet. Unter anderem die *Pelargonie hortorum* 'Infiniti Scarlet' (oben links), *Coreopsis grandiflora* 'Presto' (oben rechts), *Dianthus barbatus* F1 'Noverna Clown' (unten links) und *Zinnia haageana* 'Aztec Sunset' (unten rechts). Die Pflanzen können ab 2007 als Samen unter anderem bei **Thompson & Morgan (0 40 61 19 39 93** oder **Kiepenkerl (0 18 05) 23 44 55** (12 Cent/Minute) bestellt werden.



EXKLUSIVE ADRESSEN FÜR FEINSCHMECKER.



ISBN 3-8342-0149-9
D € 24,90 / A € 25,60
Format: 19,5 x 12,5 cm

AB OKTOBER 2006 IM BUCHHANDEL.

Der neue Feinschmecker Guide 2007: Mit den 2.000 besten Hotels und Restaurants in Deutschland, über 500 „Weekend-Getaways“ im Ausland, Szene-Restaurants und Bars in den deutschen Großstädten. Alle Adressen mit detaillierter MERIAN-Kartographie! Dazu Top Ten-Listen der besten Hotels, Restaurants, Landgasthöfe, Köche und Serviceteams. Plus umfangreicher Warenkunde zu Weinen, Olivenöl & Salz und den wichtigsten Küchenbegriffen. Im guten Zeitschriftenhandel oder direkt bestellen unter **Telefon 0 40/87 97 35 40** oder bei **www.der-feinschmecker-club.de**

**DER
FEINSCHMECKER**
DAS INTERNATIONALE GOURMET-JOURNAL



PFLANZZEIT FÜR GEHÖLZE

Bunt durch den Winter

Herbst und Winter sind die Zeit der Gehölze. Auf den Beeten blüht nichts mehr, und so bekommen Sträucher und Bäume volle Aufmerksamkeit. Vor allem diejenigen, die Beeren tragen, eine leuchtende Herbstfärbung zeigen, eine besondere Wuchsform oder eine ungewöhnliche Rinde haben.

Wenn Sie Ihren Garten umgestalten wollen und dafür neue, strukturgebende Pflanzen brauchen, finden Sie in unserer Auswahl sicher einige, die Ihnen durch alle Jahreszeiten hindurch Freu-

de machen. Daten wie Endhöhe und Platzbedarf, die Sie kennen müssen, um richtig zu planen, finden Sie im Pflanzensteckbrief.

Unter den Pflanzen, die wir Ihnen vorstellen, sind aber auch viele, die sich im Kübel kultivieren lassen. Sie rücken auf der Terrasse an die Stelle der Töpfe, die bis vor kurzem mit Sommerblumen bepflanzt waren. Im Frühjahr und Sommer bekommen die Kübelgehölze einen Platz in der zweiten Reihe als Sichtschutz für den Sitzplatz oder ruhiger Hintergrund für Blumen.



Der Abschied vom Sommer fällt leicht, denn jetzt kommen die Herbst- und Winterschönheiten. Holen Sie sich viele davon in den Garten!

Felsenbirne

(*Amelanchier lamarckii*)

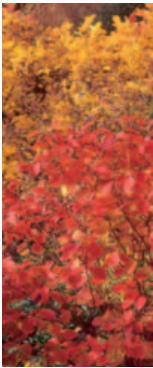
- ☼ **Standort:** Sonne, Halbschatten
- ☼ **Höhe:** bis 6 m
- ☼ **Breite:** bis 4 m
- ☼ **Wuchsform:** baum- oder strauchartig
- ☼ **Schmuckwert:** Blüten, Früchte, Herbstfärbung der Blätter
- ☼ **Eignung für Kübel:** junge Pflanzen ja



Fächerahorn

(*Acer palmatum 'Dissectum'*)

- ☼ **Standort:** Halbschatten, Schatten
- ☼ **Höhe:** bis 2,5 m
- ☼ **Breite:** bis 3 m
- ☼ **Wuchsform:** flachkugelig
- ☼ **Schmuckwert:** Blattfärbung, Wuchsform
- ☼ **Eignung für Kübel:** ja



Fächerahorn

(*Acer palmatum 'Osakazuki'*)

- ☼ **Standort:** Sonne, Halbschatten
- ☼ **Höhe:** bis 2,2 m
- ☼ **Breite:** bis 2 m
- ☼ **Wuchsform:** rundlich
- ☼ **Schmuckwert:** Blätter im Sommer rot gesäumt, im Herbst leuchtend rot
- ☼ **Eignung für Kübel:** ja

Flügelspindelstrauch

(*Euonymus alatus*)

- ☼ **Standort:** Sonne, Halbschatten
- ☼ **Höhe:** bis 4 m
- ☼ **Breite:** bis 4 m
- ☼ **Wuchsform:** sparrig
- ☼ **Schmuckwert:** Blattfärbung, Rinde
- ☼ **Eignung für Kübel:** ja



GEHÖLZE mit auffallender Rinde



Federbuschstrauch

(*Fothergilla gardenii*)

- ✿ **Standort:** Sonne, Halbschatten
- ✿ **Höhe:** bis 1 m
- ✿ **Breite:** bis 2 m
- ✿ **Wuchsform:** breitbuschig
- ✿ **Schmuckwert:** weiße Blüten in Ähren (IV–V), leuchtende Herbstfärbung
- ✿ **Eignung für Kübel:** ja



Weißer Hartriegel

(*Cornus alba 'Sibirica'*)

- ✿ **Standort:** Sonne, Halbschatten
- ✿ **Höhe:** bis 3 m
- ✿ **Breite:** bis 3 m
- ✿ **Wuchsform:** breitbuschig
- ✿ **Schmuckwert:** Herbstfärbung der Blätter, korallenrote Rinde
- ✿ **Eignung für Kübel:** ja



Fotos: M. Nickig (10)

Weißer Hartriegel

(*Cornus alba 'Sibirica'*)

- ✿ **Standort:** Sonne, Halbschatten
- ✿ **Höhe:** bis 3 m
- ✿ **Breite:** bis 3 m
- ✿ **Wuchsform:** breitbuschig
- ✿ **Schmuckwert:** korallenrote Rinde an jungen Zweigen; deshalb regelmäßig stark zurückschneiden
- ✿ **Eignung für Kübel:** ja



Tibetanische Kirsche

(*Prunus serrula*)

- ✿ **Standort:** Sonne, Halbschatten
- ✿ **Höhe:** bis 10 m
- ✿ **Breite:** bis 4 m
- ✿ **Wuchsform:** baum- oder strauchartig
- ✿ **Schmuckwert:** weiße Blütendolden (IV–V), glänzende mahagonibraune Rinde
- ✿ **Eignung für Kübel:** nein



Gelbholziger Hartriegel

(*Cornus stolonifera*)

- ✿ **Standort:** Sonne, Halbschatten
- ✿ **Höhe:** bis 5 m
- ✿ **Breite:** bis 3 m
- ✿ **Wuchsform:** breit, strauchartig
- ✿ **Schmuckwert:** weiße Früchte (IX–X), hellgelbgrüne Zweige
- ✿ **Eignung für Kübel:** ja



Sandbirke

(*Betula pendula*)

- ✿ **Standort:** Sonne
- ✿ **Höhe:** bis 12 m
- ✿ **Breite:** bis 4 m
- ✿ **Wuchsform:** Baum mit ausgebreiteten Hauptästen und hängenden Triebenden
- ✿ **Schmuckwert:** Herbstfärbung der Blätter, weiße Rinde
- ✿ **Eignung für Kübel:** nein



GEHÖLZE mit Blüten

Winterjasmin

(*Jasminum nudiflorum*)

- ✿ **Standort:** Sonne, Halbschatten
- ✿ **Höhe:** bis 3 m
- ✿ **Breite:** bis 4 m
- ✿ **Wuchsform:** Spreizklimmer für Spaliere
- ✿ **Schmuckwert:** grüne Zweige, Blüten (2–4 Wochen, II–IV)
- ✿ **Eignung für Kübel:** ja



Zaubernuss

(*Hamamelis x intermedia*)

- ✿ **Standort:** Sonne, Halbschatten
- ✿ **Höhe:** bis 4 m
- ✿ **Breite:** bis 4 m
- ✿ **Wuchsform:** locker, trichterförmig
- ✿ **Schmuckwert:** Blüten (I–III), Herbstfärbung
- ✿ **Eignung für Kübel:** junge Pflanzen ja



Kornelkirsche

(*Cornus mas*)

- ✿ **Standort:** Sonne bis Schatten
- ✿ **Höhe:** bis 5 m
- ✿ **Breite:** bis 4 m
- ✿ **Wuchsform:** breit, strauchartig
- ✿ **Schmuckwert:** Blüten (III–IV), rote Früchte (VIII–IX)
- ✿ **Eignung für Kübel:** nein



Winterblüte

(*Chimonanthus praecox*)

- ✿ **Standort:** Sonne, Halbschatten
- ✿ **Höhe:** bis 2 m
- ✿ **Breite:** bis 2 m
- ✿ **Wuchsform:** sparrig, auch am Spalier möglich
- ✿ **Schmuckwert:** duftende Blüten (II–III)
- ✿ **Eignung für Kübel:** ja



Schneekirsche

(*Prunus subhirtella* 'Autumnalis')

- ✿ **Standort:** Sonne
- ✿ **Höhe:** 5 m
- ✿ **Breite:** bis 4 m
- ✿ **Wuchsform:** baum- oder strauchartig
- ✿ **Schmuckwert:** Blüten (IX–IV)
- ✿ **Eignung für Kübel:** nein



Weißdorn

(*Crataegus monogyna*)

- ✿ **Standort:** Sonne bis Schatten
- ✿ **Höhe:** bis 8 m
- ✿ **Breite:** bis 4 m
- ✿ **Wuchsform:** baum- oder strauchartig
- ✿ **Schmuckwert:** Blüten, Früchte
- ✿ **Eignung für Kübel:** nein



GEHÖLZE mit Fruchtschmuck

Kartoffelrose

(*Rosa rugosa*)

- ✿ **Standort:** Sonne, Halbschatten
- ✿ **Höhe:** bis 2 m
- ✿ **Breite:** bis 1 m
- ✿ **Wuchsform:** strauchartig
- ✿ **Schmuckwert:** Blüten, Früchte, Herbstfärbung der Blätter
- ✿ **Eignung für Kübel:** ja



Zwergschneeball

(*Viburnum davidii*)

- ✿ **Standort:** Sonne, Halbschatten
- ✿ **Höhe:** bis 1 m
- ✿ **Breite:** bis 2 m
- ✿ **Wuchsform:** rund
- ✿ **Schmuckwert:** Blüten, Früchte, immergrüne Blätter
- ✿ **Eignung für Kübel:** ja



Feuerdorn

(*Pyracantha coccinea*)

- ✿ **Standort:** Sonne bis Schatten
- ✿ **Höhe:** bis 4 m
- ✿ **Breite:** bis 2 m
- ✿ **Wuchsform:** sparrig, strauchartig
- ✿ **Schmuckwert:** Blüten, Früchte, immergrüne Blätter
- ✿ **Eignung für Kübel:** ja



Pfaffenhütchen

(*Euonymus europaeus*)

- ✿ **Standort:** Sonne bis Schatten
- ✿ **Höhe:** bis 6 m
- ✿ **Breite:** bis 2 m
- ✿ **Wuchsform:** baum- oder strauchartig
- ✿ **Schmuckwert:** Früchte, Herbstfärbung
- ✿ **Eignung für Kübel:** junge Pflanzen ja



Stechpalme

(*Ilex aquifolium*)

- ✿ **Standort:** Halbschatten, Schatten
- ✿ **Höhe:** bis 12 m
- ✿ **Breite:** bis 4 m
- ✿ **Wuchsform:** baum- oder strauchartig
- ✿ **Schmuckwert:** duftende Blüten, Früchte, immergrüne Blätter
- ✿ **Eignung für Kübel:** junge Pflanzen ja



Fotos: M. Nickig (11)

VORSCHAU

DEZEMBER



Die schönsten Maleffekte



Adventskalender



Brennholz machen

2 Hefte – 1 Preis

SELBER MACHEN Weihnachts-Extra SUPER-PREISRÄTSEL

Freuen Sie sich auch in diesem Jahr wieder über ein Weihnachtspreisrätzel der Superklasse! Es erwarten Sie Gewinne im Wert von mehr als 74 000 Euro! Darunter Elektrowerkzeuge aller Art, Bodenbeläge, komplette Sanitärausstattungen sowie Wellness-Kururlaube und ein Reisegutschein im Wert von 10 000 Euro. Also, nichts wie ran an die Rätzel und die Gewinne sichern.



Fotos: Jaleg (2), M. Holz (1), K. Wenzel (1), Toro (1), Ikea (1); Zeichnung: T. Straszbunger



Test: Säbelsägen



Schnee räumen



Alkovenbett

In Heft 12/2006 für Sie geplant:

● **Maleffekte**

Durchreibe- und Durchwischtechnik sind nur zwei Möglichkeiten, Möbel mit Farben zu verschönern. Wir zeigen Ihnen anhand von Vitrinen und Kommoden, was mit Farbe und gutem Know-how machbar ist.

● **Säbelsägen**

Sie sind handlich im Umgang und gegenüber Handkreissägen recht verletzungsarm: die Säbelsägen. Ein umfangreicher Test zeigt die Stärken und Schwächen dieser scharfen Gerätegattung.

● **Holz selbst werben**

Das bedeutet im Forstalltag, Kaminholz für den Eigenbedarf selbst zu sägen und zu hacken. Doch wie funktioniert das? Eine spannende Reportage gibt Aufschluss.

● **Adventskalender**

Auch in diesem Jahr beschäftigen wir uns mit der schönen Tradition des Adventskalenders. Basis ist diesmal ein Setzkasten, der mit vielen bunten Türchen verziert wird.

● **Schnee räumen**

Welche Pflichten hat man als Hauseigentümer in Sachen Schneebeseitigung zu erfüllen? Eine Betrachtung von der rechtlichen Seite. Dazu gibt's clevere Tipps zu Streusalz, Split und Asche.

● **Alkovenbett**

Der Landhausstil, manchmal auch „Country-Look“ genannt, ist absolut in. In diesem Stil fertigen wir aus einem Ikea-Bett und ein bisschen Holz ein gemütliches Alkovenbett.

● **Weihnachtswünsche**

Sie wissen nicht, was Sie zu Weihnachten verschenken beziehungsweise sich selbst wünschen sollen? Unsere Redakteure haben sich umgeschaut und für Sie einen Wunschzettel geschrieben...

Hat Ihnen dieses Heft gefallen? Interessieren Sie auch die Themen unserer nächsten Ausgabe? Das Beste ist, Sie rufen jetzt gleich an bei unserer

**Abo-Information:
(040) 87 97 35 40**

Künftig kommt SELBER MACHEN dann ganz bequem mit der Post direkt zu Ihnen ins Haus.

Ihr nächstes **selber machen** gibt's schon am **17. November 2006**

Es gibt viel zu tun...



... ich fang schon mal an!

Emil Lux GmbH & Co. KG • Emil-Lux-Str. 1 • D-42929 Wermelskirchen • Fon: +49 (0)2196/76-4000 • Fax: +49 (0)2196/76-4002 • www.lux-tools.com



GUTES WERKZEUG IST LUX